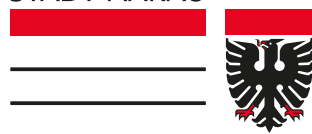
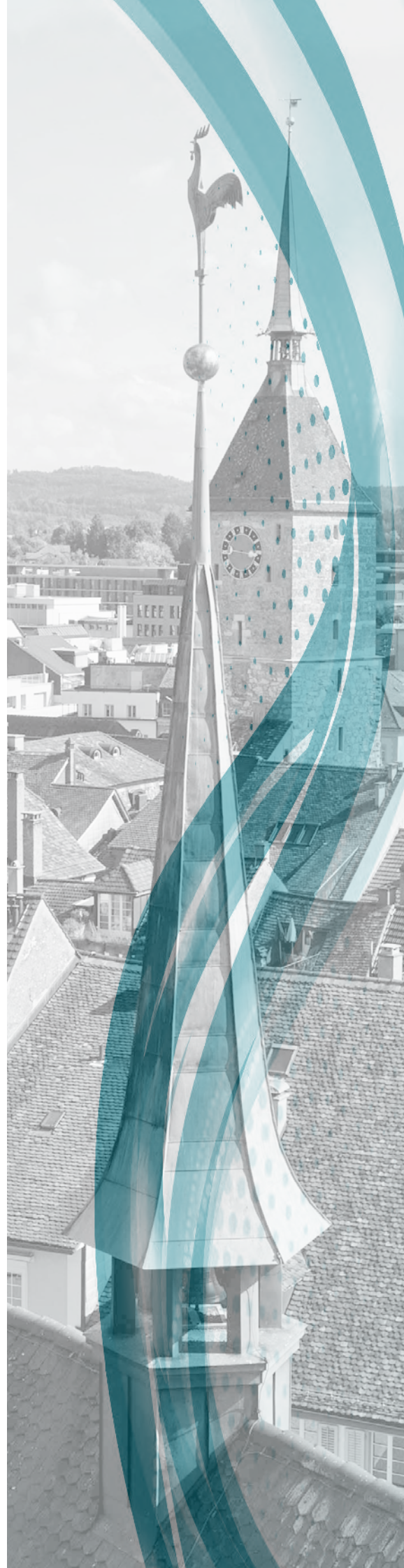


STADT AARAU



GUT INFORMIERT
POLITIKPLAN 2021-2026
UND
BUDGET 2022



Politikplan 2021 - 2026

Anträge des Stadtrats	5
1. Einleitung	8
2. Legislaturziele 2019 – 2022, Jahresziele 2022 des Stadtrats	9
3. Finanzstrategie	14
4. Eckwerte mutmassliche finanzielle Entwicklung	15
5. Planungserklärungen	17
6. Schlussbemerkungen	17
Anhang	19
A) Planungsgrundlagen	19
B) Erwartete Entwicklung pro Produktegruppe	21
C) Nettoinvestitionen	21
D) Mutmassliche Nettoinvestitionen / Selbstfinanzierung 2002 – 2025	23
E) Standardwerte für den Unterhalt der Infrastruktur	23

Budget 2022

1. Übersicht Erfolgsrechnung	26
2. Übersicht Investitionsrechnung	30
3. Produktegruppen, Details	34
01 Politische Führung	
02 Zentrale Dienstleistungen	
03 Stadtbüro	
04 Informatik ICT	
05 Regionales Zivilstandsamt	
10 Steuern	
12 Finanzen	
13 Kapitaldienst	
14 Gesetzliche Beiträge	
15 Abschreibungen/Abschluss	
17 Öffentliche Gebäude und Betriebs- liegenschaften	
18 Vermietete Liegenschaften	
20 Kultur	
21 Stadtmuseum Aarau	
22 Kultur & Kongresshaus KUK	
23 Stadtbibliothek	
26 Sport	
40 Gesetzliche Sozialarbeit	
41 Freiwillige Sozialarbeit	
42 Gesellschaft	
46 Pflegeheime	
50 Stadtpolizei	
51 Feuerwehr	
60 Stadtentwicklung/stadteigene Bauten/Umwelt	
61 Baubewilligungswesen	
62 Verkehrsflächen und Gewässer	
63 Abwasserentsorgung	
70 Werkhof	
71 Schwimmbad	
72 Abfallbewirtschaftung	
73 Bestattungswesen	
4. Investitionsbudget und Investitionsplanung, Details	106
5. Finanzkennzahlen	117

Anträge des Stadtrates vom 9. August 2021 an den Einwohnerrat

zum Politikplan

- Der Einwohnerrat möge vom Politikplan der Einwohnergemeinde für die Jahre 2021 - 2026 Kenntnis nehmen.

zum Budget

- Das Budget 2022 der Einwohnergemeinde Aarau sei mit einem Steuerfuss von 97 % zu genehmigen.

Im Namen des Stadtrates

Dr. Hanspeter Hilfiker
Stadtpräsident

Daniel Roth
Stadtschreiber



Der Stadtrat (Exekutive) wird alle vier Jahre durch das Stimmvolk gewählt. Die nächste Legislatur startet am 1. Januar 2022.

STADT AARAU



AUF ZU NEUEN HORIZONTEN
POLITIKPLAN 2021-2026



1. Einleitung

Der Politikplan ist das mittelfristige Führungsinstrument des Stadtrats. Er wird jährlich überarbeitet und dem Einwohnerrat vorgelegt. Der Politikplan informiert über die Ziele und die damit verbundene Entwicklung der Stadt. Er prognostiziert deren finanzielle Entwicklung, auf Basis der geplanten Investitionen, der absehbaren Veränderungen in der Erfolgsrechnung und des Vermögens bzw. der Verschuldung.

Der Politikplan steht am Anfang dieses Gesamtberichts. Der Stadtrat dokumentiert damit die Wichtigkeit der mittelfristigen Zielsetzung und Planung. Das operative Budget folgt anschliessend und ist eingebettet in die Mittelfristplanung.

Die Entwicklung der Stadt hängt massgeblich von den Zielen ab, die der Stadtrat erreichen will. Die ersten Seiten des Politikplans zeigen deshalb die Legislaturziele 2019 - 2022 mit den erforderlichen Massnahmen sowie die Jahresziele 2022 auf.

Das langfristige Entwicklungsleitbild ist der strategische Überbau der Steuerungsinstrumente des Stadtrats und steht damit über den Legislaturzielen. Es stammt aus dem Jahr 2011 und soll in der kommenden Legislatur überarbeitet werden. Das Entwicklungsleitbild setzt folgende Schwerpunkte:

- Wasser und Energie
- Kultur und Sport
- Wirtschaft und Lebensqualität
- Demokratie
- Gesellschaft
- Region



Grafik: Die strategischen Instrumente des Stadtrates

2. Legislaturziele 2019 – 2022, Jahresziele 2022 des Stadtrats

Wasser und Energie

Legislaturziel 1: Die weiteren energiepolitischen Massnahmen zur Erreichung des Zwischenziels 2035 sind definiert.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Die Massnahmen zur Erreichung der energiepolitischen Ziele, insbesondere das städtische Förderprogramm 2017-2022, werden erfolgreich durchgeführt.
- Die Stadt nimmt bei eigenen Projekten aktiv eine Vorbildrolle ein.
- Das Label Energiestadt Gold wird erfolgreich rezertifiziert.
- Das periodische Monitoring der getätigten Massnahmen und der energiepolitischen Absempfade wird durchgeführt.
- Der Massnahmenkatalog für das Zwischenziel 2035 wird erarbeitet.

Jahresziele 2022 zu Legislaturziel 1

- Die Netzstrategien für Fernwärme und Gas sind zusammen mit der Eniwa erstellt und verabschiedet.
- Die Koordination und Überprüfung der Klimastrategie mit stadtnahen Betrieben (Eniwa, BBA, Pensionskasse) und allen relevanten Akteuren der Stadtverwaltung ist erfolgt.

Kultur und Sport

Legislaturziel 2: Die Stadt positioniert sich als Kulturstadt mit nationaler Ausstrahlung und stellt mit geeigneter Infrastruktur den Zugang zur Kultur und kulturellen Räumlichkeiten sicher.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Die Kultureinrichtungen Naturama, Kunsthaus, Alte Reithalle, KIFF, argovia philharmonic, Stadtmuseum, Stadtbibliothek und Forum Schlossplatz werden gestärkt.
- Das Bauprojekt Alte Reithalle wird realisiert und der Betrieb des Hauses für Theater, Tanz, Zirkus und Musik wird gemeinsam mit dem Theater Tuchlaube aufgenommen.
- Die Stadt unterstützt das Bauprojekt KIFF 2.0 in der Projektierung und der Umsetzung.
- Räumlichkeiten zur kulturellen Nutzung werden erschlossen und weitervermittelt.

Jahresziele 2022 zu Legislaturziel 2

- Die ersten Schritte zur Umsetzung der digitalen (Langzeit-) Strategie des Stadtmuseums sind initiiert, d.h. es werden die definierten Ziele rund um die Erneuerung der Dauerausstellung umgesetzt.
- Das neue Kulturkonzept 2022 ist beschlossen.
- In der Stadtbibliothek sind die für die Open Library nötigen infrastrukturellen Anpassungen umgesetzt.

Legislaturziel 3: Die Sportinfrastruktur wird entsprechend den Bedürfnissen der Schulen, der Vereine und der Bevölkerung sowie in Zusammenarbeit mit der Region weiterentwickelt.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Der Sportplatz Winkel in Aarau Rohr ist saniert und um ein Kunstrasenfeld erweitert.
- Die Planung und Realisierung einer Spielhalle wird unterstützt.
- Die Stadt unterstützt die regionale Lösungsfindung für die Überdachung eines 50m Freibadbeckens.
- Die Stadt setzt sich für ein Hallenbadangebot für die Schulen, die Vereine und die Bevölkerung ein.

Jahresziele 2022 zu Legislaturziel 3

- Der Projektierungskredit für die Erneuerung der Sportanlage Winkel ist beschlossen.
- Die Überarbeitung des Gemeinde- und Sportanlagen-Konzepts (GESAK) ist abgeschlossen.
- Der Erweiterungsbau des Schwingkellers in der Turnhalle des Pestalozzischulhauses ist abgeschlossen.
- Die Projektierung des Pumptracks neben der Sporthalle Schachen ist abgeschlossen.

Wirtschaft und Lebensqualität

Legislativziel 4: Die Stadt und die Region Aarau positionieren sich als attraktive Standorte für Unternehmen aus bestehenden und neuen Branchen.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Das Clustermanagement Gesundheit und Cleantech wird aufgebaut und die Standort-attraktivität erhöht.
- Die Stadt unterstützt die Umsetzung der regionalen Standortförderung.
- Die ansässigen Unternehmen und Organisationen werden bei Fragen zum Standort und zu den öffentlichen Dienstleistungen unterstützt.

Jahresziele 2022 zu Legislativziel 4

- Die Stadt hat über die Zusammenarbeit mit dem Innovationspark Innovaare entschieden.
- Ein Dienstleistungs- und Produktkatalog zur Stärkung der Brutto-Wertschöpfung und zur Förderung einer positiven Entwicklung der Beschäftigtenzahlen am Standort Aarau ist ausgearbeitet.
- Ein Vermarktungskonzept für den Event- und Kongressstandort Aarau ist erstellt und erste Massnahmen sind umgesetzt.
- Die Optionen für die langfristige Sicherstellung von ausreichenden Übernachtungsmöglichkeiten sind konzeptionell ausgearbeitet.
- Eine digitale Aarauer Geschenkkarte ist eingeführt.

Legislativziel 5: Die smarte Stadt Aarau nutzt das Vernetzungspotenzial moderner Technologien und der Digitalisierung, um die Lebensqualität zu erhöhen und die nachhaltige Stadtentwicklung zu fördern.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Bei städtischen Projekten werden moderne Technologien gezielt und vernetzt eingesetzt und die Digitalisierung gefördert.
- Leitlinien zum Umgang mit Daten aus der Verwaltung gegenüber Dritter werden eingeführt (Open Gouvernement Data).
- Benutzerfreundliche, öffentliche Dienste im Sinne des E-Gouvernements (elektronische Dienstleistungen) werden gefördert und etabliert.
- Informationsaustausch, Zusammenarbeit und Vernetzung zwischen Bürger/-innen, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungsunternehmen und der Stadt werden gefördert.
- Aarau wird als innovativer Standort, der sich durch Offenheit gegenüber neuen Technologien, neuen Geschäftsmodellen und neuen Dienstleistungen auszeichnet, positioniert.

Jahresziele 2022 zu Legislativziel 5

- Das Smart City Programm ist in der Stadtverwaltung etabliert. Mindestens ein Pilotprojekt pro Aktionsfeld sowie ein Projekt zu den Handlungsleitlinien befinden sich in der Umsetzung.

Legislativziel 6: Die Stadt ist ein attraktiver Wohnort mit hoher Lebensqualität und setzt sich für eine massvolle Weiterentwicklung der Siedlungs- und Freiräume ein.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Die Planungsinstrumente für das Kasernenareal unter Mitwirkung des Kantons werden erarbeitet und beschlossen.
- Arealentwicklungen mit grossem Entwicklungspotential werden priorisiert.
- Der ökologische Wert und die Aufenthaltsqualität des Frei- und Strassenraumes werden geprüft und sichergestellt.
- Das regionale Hochhauskonzept wird mit der Region erarbeitet und umgesetzt.
- Eine städtische Wohnraumstrategie wird erarbeitet und umgesetzt.

Jahresziele 2022 zu Legislativziel 6

- Die Anliegen der Quartierbevölkerung an die Umgestaltung des Telliplatzes sind ermittelt und fliessen in das Vorprojekt ein.
- Die Massnahmen der Wohnraumstrategie sind bei sämtlichen neu entstehenden Arealentwicklungen zur Anwendung gekommen.

- Die Strategie zur klimaangepassten Siedlungsentwicklung ist fertiggestellt.
- Die sichtbare uniformierte Präsenz im ganzen Einsatzgebiet ist auf 30'000 h erhöht und damit die objektive und subjektive Sicherheit zusätzlich gestärkt.
- Die sichtbare uniformierte Präsenz auf dem Areal des Bahnhofs Aarau ist auf 3'000 h erhöht und damit die objektive und subjektive Sicherheit zusätzlich gestärkt.
- Die für 2022 vorgesehenen Massnahmen aus dem Biodiversitätskonzept sind umgesetzt.
- Ein Vorprojekt für die Neugestaltung des Aareufers Süd, Teil Ost, ist unter Einbezug der Bevölkerung erarbeitet.
- Die Stadt engagiert sich aktiv für Zwischennutzungen in Aarau. Die Fläche für das künftige Stadion ist mit temporären Projekte belebt.

Legislaturziel 7: Die Stadt schafft Voraussetzungen für eine nachhaltige und stadtverträgliche Mobilität.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Siedlung- und Verkehrsentwicklung werden unter den Aspekten "Nachhaltigkeit" und "Stadtverträglichkeit" konsequent abgestimmt.
- Eine gute ÖV-Erschliessung wird in allen Stadtteilen und für wichtige publikumsintensive Einrichtungen sichergestellt.
- Die Stadt setzt sich direkte und komfortable ÖV-Verbindungen in die Zentren und an den Flughafen Zürich sowie für die Verbesserung der Anschlüsse im Regionalverkehr ein.
- Schwachstellen im Fuss- und Radverkehrsnetz werden behoben.
- Das Bewusstsein für das Mobilitätsmanagement wird bei den Unternehmen gefördert.

Jahresziele 2022 zu Legislaturziel 7

- Lösungen zur Entschärfung der Veloparkierungsprobleme an den Hotspots der Altstadt sind beschlossen.
- Eine erste Aarauer Velostrasse ist umgesetzt.
- Die zwei bestehenden Parkierungsreglemente sind zusammengeführt und aktualisiert.
- Das Vorprojekt für die neue Fuss- und Veloquerung Zurlindeninsel ist abgeschlossen.
- Das Betriebs- und Gestaltungskonzept für eine urbane, quartiergerechte und für den Fuss- und Veloverkehr verbesserte Tellstrasse ist abgeschlossen.

Demokratie

Legislaturziel 8: Die Stadt setzt sich für die Partizipation der ausländischen Bevölkerung und die Schaffung einer rechtlichen Grundlage auf Kantonsebene zum Stimm- und Wahlrecht auf Gemeindeebenen ein.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Der Bedarf und die Stossrichtung werden aufgrund des überwiesenen Postulates und des Stadtmonitorings 2017 konsolidiert. Die Suche nach Partnern (Region, andere Städte, Institutionen) wird initiiert.
- Die Umsetzungsvarianten werden geprüft, die favorisierte Variante wird ausgearbeitet und beim Kanton eingebracht.
- Die Leitsätze zur Integrationsförderung werden angepasst.

Jahresziele 2022 zu Legislaturziel 8

- Der Entscheid über die Einführung der Einwohnermotion ist gefällt.

Legislaturziel 9: Die Stadt ist eine kundenorientierte Dienstleisterin.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Organisation und Prozesse werden hinsichtlich Qualität, Risiko und Effizienz geprüft und weiterentwickelt.
- Die Ortsbürgergemeinde entwickelt ihre Organisation im Hinblick auf zukünftige Aufgaben und in Zusammenarbeit mit der Einwohnergemeinde weiter.
- Das Risk Management wird als strategisches Führungsinstrument weiterentwickelt.
- Das elektronisches Geschäftsverwaltungssystem (GEVER-System) sowie das digitale Langzeitarchivsystem werden eingeführt.

- Eine neue zentrale IT-Anwendung (ERP-Software) wird evaluiert und eingeführt.

Jahresziele 2022 zu Legislaturziel 9

- Die Fokusthemen der Vision 2035 sind definiert.
- Die strategischen Führungsinstrumente (Prozessmanagement IKS, Projektportfoliomanagement, strategisches Controlling) sind eingeführt.
- Die Stimmberechtigten haben über die Einführung des Departementsmodells abgestimmt. Die Projektorganisation zur Umsetzung hat ihre Tätigkeit aufgenommen.
- Die ERP-Kernprozesse sind optimiert und die neuen Prozesszuständigkeiten sind in der Organisation verankert.
- Der Kundenbeziehungsprozess ist mit der Einführung eines CRM-Tools (Customer-Relationship-Management) verbessert. Ein erster Pilot ist im Rahmen einer Veranstaltung umgesetzt.
- Der digitale Kundenschalter ist bei allen Kundendiensten der Stadtverwaltung eingeführt und im Rahmen des Smart Serviceportals (Kollaboration mit Kanton & Fit4digital) ist ein Pilotprojekt umgesetzt.
- Die Analyse der Schnittstellen nach der Integration des Bereichs Steuern in die Abteilung Finanzen & Informatik liegt vor.

Gesellschaft

Legislaturziel 10: Die Stadt fördert die Bereiche Kind und Jugend.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Gesamtstrategie und Konzept Frühe Kindheit (Alter 0 bis 4 Jahre) werden ausgearbeitet und umgesetzt.
- Gesamtstrategie und Konzept Kinderförderung (5 bis 12 Jahre) werden ausgearbeitet und umgesetzt.
- Das neue Jugendkonzept (13 bis 25 Jahre) wird beschlossen und umgesetzt.

Jahresziele 2022 zu Legislaturziel 10

- Alle Massnahmen des Umsetzungskonzepts frühe Kindheit sind umgesetzt und die Versteigerung einzelner Massnahmen ist beschlossen.
- Das Konzept Kinderförderung und seine Versteigerung sind beschlossen.
- Die Massnahmen des Jugendförderungskonzepts sind umgesetzt.

Legislaturziel 11: Die Stadt setzt sich für bedürfnisgerechte Wohn- und Betreuungsformen im Alter ein.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Das Thema Wohnen im Alter wird konzeptionell konsolidiert.
- Der Weiterbetrieb beider städtischer Pflegeheime wird gesichert und die nötigen planerischen und baulichen Massnahmen werden eingeleitet.
- Die regionale Zusammenarbeit zwischen den Pflegeheimen wird geprüft und weiterentwickelt.

Jahresziele 2022 zu Legislaturziel 11

- Die zukünftige Nutzung des Herzoghauses ist geklärt.
- Der Baukredit für den Neubau des Pflegeheims Herosé ist bewilligt und die Baueingabe ist erfolgt.
- Der Statusbericht 2022 zum zweiten Jahr der Umsetzungsphase aufsuchende Altersarbeit (Socius Projekt) liegt vor.
- Der Wettbewerbskredit für den Neubau der Alterswohnungen Herosé ist bewilligt und das Wettbewerbsverfahren bis zur Jurierung durchgeführt.

Legislaturziel 12: Die Stadt schafft Rahmenbedingungen für die Förderung von Eigeninitiativen.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Das Konzept zur Freiwilligenarbeit wird erarbeitet und umgesetzt.
- Bedürfnisse und Erwartungen der Bevölkerung hinsichtlich Quartierentwicklung werden abgeholt. Die Initiativen in den Quartieren werden unterstützt.

- Die Rahmenbedingungen im Bereich der Ausgelmöglichkeiten werden verbessert.

Jahresziele 2022 zu Legislaturziel 12

- Die Markthalle ist neu positioniert. Ein entsprechendes Konzept ist beschlossen.
- Auf der Grundlage des Quartierentwicklungskonzepts sind in den Quartieren neue Initiativen entstanden und die Form der künftigen Quartierräumlichkeiten ist festgelegt.
- Der erste Weihnachtsmarkt nach neuem Konzept hat erfolgreich stattgefunden.

Region

Legislaturziel 13: Die Region Aarau ist durch die Weiterentwicklung der regionalen Zusammenarbeit gestärkt und wird besser wahrgenommen.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Die Stadt setzt sich für die Weiterentwicklung von aarau regio zum Träger des Regionalmanagements und für die Neuorganisation der Geschäftsstelle ein.
- Die bilaterale Zusammenarbeit in der Region und mit anderen Städten wird geprüft sowie bedarfsorientiert und pragmatisch ausgebaut.
- Die Zusammenarbeit in den Bereichen mit bereits bestehender enger Zusammenarbeit in der Region (z. B. Schulwesen, Sicherheit und Forst) wird im Zukunftsraum Aarau überprüft und ausgearbeitet.

Jahresziele 2022 zu Legislaturziel 13

- Die Stimmberechtigten haben über die Einführung einer Tagesschule und die Organisation der modularen Tagesstrukturen entschieden.
- Das Detailkonzept im Projekt Spitexorganisation Region Aarau ist ausgearbeitet.
- Die IT-Infrastruktur und die damit verbundenen IT-Services stehen für die Aufnahme von weiteren Kunden bereit.
- Das Zielbild im Projekt Pflegeregion liegt vor und das Vorgehen für die nächste Projektphase ist definiert.
- Die Grundlagen/Angebote für eine verstärkte Zusammenarbeit in der Region Aarau liegen vor.
- Der Standortentscheid für den Neubau der Oberstufenschulanlage ist gefällt und der entsprechende Wettbewerbskredit bewilligt.
- Die Einführung eines regionalen Naturnetzes ist geprüft.

Legislaturziel 14: Die Stimmberechtigten haben über die Gemeindefusionen im Zukunftsraum Aarau entschieden.

Erforderliche Massnahmen zur Zielerreichung

- Die Schwerpunktthemen werden ausgearbeitet und die verschiedenen Fusionsprojekte systematisch geprüft und gewürdigt. Die Ergebnisse der Fusionsanalyse werden den Legislativen zur Beschlussfassung unterbreitet.
- Die Fusionsverträge werden ausgearbeitet und, vorbehältlich der Zustimmung durch die Legislativen, den Stimmberechtigten unterbreitet.
- Die Bevölkerung und Interessensvertreter/-innen werden aktiv informiert und können sich ins Projekt einbringen.
- Die Ortsbürgergemeinde Aarau bringt sich aktiv ein.

Jahresziele 2022 zu Legislaturziel 14

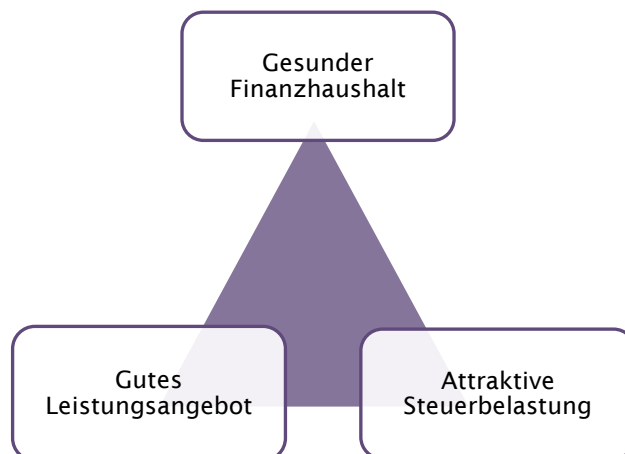
- -

3. Finanzstrategie

Die öffentliche Hand steht in einem Spannungsverhältnis zwischen einem guten Leistungsangebot, einem attraktiven Steuerfuss und einem gesunden Finanzhaushalt mit wenig Schulden. Dieser Zielkonflikt stellt für die Politik eine stete Herausforderung dar, weil Verbesserungen bei einem Ziel in der Regel zu Verschlechterungen bei einem anderen Ziel führen.

Mit der Finanzstrategie positioniert sich der Stadtrat in diesem Zieldreieck. Er macht Aussagen dazu, wo die Stadt in einigen Jahren leistungsmässig und finanziell stehen soll und wie er dahin gelangen will.

Zieldreieck einer Finanzstrategie



Der Stadtrat will eine nachhaltige Finanzpolitik. Er versteht unter Nachhaltigkeit im Kontext eines öffentlichen Finanzhaushalts, dass dieser auf ewig in dieser Art und Weise weitergeführt werden könnte. Das bedeutet einerseits, dass die Stadt heute nicht auf Kosten künftiger Generationen leben soll. Andererseits aber auch, dass sie der heutigen Generation keine überproportionalen Lasten auferlegt.

Mit dem Fokus auf eine nachhaltige Finanzpolitik und als Basis für die Schuldenbremse hat der Stadtrat drei Grundregeln als Finanzstrategie definiert:

- Das Eigenkapital soll nicht sinken,
- Die Schuldenquote soll nicht ansteigen,
- Die Steuerbelastung soll relativ moderat sein.

Das Volk hat am 19. Mai 2019 den neuen § 10f "Nachhaltiger Finanzhaushalt" in die Gemeindeordnung der Stadt aufgenommen:

Gegen den Volksentscheid vom 19. Mai 2019 ist eine Beschwerde beim Verwaltungsgericht hängig. Zur Umsetzung der Schuldenbremse braucht es ein Reglement, das die konkreten Eckwerte regelt. Für die Verabschiedung des Reglements ist der Einwohnerrat zuständig.

¹ Die Stadt führt den Finanzhaushalt so, dass mittelfristig die Erfolgsrechnung ausgeglichen ist und die Nettoinvestitionen langfristig selber finanziert werden.

² Der Einwohnerrat konkretisiert in einem Reglement die Vorgaben.

4. Eckwerte mutmassliche finanzielle Entwicklung

Einwohnergemeinde **ohne** Spezialfinanzierungen

Die tabellarische Übersicht zeigt die wesentlichen Eckwerte der aktualisierten Finanzplanung für die Jahre 2020 – 2025 im Überblick. Die Planungsgrundlagen, Vergleiche und Auswertungen zu einzelnen Elementen befinden sich in den Anhängen A – E.

4.1 Übersicht Eckwerte ohne Steuergesetzrevision

in Mio. Franken

Eckwerte	Ø	Total	Prognose 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Steuerfuss			97 %	97 %	97 %	97 %	97 %	97 %
geplante Nettoinvestitionen	-32.6	-195.6	-31.5	-27.1	-32.1	-38.8	-28.8	-37.3
Mutmassliche Nettoinvestitionen	-22.8	-136.7	-22.0	-18.9	-22.5	-27.1	-20.1	-26.1
Selbstfinanzierung	16.7	100.1	13.0	14.1	17.7	18.0	18.4	18.9
Finanzierungsfehlbeträge		-36.6	-9.0	-4.8	-4.8	-9.1	-1.7	-7.2
Nettoschuld I (= Nettovermögen)			-103.3	-98.4	-93.6	-84.5	-82.8	-75.6
Nettoschuld I je Einwohner/-in (in tausend Franken)			-4.7	-4.4	-4.1	-3.7	-3.5	-3.2
Operativer Erfolg / kumuliertes Ergebnis Erfolgsrechnung			-2.7	-1.5	1.1	1.1	2.6	3.0
Haushaltsgleichgewicht (müsste > oder = 0 sein)		12.2						

4.2 Kommentar zu den wesentlichen Positionen

Der aktualisierte Politikplan zeigt gegenüber dem letztjährigen Politikplan eine bessere Entwicklung auf. Die wesentlichen Veränderungen sind nachstehend kommentiert:

Die geplanten **Nettoinvestitionen** liegen in der Planperiode 2021 – 2026 um 9 Mio. Franken tiefer als im Politikplan 2020 – 2025. Die mutmasslichen Nettoinvestitionen¹ betragen bis im Jahr 2026 insgesamt 136,7 Mio. Franken bzw. durchschnittlich 22,8 Mio. Franken pro Jahr. Durch die bereits laufenden Grossprojekte z. B. Totalerneuerung Aarebrücke und Realisierung Alte Reithalle sowie die geplanten Sanierungen, Neubauten oder Beiträge wie z. B. KiFF 2.0, Oberstufenschulhaus, Regionales Hallenbad Telli, Buchserstrasse / Tramstrasse und Tellistrasse können die Stabulo2-Vorgaben² von 20 Mio. Franken/Jahr bis Ende Planperiode nicht eingehalten werden. Die geplanten Investitionsprojekte sind im Kapitel 4 des Budgets detailliert aufgelistet.

Die **Selbstfinanzierung** wird sich bis Ende Planperiode kontinuierlich erhöhen. Die Prognose 2021 rechnet mit einer Selbstfinanzierung von 13 Mio. Franken. Bis im Jahr 2026 wird damit gerechnet, dass sich dieser Wert auf 18,9 Mio. Franken erhöht. Anfangs Planperiode beeinflussen die Corona-Auswirkungen die Steuererträge und somit die Selbstfinanzierung. Ab 2023 wird damit gerechnet, dass die Steuerausfälle im Umfang von 2,3 Mio. Franken kompensiert sind und das jährliche Steuerwachstum die Selbstfinanzierung positiv beeinflusst.

Die **Finanzierungsfehlbeträge** (Differenz zwischen Nettoinvestitionen und Selbstfinanzierung) in der Planperiode 2021 – 2026 betragen 36,6 Mio. Franken (letzter Politikplan 47,9 Mio. Franken).

¹ Die mutmasslichen Nettoinvestitionen werden auf 70 % der geplanten Nettoinvestitionen geschätzt.

² Einwohnerrat 15. Juni 2015

Die Stadt verfügte Ende 2020 über ein **Nettovermögen**³ von 112,2 Mio. Franken, wobei sich die langfristigen Schulden auf 71 Mio. Franken beliefen. Nach Abzug der Finanzierungsfehlbeträge von 36,6 Mio. Franken wird gemäss Prognosen per Ende 2026 ein Nettovermögen von 75,6 Mio. Franken verbleiben.

Das **operative Ergebnis** fällt anfangs der Planperiode leicht negativ oder ausgeglichen, gegen Ende der Planperiode hingegen positiv aus.

Gemäss § 88g Abs. 1 des Gemeindegesetzes soll das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung mittelfristig⁴ ausgeglichen (d. h. gleich oder grösser als null) sein. Über die Jahre 2019 – 2025 gerechnet beträgt das kumulierte Ergebnis 12,2 Mio. Franken (Politikplan Vorjahr 23,5 Mio. Franken). Die Vorgabe zum **Haushaltsgleichgewicht** ist somit aktuell dank den positiven Rechnungsabschlüssen der Jahre 2019 (7,4 Mio. Franken) und 2020 (4,4 Mio. Franken) erfüllt. Die Kennzahl des Haushaltsgleichgewichts wird sich im nächsten Jahr verschlechtern, weil das Rechnungsergebnis 2019 aus dem Betrachtungszeitraum fällt und der operative Erfolg in den Jahren 2021 und 2022 mutmassliche negativ ausfällt.

4.3 Übersicht Eckwerte mit Steuergesetzrevision

in Mio. Franken

Eckwerte	Ø	Total	Prognose 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Steuerfuss			97 %	97 %	97 %	97 %	97 %	97 %
geplante Nettoinvestitionen	-32.6	-195.6	-31.5	-27.1	-32.1	-38.8	-28.8	-37.3
Mutmassliche Nettoinvestitionen	-22.8	-136.7	-22.0	-18.9	-22.5	-27.1	-20.1	-26.1
Selbstfinanzierung	14.0	84.0	13.0	12.3	15.1	15.3	14.2	14.1
Finanzierungsfehlbeträge		-52.8	-9.0	-6.7	-7.4	-11.8	-5.9	-12.0
Nettoschuld I (= Nettovermögen)			-103.3	-96.6	-89.3	-77.4	-71.4	-59.4
Nettoschuld I je Einwohner/-in (in tausend Franken)			-4.7	-4.3	-3.9	-3.4	-3.0	-2.5
Operativer Erfolg / kumuliertes Ergebnis Erfolgsrechnung			-2.7	-3.3	-1.4	-1.7	-1.6	-1.8
Haushaltsgleichgewicht (müsste > oder = 0 sein)		0.9						

4.4 Kommentar zu den Eckwerten mit Steuergesetzrevision

Die Steuergesetzrevision umfasst Massnahmen bei den natürlichen und den juristischen Personen. Sie soll ab 2022 umgesetzt werden. Die eingerechneten Ertragsausfälle für die Stadt basieren auf einer stadtinternen Schätzung auf der Grundlage des Antrags des Regierungsrats an den Grossen Rat.

Bei den natürlichen Personen sollen mit der Revision die Pauschalabzüge für Versicherungsprämien und Sparkapitalzinsen deutlich erhöht werden. Für die Stadt dürfte diese Massnahme ab 2022 Ertragsausfälle von 1,5 Mio. Franken verursachen.

Bei den juristischen Personen geht es um die stufenweise Reduktion des Steuersatzes. Der Kanton will die Ausfälle der Gemeinden teilweise und befristet bis ins Jahr 2025 kompensieren. Der Regierungsrat erhofft sich von der Reduktion dynamische Effekte (Neuansiedlungen von Firmen). Diese Effekte sollen ab dem Jahr 2026 nahezu 40 % der Gewinnausfälle kompensieren. Wird die Revision

³ Differenz zwischen Finanzvermögen und Fremdkapital. Die Beteiligungen des Verwaltungsvermögens (z. B. an der Eniwa AG von nominal 28,6 Mio. Franken) sind im Verwaltungsvermögen bilanziert und deshalb definitionsgemäss nicht im Nettovermögen enthalten. Eine Zusammenstellung zur Berechnung des Nettovermögens befindet sich im Anhang.

⁴ Die Beurteilung der Einhaltung des mittelfristigen Haushaltsgleichgewichts umfasst gemäss Mitteilung des Gemeindeinspektors vom 13. Juli 2015 sieben Jahre, und zwar jeweils zwei abgeschlossene Rechnungsjahre (Jahre 2018 und 2019) sowie fünf Planjahre (Jahre 2020 – 2024). Beurteilt wird das kumulierte Ergebnis der Erfolgsrechnung.

wie beantragt umgesetzt, dürften die Einnahmehausfälle der Stadt bei den juristischen Personen mit dynamischen Effekten im Jahr 2026 rund 2,3 Mio. Franken betragen, ohne diese Effekte rund 3,7 Mio. Franken. Auch aufgrund der eingeschränkten räumlichen Optionen der Stadt zur Ansiedlung neuer Firmen ist es fraglich, ob die dynamischen Effekte in Aarau erzielt werden können. In der Tabelle mit den Eckwerten sind die dynamischen Effekte vollständig eingerechnet.

Schätzungen Ertragsausfälle Aarau	2022	2023	2024	2025	2026
natürliche Personen	1.5	1.6	1.6	1.7	1.7
jur. Personen nach Kompensation	0.4	0.8	1.3	2.3	3.7
Total Ertragsausfälle ohne dynamische Effekte	1.9	2.4	2.9	4.0	5.4
Dynamische Effekte gem. Annahmen Kanton	-0.1	-0.2	-0.4	-0.7	-1.4
Total Ertragsausfälle mit dynamischen Effekten	1.8	2.2	2.5	3.3	4.0

Die Planperiode bildet hauptsächlich Jahre ab, in denen die vollen Auswirkungen der Revision noch nicht greifen. Ab 2026 werden die Ertragsausfälle ohne dynamische Effekte auf 5,4 Mio. geschätzt, was rund 8 Steuerprozenten entspricht. Die Revision macht sämtliche Sparanstrengungen der letzten Jahre rückgängig und ist so für die Stadt nicht tragbar. Es braucht höhere und vor allem unbefristete Kompensationen des Kantons.

4.5 Einfluss COVID-19 auf den Politikplan 2021 - 2026

Im Budget 2022 sowie in den Planjahre 2023 - 2026 sind keine COVID-19-Massnahmen eingerechnet worden. Coronabedingte Einbussen sind bei den Steuererträgen der natürlichen Personen eingerechnet. Detailliertere Angaben sind im Anhang A, Planungsgrundlagen, ersichtlich.

5. Planungserklärungen

Zum aktuellen Politikplan liegen keine Planungserklärungen vor.

6. Schlussbemerkungen

Die Prognosen im Politikplan 2021 - 2026 sind mit grösseren Unsicherheiten behaftet als in früheren Jahren. Bei den Auswirkungen von COVID-19 geht der Stadtrat wie im letzten Jahr davon aus, dass sich die Mindereinnahmen bei den Steuererträgen bis im Jahr 2023 wieder kompensieren. Er schätzt die Mindererträge heute geringer ein als noch vor einem Jahr.

Grosse Auswirkungen auf die finanzielle Entwicklung der Stadt hätte die kantonale Steuerreform bei den natürlichen und den juristischen Personen. Wird diese umgesetzt wie beantragt, würden der Stadt ab dem Jahr 2026 Erträge von rund 4 Mio. Franken wegfallen, ohne dynamische Effekte sogar 5,4 Mio. Franken. Das entspricht rund 8 Steuerprozenten der natürlichen Personen. Mit einem solchen Ausfall wäre das vorgeschriebene Haushaltsgleichgewicht der Stadt nicht mehr gegeben. Sie müsste Massnahmen ergreifen wie z. B. erhebliche Einschränkungen bei allen freiwilligen Leistungen sowie Qualitätsminderungen bei den obligatorischen Leistungen. Alternativ oder zusätzlich wäre eine Erhöhung des Steuerfusses bei den natürlichen Personen wohl kaum zu vermeiden.

Die Revision würde die vom Stadtrat angestrebte Entwicklung verhindern. Damit die mittel- und langfristigen Ziele erreicht werden können und die Entlastung der Unternehmungen nicht zu Lasten der natürlichen Personen geht, braucht es eine hohe und auf Dauer angelegte Kompensation der Einnahmehausfälle durch den Kanton.

Der Stadtrat setzt sich mit seiner Finanzstrategie für einen gesunden Finanzhaushalt bei einem guten Leistungsangebot und einer attraktiven Steuerbelastung ein. Er verfolgt dieses Ziel, damit die Bevölkerung von einer hohen Lebensqualität und einer intakten Infrastruktur profitieren kann.



Die Kantonshauptstadt bietet höchste Lebensqualität und setzt Akzente in den unterschiedlichsten Bereichen.

Anhang:

Die Werte in den folgenden Anhängen basieren auf der Finanzplanvariante ohne Steuergesetzrevision

A) Planungsgrundlagen (Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen)

Planrechnung, Dreistufiger Erfolgsausweis

in Mio. Franken

Planrechnung		Prognose	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Total
Dreistufiger Erfolgsausweis		2021	2022	2023	2024	2025	2026	
Betrieblicher Aufwand	1	-120.4	-122.4	-123.7	-124.9	-126.2	-127.5	-745.1
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2	-15.9	-15.9	-16.8	-17.2	-16.1	-16.2	-98.1
Betrieblicher Aufwand		-136.3	-138.3	-140.5	-142.1	-142.3	-143.7	-843.2
Betrieblicher Ertrag		118.6	121.5	126.6	128.4	130.4	132.4	757.9
Verlust aus betrieblicher Tätigkeit		-17.7	-16.8	-13.9	-13.7	-11.9	-11.3	-85.3
Finanzaufwand		-1.5	-1.5	-1.8	-2.0	-2.4	-2.6	-11.8
Finanzertrag	3	16.5	16.8	16.8	16.8	16.8	16.8	100.5
Ergebnis aus Finanzierung		15.0	15.3	15.0	14.8	14.4	14.2	88.7
Operatives Ergebnis/Gesamtergebnis	4	-2.7	-1.5	1.1	1.1	2.5	2.9	3.4
Selbstfinanzierung	5	13.0	14.1	17.7	18.0	18.4	18.9	100.1
Nettoinvestitionen (mutmassliche)	6	-22.0	-18.9	-22.5	-27.1	-20.1	-26.1	-136.7
Finanzierungsfehlbetrag		9.0	4.8	4.8	9.1	1.7	7.2	36.6

- 1 Ohne Abschreibungen. Im betrieblichen Aufwand sind alle ordentlichen Aufwände der Stadt verbucht, welche nicht dem Bereich "Finanzierung" zugeordnet werden.
- 2 Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen werden gemäss Anhang 1 der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden und Gemeindeverbände (Finanzverordnung, FiV) vom 19. September 2012 (SAR 617.113) berechnet.
- 3 Inkl. Dividenden der Eniwa Holding AG. Der Finanzertrag basiert beim Anlagefonds auf einer Planrendite von 1.2 %.
- 4 Weil kein a. o. Ertrag oder Aufwand geplant ist, entspricht das Operative Ergebnis dem Gesamtergebnis.
- 5 Abschreibungen Verwaltungsvermögen plus operatives Ergebnis = Selbstfinanzierung.
Die Selbstfinanzierung im Planjahr 2022 kann von der Selbstfinanzierung im Budget 2022 abweichen. Gründe: Im Politikplan werden Vorhaben in der Zuständigkeit des Einwohnerrats, welche dieser noch nicht bewilligt hat, eingerechnet, im Budget hingegen nicht.
- 6 Die mutmasslichen Nettoinvestitionen wurden mit 70 % der geplanten Nettoinvestitionen eingerechnet.

Weitere Planungsgrundlagen, tabellarische Übersicht und Kommentar

weitere Planungsgrundlagen in Mio. Franken	Ø jährliche Veränderung 2021-26 in %	Prognose 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Einwohnerzahlen	1.7 %	21'964	22'293	22'628	22'922	23'380	23'848
Steuerfuss		97 %	97 %	97 %	97 %	97 %	97 %
Steuern nat. Personen	2.9 %	66.2	67.7	71.8	73.2	74.7	76.2
Quellensteuern		3.3	3.4	3.4	3.4	3.4	3.4
Steuern jur. Personen	0.6 %	12.0	12.0	12.4	12.4	12.4	12.4
Zinssatz Zinsaufwand			1.3 %	1.5 %	1.5 %	1.5 %	1.5 %
Zinssatz Zinsertrag			0.0 %	0.2 %	0.2 %	0.2 %	0.2 %
Selbstfinanzierungsgrad	73.8 %	59 %	75 %	79 %	66 %	91 %	73 %
Nettoschuld		-103.3	-98.4	-93.6	-84.5	-82.8	-75.6

Zuwachsraten	2023	2024	2025	2026
Personalaufwand	1.0 %	1.0 %	1.0 %	1.0 %
Sach- und übriger Betriebsaufwand	1.4 %	1.4 %	1.4 %	1.4 %
Transferaufwand	1.0 %	1.0 %	1.0 %	1.0 %
Entgelte	2.2 %	2.2 %	2.2 %	2.2 %
Transferertrag	0.7 %	0.7 %	0.7 %	0.7 %

Einwohnerzahlen

Das Basisjahr für das Erstellen der Bevölkerungsprognose ist die Einwohnerzahl per 31.12.2020. Die Einwohnerzahl Ende 2020 war gegenüber Ende 2019 leicht rückläufig. Die Gründe dafür waren die Abwanderung von Einwohner/-innen in die Region aufgrund des Umbaus der Mehrfamilienhäuser in der Telli sowie die geringere Anzahl an Geburten im Vergleich zu den Todesfällen.

Die Prognose bei der Einwohnerzahl geht bis Ende Planperiode von einem Bevölkerungsstand von 23'848 Einwohner/-innen aus. Das entspricht einer durchschnittlichen, jährlichen Erhöhung um 1,7 %. Die Prognose berücksichtigt die Einführung der neuen Bau- und Nutzungsordnung ab 2022 und die damit verbundene höhere Bautätigkeit, den Wiedereinzug nach der Sanierung der Mehrfamilienhäuser in der Telli in den Jahren 2022 und 2023, den Entwicklungsrichtplan Telli Ost ab 2023 sowie den Bau der Hochhäuser im Torfeld Süd und Ost ab 2025.

Steuerfuss

Der Politikplan basiert über die gesamte Planperiode auf einem unveränderten Steuerfuss von 97 %.

Selbstfinanzierung

Die Selbstfinanzierung dürfte im Jahr 2021 bei tiefen 13 Mio. Franken liegen. In den Folgejahren erhöht sie sich kontinuierlich bis auf knapp 19 Mio. Franken im Jahr 2026.

Steuererträge

Die Prognose für 2022 rechnet damit, dass die Steuererträge der **natürlichen Personen** etwa auf dem gleichen Niveau liegen werden wie in der Rechnung 2020. Die Mindererträge aufgrund des Corona-Virus werden auf 2,3 Mio. Franken geschätzt. Das ist optimistischer als im letzten Jahr, wo der Ertragsausfall noch auf 4,5 Mio. Franken geschätzt worden ist. Die Prognose geht davon aus, dass die Mindereinnahmen ab dem Jahr 2023 wieder wettgemacht werden können.

Die Aargauische Kantonbank (AKB) stockt ihre Reserven in den Jahren 2018 – 2021 freiwillig um 120 Mio. Franken auf. Dadurch reduzieren sich die Ablieferungen an den Kanton und damit auch die Steueranteile der Stadt (Einbusse rund 2,3 Mio./Jahr). Die letzte Reduktion aufgrund des Rechnungsergebnisses 2021 der AKB würde ins Rechnungsjahr 2022 der Stadt fallen. Weil die AKB in den Jahren 2018 – 2020 bessere Ergebnisse erzielt hat als eingerechnet, ist es denkbar, dass sie aufgrund des Rechnungsergebnisses 2021 bereits wieder eine höhere Dividende ausschüttet. In die Steuerprognose 2022 wurde die Hälfte der damaligen Einbusse (somit 1,15 Mio. Franken) zusätzlich als Steuerertrag eingerechnet.

Ab 2023 rechnet die Steuerprognose mit einem Zuwachs von jährlich 2 %.

Die Prognose bei den **Quellensteuern** rechnet damit, dass die Einnahmen in der Planperiode stabil bleiben.

Bei den Steuererträgen der **juristischen Personen** verliert die Stadt mit der Integration der NAB in die Mutterfirma Crédit Suisse einen sehr guten Steuerzahler. Gegenüber der Rechnung 2019, wo der Ertrag noch vollständig enthalten war, muss mit bleibenden Mindererträgen von rund 2 Mio. Franken gerechnet werden. Ansonsten geht die Prognose von recht stabilen Erträgen aus, die gegen Ende Planperiode leicht ansteigen. Aufgrund der Unternehmensstruktur der Stadt wurden keine C-bedingten Mindererträge eingerechnet.

Zuwachsraten

Die Zuwachsraten zeigen die eingerechnete Erhöhung bzw. Reduktion der entsprechenden Aufwand- oder Ertragskategorie gegenüber dem Vorjahr. Die eingesetzten Werte entsprechen jenen aus dem Politikplan 2020 – 2025.

Nettovermögen

Das Nettovermögen betrug per Ende 2020 112,3 Mio. Franken und setzt sich wie folgt zusammen:

in Mio. Franken	Betrag	Total
Finanzvermögen		
Flüssige Mittel	16.2	
Forderungen / Abgrenzungen, Vorräte	34.8	
Aktien und Anteilsscheine	102.2	
Langfristige Forderungen Berufsschulen	12.2	
Grundstücke Finanzvermögen	37.5	
Gebäude und Anlagen im Bau Finanzvermögen	78.4	281.4
Anteil Spezialfinanzierungen		42.0
Fremdkapital		
Laufende Verbindlichkeiten	-31.3	
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten, Abgrenzungen	-15.1	
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-73.5	
Fonds Fremdkapital, langfristige Rückstellungen	-12.1	-132.0
Passivierte Investitionsbeiträge		0.4
Schwankungsreserve Anlagenfonds		-17.6
Anteil Spezialfinanzierungen		-61.9
Nettovermögen		112.3

Die Beteiligungen des Verwaltungsvermögens (Eniwa AG, Busbetrieb Aarau AG etc.) werden nominal bilanziert. Sie sind definitionsgemäss nicht im Nettovermögen enthalten.

B) Erwartete Entwicklung pro Produktgruppe

Die Veränderungen gegenüber dem Budget 2021 sind im Budget 2022 enthalten. Zurzeit sind für die Folgejahre keine erheblichen Veränderungen oder Verschiebungen in den Produktgruppen bekannt.

C) Nettoinvestitionen

Die im Detail (siehe Investitionsbudget und Investitionsplanung, Kapitel 4, Budget) aufgeführten Projekte, die noch nicht bewilligt sind, basieren zum Teil auf groben Kostenschätzungen. Die Genauigkeit der Kostenprognosen wird mit dem Projektfortschritt zunehmen.

Die mutmasslichen Nettoinvestitionen sind in der Finanzplanung mit 70 % der geplanten Nettoinvestitionen eingerechnet. Damit wird berücksichtigt, dass z. B. aufgrund von Einwendungen oder Zusatzabklärungen nie alle Projekte zum geplanten Zeitpunkt realisiert werden können. Die nachstehenden Tabellen beziehen sich auf die geplanten (100 %) Nettoinvestitionen.

		in Mio. Franken						
Code	Übersicht nach Projektcode	Total	2021	2022	2023	2024	2025	2026
1	Projekt in Ausführung oder beschlossen	84.3	31.5	16.1	13.9	11.4	9.1	2.3
2	Beschlussreif, nächstes Budget oder Antrag an ER	32.5	0.0	10.0	9.3	12.6	0.6	0.0
3	Projekt, Basiskostenvoranschlag	26.7	0.0	1.0	6.5	10.2	4.9	4.1
4	Vorprojekt, Basis Kostenvoranschlag / Projektidee	52.1	0.0	0.0	2.4	4.6	14.2	30.9
Total geplante Nettoinvestitionen		195.6	31.5	27.1	32.1	38.8	28.8	37.3

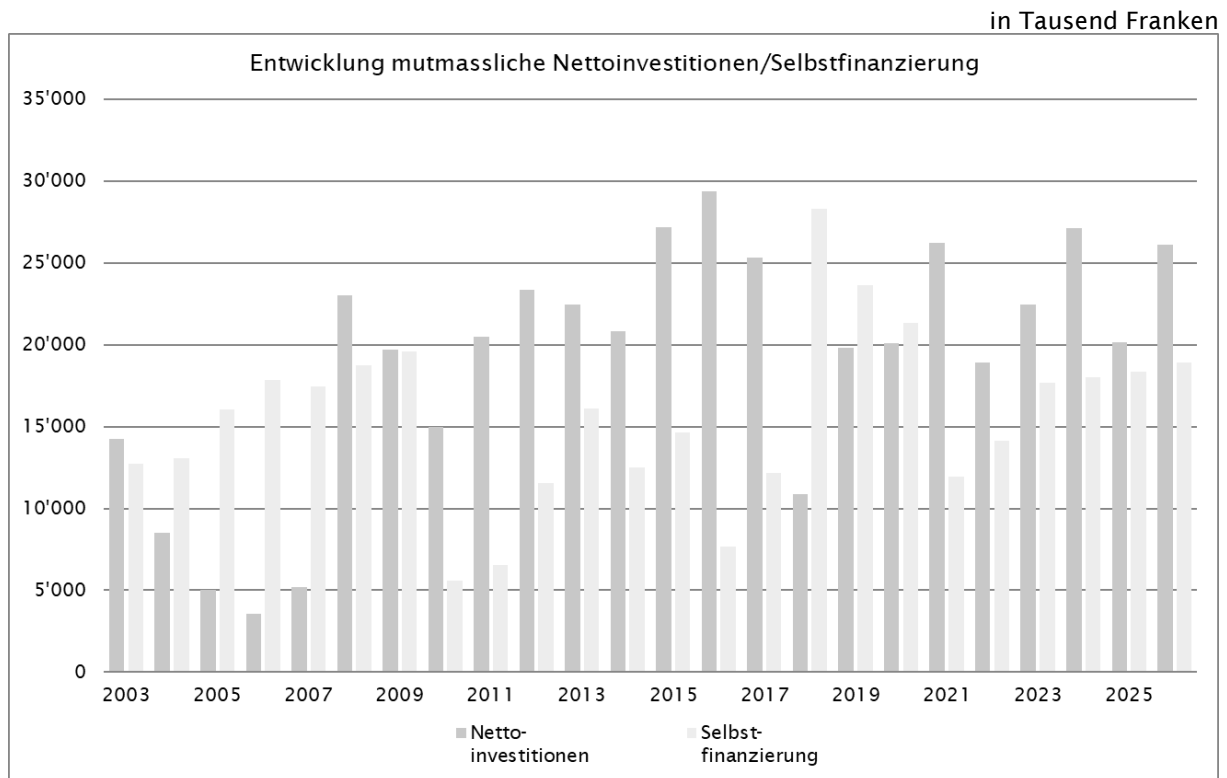
Übersicht geplante Nettoinvestitionen nach Investitionsart Vergleich über drei Politikpläne	Politikplan 2021-2026	Politikplan 2020-2025	Politikplan 2019-2024
Total Einwohnergemeinde (steuerfinanziert)	195.6	204.6	179.2
Durchschnitt pro Jahr (steuerfinanziert)	32.6	34.1	29.9
Behörden/Zentrale Dienste	12.4	20.3	10.2
Finanzen/Liegenschaften (ohne Kultur, Sport, Schule)	25.2	19.3	19.0
Kultur	13.1	19.0	10.4
Sport	31.8	31.2	27.3
Schulanlagen (ohne Berufsschulen)	27.0	33.0	34.7
Soziales (ohne Altersheime/Alterssiedlung)	6.9	8.2	9.6
Öffentliche Sicherheit	1.3	1.9	1.7
Stadtentwicklung, Gewässer, Natur	8.9	6.3	3.9
Kantonsstrassen	26.2	27.4	26.6
Gemeindestrassen und Parkplätze	38.3	32.6	32.2
Technische Betriebe	4.5	5.4	3.6
Spezialfinanzierungen	91.5	80.1	74.0
Berufsschulen	-	-	-
Alterssiedlung Herosé	7.3	2.4	1.2
Pflegeheime Golatti und Herosé	66.5	57.7	54.2
Abfallbewirtschaftung	1.1	1.2	0.9
Abwasserbeseitigung	13.9	14.2	12.6
Krematorium	2.7	4.6	5.1
Total geplante Nettoinvestitionen	287.1	284.7	253.2

Wesentliche Veränderungen bei den Nettoinvestitionen

Die laufenden sowie die geplanten Investitionsprojekte sind auf deren Projektfortschritt und Planungshorizont neu beurteilt worden. Gegenüber dem Politikplan 2020 - 2025 reduzieren sich die geplanten Nettoinvestitionen im steuerfinanzierten Bereich um rund 9 Mio. Franken.

Grössere Abweichungen haben sich bei den Behörden/Zentrale Dienste (Wegfall Umsetzungsphase Zukunftsraum Aarau), Finanzen / Liegenschaften (Sanierung Liegenschaften Schlossplatz 9, Rathaus und Laurenzenvorstadt), der Kultur (Alte Reithalle, Realisierung), den Schulanlagen (Realisierung Erweiterung Schulanlagen Gönhard und Schachen, Neubau Kindergarten Rohr) und bei den Gemeindestrassen und Parkplätzen (Werterhalt Gemeindestrassen) ergeben.

D) Mutmassliche Nettoinvestitionen/Selbstfinanzierung 2003 – 2026



Die grafische Darstellung zeigt das Verhältnis der Nettoinvestitionen zur Selbstfinanzierung in den vergangenen Jahren sowie für die Planperiode. Nachdem im Jahr 2006 die Nettoinvestitionen nur gerade 5,2 Mio. Franken betragen, stiegen diese in den Jahren ab 2007 an. Im Jahr 2016 betragen die Nettoinvestitionen 29,4 Mio. Franken. Damit bildet dieses Rechnungsjahr den Höhepunkt in der Betrachtungsperiode.

In den Jahren 2015 – 2017 resultierte ein Investitionsvolumen von durchschnittliche 27,3 Mio. Franken. Von 2008 bis 2020 betragen die durchschnittlichen Nettoinvestitionen 21,3 Mio. Franken. Im selben Zeitraum stand den Investitionen eine durchschnittliche Selbstfinanzierung von 15,3 Mio. Franken gegenüber.

Ab 2022 wird mit durchschnittlichen Nettoinvestitionen von 23 Mio. Franken gerechnet. Demgegenüber steht eine mutmassliche durchschnittliche Selbstfinanzierung von 17,4 Mio. Franken.

E) Standardwerte für den Unterhalt der Infrastruktur

Im Projekt Stabulo2 wurden die nachstehenden Werte ermittelt, die für den Unterhalt der bestehenden Infrastruktur nötig sind. Zusammen mit der Quote für wertvermehrende Investitionen und Neuinvestitionen von 2,7 bis 4,7 Mio. Franken ergibt sich ein Investitionsbedarf von 20 Mio. Franken pro Jahr.

in Tausend Franken

Mutmassliche Nettoinvestitionen Aufteilung auf Infrastrukturart	Werte Stabilo 2	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Durchschnitt
Nichtbauliche Investitionsgüter	2'000	4'591	5'847	4'498	1'706	1'782	3'685
Hochbau	10'000	2'132	5'775	7'252	5'642	19'418	8'044
Tiefbau	3'200	5'863	4'758	2'834	242	-	2'739
Kantonsstrassen	700	3'685	3'360	4'827	4'690	3'640	4'040
Wertvermehrnde/neue Investitionen	4'100	2'666	2'728	7'720	7'848	1'260	4'444
Total geplante Nettoinvestitionen	20'000	18'936	22'468	27'130	20'128	26'100	22'952

Die höchsten prozentualen Abweichungen zwischen den Standardwerten und den mutmasslichen Nettoinvestitionen gemäss Prognose liegen nach wie vor bei den Kantonsstrassen und bei den nichtbaulichen Investitionsgütern. Die mutmasslichen Investitionen bei der Kantonsstrasse liegen knapp sechs Mal höher als vom Stadtrat definiert. Der Grund dafür liegt bei den beiden Grossprojekten Totalerneuerung der Aarebrücke und dem BGK Buchserstrasse/Tramstrasse sowie bei den Lärmsanierungen an Kantonsstrassen. Der Beitrag an die Realisierung des KiFF 2.0 sowie die Digitalisierungsprojekte sind für den höheren Bedarf bei den nichtbaulichen Investitionsgütern verantwortlich.

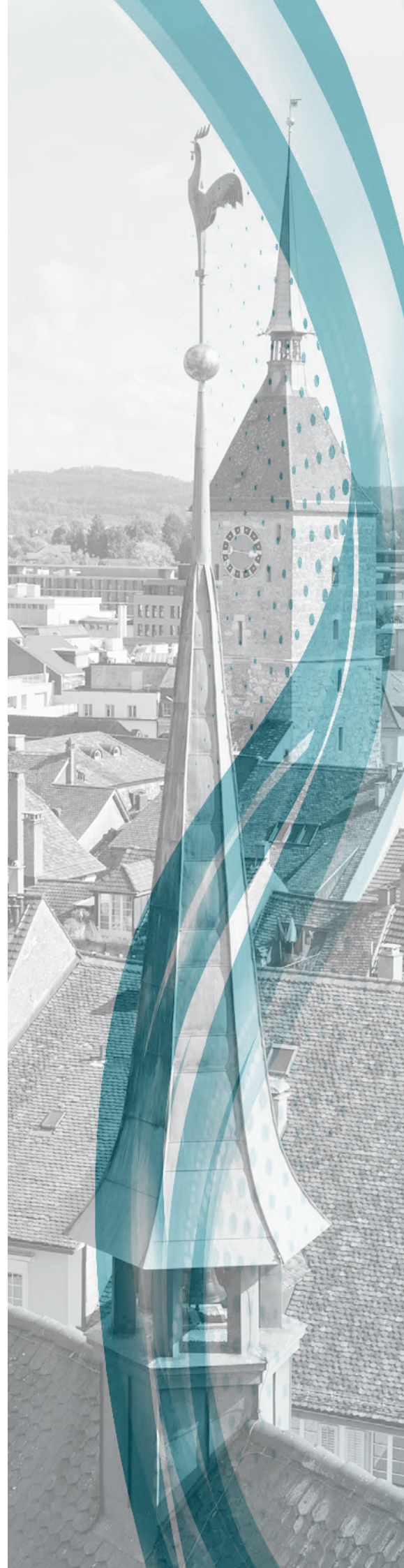


Die Stadt Aarau plant zukunftsgerichtet und sorgfältig.

STADT AARAU



GUT INFORMIERT
BUDGET 2022



Umstellung des IT-Systems per 1. Januar 2022 und Terminologie

Die Stadt Aarau wechselt per 1. Januar 2022 das bestehende ERP (Enterprise-Resource-Planning = IT-System) aus. Das Budget 2022 wurde im neuen IT-System erstellt. Mit der Einführung bleibt die Struktur gemäss WOSA-Reglement mit Produktgruppen und Produkten gleich. Der Kontenplan musste jedoch bei den Kostenarten überarbeitet werden. Das führt dazu, dass die Budgetzahlen 2021 und die Rechnungszahlen 2020 im vorliegenden Bericht gegenüber dem Budgetbericht 2021 und dem Jahresbericht 2020 leicht abweichen können. Die Mutationen in Zusammenhang mit der Umstellung des IT-Systems erfolgten kostenneutral. Weitere leichte Abweichungen bei den Vorjahreszahlen können entstehen, weil das bisherige und das neue IT-System die Beträge nicht identisch runden.

In den Produktgruppen 17, Öffentliche Gebäude und Betriebsliegenschaften und 18, Vermietete Liegenschaften, fanden aus organisatorischen Gründen zum Teil grössere kostenneutrale Budgetverschiebungen statt.

Im Zusammenhang mit der ERP-Umstellung wurde auch die Terminologie präzisiert. Budget und Rechnung der "Einwohnergemeinde" umfassen den "Allgemeinen Haushalt" und die "Spezialfinanzierungen". Der Allgemeine Haushalt ist steuerfinanziert, die Spezialfinanzierungen (Pflegeheime, Abfall, Abwasser Krematorium) finanzieren sich über Gebühren.

1. Übersicht Erfolgsrechnung

1.1 Dreistufiger Erfolgsausweis

in Franken

	Total Einwohnergemeinde	Allgemeiner Haushalt	Pflegeheime, Alterssiedlung	Abfall	Abwasser	Krematorium
Betrieblicher Aufwand	-165'445'600	-138'737'200	-17'445'100	-2'904'800	-4'296'600	-2'061'900
Betrieblicher Ertrag	148'280'800	121'764'000	17'551'900	2'922'500	4'194'400	1'848'000
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-17'164'800	-16'973'200	106'800	17'700	-102'200	-213'900
Ergebnis aus Finanzierung	15'379'700	15'306'000	99'200	100	100	-25'700
Operatives Ergebnis	-1'785'100	-1'667'200	206'000	17'800	-102'100	-239'600
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-1'785'100	-1'667'200	206'000	17'800	-102'100	-239'600

Die Einwohnergemeinde erzielt bei einem Umsatz von 165 Mio. Franken einen Verlust aus betrieblicher Tätigkeit von 17,2 Mio. Franken (Budget 2021 18,9 Mio. Franken). Mit dem Ergebnis aus Finanzierung von 15,4 Mio. Franken (Budget 2021 13,5 Mio. Franken) resultiert ein Fehlbetrag von 1,8 Mio. Franken. Das Gesamtergebnis entspricht zugleich dem operativen Ergebnis, da zum Zeitpunkt der Budgetierung keine ausserordentlichen Positionen bekannt sind.

Der detaillierte Dreistufige Erfolgsausweis des Allgemeinen Haushalts wird unter Ziffer 1.2 kommentiert. Der Kommentar zu den Dreistufigen Erfolgsausweisen der Spezialfinanzierungen (Pflegeheime, Abfall, Abwasser, Krematorium) befindet sich in den entsprechenden Produktgruppen (Kapitel 3).

1.2 Dreistufiger Erfolgsausweis, Allgemeiner Haushalt detailliert

in Franken

Erfolgsrechnung	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Aufwand	-138'737'200	-137'129'800	-130'427'022
30 Personalaufwand	-38'812'700	-38'181'300	-35'617'043
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-24'134'700	-24'333'400	-22'791'878
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-13'099'700	-13'099'700	-12'781'324
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0	-30'000	-86'117
36 Transferaufwand	-62'690'100	-61'485'400	-59'150'661
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
Betrieblicher Ertrag	121'764'000	118'615'800	119'461'303
40 Fiskalertrag	85'370'000	82'396'000	86'231'962
41 Regalien und Konzessionen	1'846'600	1'877'600	1'736'020
42 Entgelte	14'852'000	15'190'400	13'656'655
43 Verschiedene Erträge	295'000	415'000	781'354
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	130'900	235'300	230'137
46 Transferertrag	19'269'500	18'501'500	16'825'175
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-16'973'200	-18'514'000	-10'965'719
34 Finanzaufwand	-1'504'200	-1'464'100	-1'471'261
44 Finanzertrag	16'810'200	14'803'900	18'382'155
Ergebnis aus Finanzierung	15'306'000	13'339'800	16'910'894
Operatives Ergebnis	-1'667'200	-5'174'200	5'945'175
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	-1'747'886
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	-1'747'886
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+=Ertragsüberschuss / -=Aufwandüberschuss)	-1'667'200	-5'174'200	4'197'289

1.3 Kommentar zum Dreistufigen Erfolgsausweis, Allgemeiner Haushalt

1.3.1 Überblick

Aus der **betrieblichen Tätigkeit** der Stadt resultiert ein Verlust von rund 17 Mio. Franken (Budget 2021 18,5 Mio. Franken). Im betrieblichen Ergebnis sind Abschreibungen von total 15,9 Mio. Franken enthalten. Das betriebliche Ergebnis fällt rund 1,5 Mio. Franken besser aus als im Budget 2021 und rund 6 Mio. Franken tiefer als im Rechnungsabschluss 2020. Die wesentlichen Veränderungen sind im nachfolgenden Kommentar zu den einzelnen Kostenarten und in den Budgets der Produktgruppen in Kapitel 3 erläutert.

Das **Ergebnis aus der Finanzierung** beträgt 15,3 Mio. Franken. Es fällt im Vergleich zum Budget 2021 2 Mio. Franken höher aus. Im Rechnungsjahr 2020 resultierte ein Finanzierungsergebnis von 16,9 Mio. Franken. Die Differenz zum Budget 2022 beläuft sich auf 1,6 Mio. Franken. Das operative Ergebnis beträgt minus 1,7 Mio. Franken.

Das **Gesamtergebnis** im Budget 2022 entspricht, wie in den Vorjahren, dem operativen Ergebnis.

1.3.2 Erläuterungen zu einzelnen Kostenarten

In der **betrieblichen Tätigkeit** sind alle ordentlichen Aufwände und Erträge der Stadt verbucht, welche nicht dem Bereich "Finanzierung" zugeordnet werden.

Der **Personalaufwand** (30) beträgt 38,8 Mio. Franken (Budget Vorjahr 38,2 Mio. Franken) und bleibt unverändert bei 28 % des betrieblichen Aufwandes. Der Personalaufwand erhöht sich gegenüber dem Budget 2021 um 0,6 Mio. Franken.

Alle Veränderungen der Stellenpensen gegenüber dem Vorjahr sind im Stellenplan (Kapitel 5, Ziffer 5.4) dargestellt. Die Begründungen zu den Stellenveränderungen sind aus den Kommentaren zu den entsprechenden Produktgruppen (Kapitel 3) ersichtlich.

Der Personalaufwand enthält nebst den eigentlichen Löhnen die Arbeitgeberbeiträge an die verschiedenen Sozialversicherungen. Dazu sind auch die Kosten für die Weiterbildung und für die Personalwerbung in dieser Kostenartengruppe budgetiert. Nachdem im Jahr 2021 keine Lohnerhöhung stattgefunden hat, ist im Personalaufwand 2022 eine Erhöhung von 0,6 % eingerechnet.

Der **Sach- und übrige Betriebsaufwand** (31) beträgt 24,1 Mio. Franken und liegt somit 0,2 Mio. Franken unter dem Budget 2021 und 1,3 Mio. Franken über der Rechnung 2020. Er beansprucht 17,4 % des betrieblichen Aufwandes und beinhaltet Dienstleistungen und Honorare, den baulichen und betrieblichen Unterhalt der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens, Material- und Warenaufwand. Dazu kommen Anschaffungen und Reparaturen von nicht aktivierbarer Anlagen wie Maschinen, Geräten, Mobilien etc.

Die vorgeschriebenen Abschreibungen belaufen sich total auf 15,9 Mio. Franken. Mit dem Wegfall abgeschriebener und dem Zugang neu abzuschreibender Objekte fallen die Abschreibungen etwa im gleichen Umfang an wie im Budget 2021. Sie sind in den Kostenarten 33 "**Abschreibungen Verwaltungsvermögen**" und 36 "**Transferaufwand**" enthalten. Die Kostenart 33 beinhaltet die Abschreibungen auf Sachanlagen wie Hochbauten, Strassen und sonstigen Tiefbauten, sowie auf Mobilien etc. Die Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen, z. B. für dekretsgemässe Anteile an Kantonsstrassen, belaufen sich total auf 2,8 Mio. Franken. Sie sind in der Kostenart 36 budgetiert. Der restliche Anteil des Transferaufwandes enthält Zahlungen an Bund, Kanton oder andere Gemeinden bzw. Gemeindeverbände oder an Dritte. Dabei geht es v. a. um die gesetzlichen Beiträge (siehe Produktgruppe 14) von rund 37,8 Mio. Franken, aber auch um materielle Hilfe an Private. Der nur beschränkt beeinflussbare Transferaufwand konsumiert wie im Vorjahr rund 45 % des betrieblichen Aufwandes.

Die Stadt erzielt rund 70 % ihrer Erträge aus dem **Fiskalertrag** (40). Dieser wird auf 85,4 Mio. Franken geschätzt (Budget 2021 82,4 Mio. Franken, Rechnung 2020 86,2 Mio. Franken) und basiert auf einem unveränderten Steuerfuss von 97 %. Die zukünftige erwartete Entwicklung der Steuererträge wird im Politikplan 2021 - 2026, Ziffer 4.1 - 4.4 sowie im Anhang A, Planungsgrundlagen, näher erläutert.

Der Hauptanteil des Fiskalertrages, 71,8 Mio. Franken, entfällt auf die natürlichen Personen (Budget 2021 67,6 Mio. Franken). Die budgetierten Erträge von juristischen Personen dürften sich aus strukturellen Gründen auf 12 Mio. Franken reduzieren. Unter "übrige Steuern" (Nachsteuern und Bussen, Grundstückgewinnsteuern, Erbschafts- und Schenkungssteuern, Hundetaxen etc.) sind total 1,6 Mio. Franken budgetiert.

Regalien, Konzessionen (41) beinhalten die Konzessionen für die Nutzung des öffentlichen Grundes (Durchleitungen, Plakatierung etc.).

Die **Entgelte** (42) umfassen alle Gebühren für Amtshandlungen (z. B. für Baubewilligungen, Einbürgerungen etc.), Erträge aus der Benutzung öffentlicher Einrichtungen (z. B. Stadtbibliothek), Verkaufserlöse, Parkierungsgebühren und Bussen. Die Entgelte machen rund 12,2 % des betrieblichen Ertrages aus.

Der **Transferertrag** (46) bildet das Gegenstück zum Transferaufwand und beinhaltet Entschädigungen und Beiträge von Bund, Kanton, anderen Gemeinden sowie von Dritten. Diese Ertragsgruppe macht knapp 16 % des betrieblichen Ertrags aus. Der Transferertrag liegt 0,8 Mio. Franken über dem Budget 2021 und um 2,4 Mio. Franken über der Rechnung 2020.

Der Hauptgrund für die Abweichung zur Rechnung 2020 liegt darin, dass der Personalaufwand der Ortsbürgergemeinde (PG 18, Vermietete Liegenschaften) im Umfang von 1,1 Mio. Franken ab dem Budget 2021 als Rückerstattung im Transferertrag abgebildet wird.

Der **Finanzaufwand** (34) beinhaltet sämtliche Kapitalkosten (z. B. Passivzinsen) sowie den Aufwand für die Liegenschaften des Finanzvermögens (z. B. Energie-, Unterhalts- und übrige Betriebskosten). Der Finanzaufwand fällt mit 1,5 Mio. Franken etwa im gleichen Umfang an wie im Budget 2021 und der Rechnung 2020.

Der **Finanzertrag** (44) setzt sich aus den Kapitalerträgen (z. B. Aktivzinsen und Beteiligungserträgen) und den Liegenschaftserträgen des Finanz- und Verwaltungsvermögens (z. B. Miet-, Pacht- und Bau-rechtszinsen) zusammen. Der Finanzertrag liegt mit 16,8 Mio. Franken 2 Mio. Franken über dem Budget 2021, weil beim Verwaltungsvermögen (PG 13, Kapitaldienst) höhere Beteiligungserträge erwartet werden.

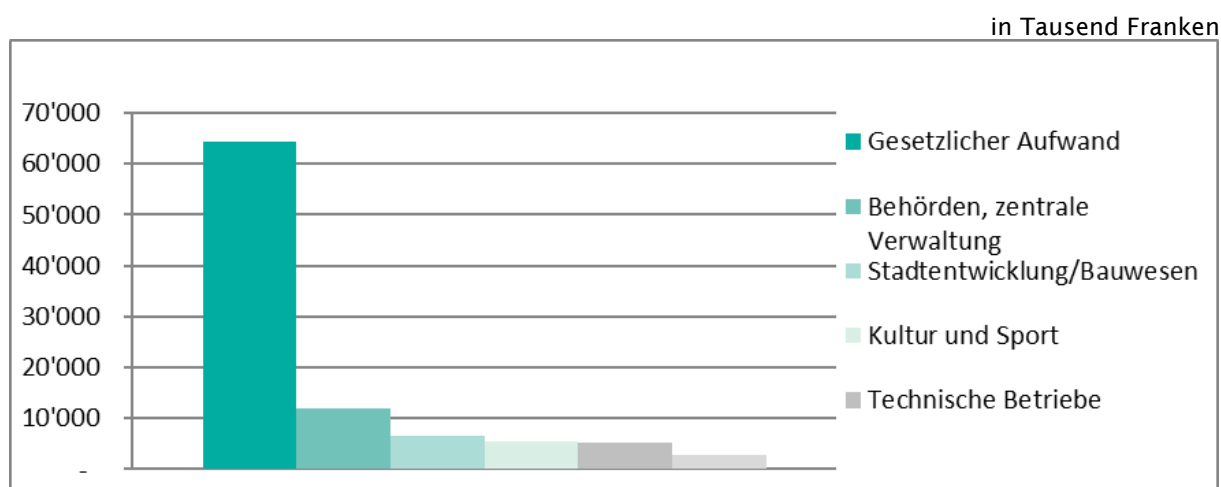
Die Höhe des Finanzertrages beeinflusst das operative Ergebnis massgeblich. Der Saldo aus Finanzaufwand und Finanzertrag ergibt das Ergebnis aus Finanzierung.

Der **ausserordentliche Aufwand** (38) und der **ausserordentliche Ertrag** (48) bilden das Ergebnis der zweiten Stufe des Dreistufigen Erfolgsausweises. In diese Stufe gehören ausserordentliche Transaktionen wie z. B. Einlagen und Entnahmen in das bzw. aus dem Eigenkapital, Vorfinanzierungen oder Aufwände und Erträge, mit denen in keiner Art und Weise gerechnet werden konnte. Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung 2022 sind keine ausserordentlichen Aufwendungen bzw. Erträge bekannt.

1.4 Wofür setzt die Stadt ihre Einnahmen ein?

Im Kapitel 1.3 ist erläutert, in welchen Kostenarten die Aufwendungen bzw. Erträge anfallen. Unter dieser Ziffer ist ersichtlich, wofür die Budgetbeträge verwendet werden. Die Beträge sind netto, also nach Abzug der Einnahmen, dargestellt. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie hoch die Budgets der einzelnen Kategorien sind und welchen Anteil diese Positionen am Gesamtbudget beanspruchen. Die Steuereinnahmen und der Kapitaldienst sind in der Zusammenstellung nicht enthalten.

		in Tausend Franken	
Bereich	Kategorie	Aufwand netto	Anteil in %
0	Behörden / Zentrale Dienste	11'990	12.4 %
1	Gesetzliche Beiträge	37'029	38.4 %
1	Abschreibungen	15'903	16.5 %
1	Öffentliche Gebäude und Betriebsliegenschaften	507	0.5 %
1	Vermietete Liegenschaften	-3'075	-3.2 %
2	Kultur / Sport	5'595	5.8 %
4	Gesetzliche Sozialarbeit	11'526	12.0 %
4	Soziales (freiwillige Sozialarbeit, Beiträge/Subventionen)	4'606	4.8 %
5	Öffentliche Sicherheit	633	0.7 %
6	Stadtentwicklung / Bauwesen	6'451	6.7 %
7	Technische Betriebe	5'148	5.3 %
	Total	96'313	100.0 %



Der Anteil des gesetzlichen Aufwands (gesetzlichen Beiträge, gesetzliche Sozialarbeit und Abschreibungen) macht rund 67 % des Nettoaufwands aus. Er liegt mit 64,5 Mio. Franken im Budget 2022 rund 1,2

Mio. Franken höher als im Budget 2021. Der Aufwand der gesetzlichen Beiträge hat sich um rund 1,5 Mio. Franken erhöht.

Der Bereich Behörden / Zentrale Dienste kostet weitere 12 Mio. Franken. Danach folgen die Bereiche Stadtentwicklung / Bauwesen mit rund 6 Mio. Franken und Kultur / Sport und technische Betriebe mit etwas mehr als 5 Mio. Franken. Der Nettoaufwand der öffentlichen Sicherheit fällt im Vergleich zu den übrigen Bereichen tief aus, weil Bussen- und Parkgebühreneinnahmen den Aufwand deutlich reduzieren. Der Nettoertrag bei den vermieteten Liegenschaften liegt bei 3 Mio. Franken.

Durch eine Neuorganisation im Bereich Öffentliche Gebäude und Betriebsliegenschaften, Vermietete Liegenschaften und Stadtentwicklung/Bauwesen wurden Budgetpositionen kostenneutral verschoben. Aus diesem Grund gibt es in diesen Bereichen grössere Abweichungen zum Budget 2021.

2. Übersicht Investitionsrechnung

2.1 Investitionen und Finanzierungsausweis Einwohnergemeinde

Investitionsrechnung	in Franken					
	Total Einwohnergemeinde	Allgemeiner Haushalt	Pflegeheime, Alterssiedlung	Abfall	Abwasser	Krema- torium
Investitionsausgaben	-43'114'000	-36'634'000	-4'234'000	-120'000	-2'126'000	-
Investitionseinnahmen	9'704'000	9'504'000	0	0	200'000	0
Ergebnis Investitionsrechnung	-33'410'000	-27'130'000	-4'234'000	-120'000	-1'926'000	-
Selbstfinanzierung *	15'585'100	14'105'300	239'700	103'500	957'600	179'000
Finanzierungsergebnis	-17'824'900	-13'024'700	-3'994'300	-16'500	-968'400	179'000
Finanzierungsergebnis (Realisierungsgrad 70 %)	-7'801'900	-4'885'700	-2'724'100	19'500	-390'600	179'000
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)						

* Die Selbstfinanzierung entspricht dem Saldo aus den Abschreibungen und dem Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung, siehe auch Kapitel 5 "Finanzkennzahlen".

Die Einwohnergemeinde plant im Jahr 2022 gesamthaft Investitionen im Umfang von 43,1 Mio. Franken (Budget 2021 44,9 Mio. Franken). Im Zusammenhang mit diesen Investitionsausgaben werden Einnahmen von total 9,7 Mio. Franken (Budget 2021 4,2 Mio. Franken) erwartet. Die Selbstfinanzierung von 15,6 Mio. Franken (Budget 2021 12,2 Mio. Franken) deckt knapp die Hälfte (rund 47 %) der Nettoinvestitionen von 33,4 Mio. Franken ab.

Erfahrungsgemäss werden rund 70 % der geplanten Investitionen realisiert. Unter dieser Annahme würden die gesamten Nettoinvestitionen 23,4 Mio. Franken betragen und damit ein Finanzierungsfehlbetrag von 7,8 Mio. Franken resultieren.

Bei den Spezialfinanzierungen Pflegeheime, Alterssiedlung, Abfall und Abwasser sind die Nettoinvestitionen höher als die Selbstfinanzierung. Das bedeutet, dass ein Finanzierungsfehlbetrag entsteht. Finanzierungsfehlbeträge reduzieren das Vermögen oder erhöhen die Schulden gegenüber der Einwohnergemeinde. Bei der Spezialfinanzierung Krematorium fallen keine Investitionen an. Es entsteht ein Finanzierungsüberschuss. Detailliertere Informationen zu den Spezialfinanzierungen finden sich in den entsprechenden Produktgruppen (Kapitel 3).

2.2 Investitionen und Finanzierungsausweis, Allgemeiner Haushalt

in Franken

Investitionsrechnung	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Investitionsausgaben	-36'634'000	-33'470'000	-24'993'115
50 Sachanlagen	-21'691'000	-21'916'000	-19'780'238
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	-600'000	0	0
52 Immaterielle Anlagen	-3'148'000	-3'500'000	-1'734'527
54 Darlehen	0	0	-635'500
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0	-300
56 Investitionsbeiträge	-11'195'000	-8'054'000	-2'842'550
58 Ausserordentliche Investitionen	0	0	0
Investitionseinnahmen	9'504'000	4'021'000	4'917'992
60 Abgang von Sachanlagen	79'000	270'000	110'400
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	600'000	0	0
62 Abgang von immateriellen Anlagen	100'000	50'000	0
63 Investitionsbeiträge	8'576'000	2'131'000	4'765'177
64 Rückzahlung von Darlehen	149'000	1'570'000	42'415
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0	0
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0	0	0
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0	0	0
Ergebnis Investitionsrechnung	-27'130'000	-29'449'000	-20'075'122
Selbstfinanzierung *	14'105'300	10'523'900	21'360'559
Finanzierungsergebnis	-13'024'700	-18'925'100	1'285'436
Finanzierungsergebnis (Realisierungsgrad 70 %)	-4'885'700		
<small>(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)</small>			

* Die Selbstfinanzierung entspricht dem Saldo aus den Abschreibungen und dem Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung, siehe auch Kapitel 5 "Finanzkennzahlen".

Die Einwohnergemeinde plant für den allgemeinen Haushalt im Jahr 2022 Investitionen von 36,6 Mio. Franken und erwartet Beiträge Dritter von 9,5 Mio. Franken. Die geplanten Nettoinvestitionen betragen 27,1 Mio. Franken. Mit dem Budget 2022 werden Investitionsprojekte im Umfang von 7,5 Mio. Franken neu beantragt, welche im Jahr 2022 Ausgaben von 6,6 Mio. Franken verursachen. Zudem sind im Jahr Investitionstranchen für Vorhaben abgebildet, die noch nicht bewilligt wurden. Diese Investitionen werden nicht mit dem Budget bewilligt, sondern beim Einwohnerrat mit separater Botschaft beantragt. Sie sind im detaillierten Investitionsprogramm mit einem ▲ markiert.

Die Einwohnergemeinde erreicht im steuerfinanzierten Bereich mit der budgetierten Selbstfinanzierung von rund 14,1 Mio. Franken (Budget 2021 10,5 Mio. Franken) einen Selbstfinanzierungsgrad von rund 50 %. Der Finanzierungsfehlbetrag beläuft sich auf 13 Mio. Franken.

Erfahrungsgemäss können nur rund 70 % der geplanten Investitionen realisiert werden. Es wird beim Allgemeinen Haushalt aufgrund dessen damit gerechnet, dass die Nettoinvestitionen rund 19 Mio. (statt 27,1 Mio. Franken) betragen. Der Finanzierungsfehlbetrag würde somit nicht 13 Mio. Franken sondern 4,9 Mio. Franken betragen.

2.3 Investitionsschwerpunkte 2022, Allgemeiner Haushalt

Das Schwergewicht der vorgesehenen Investitionstätigkeit liegt im Jahr 2022 bei folgenden Vorhaben:

Allgemeiner Haushalt	in Mio. Franken Jahrestrenche 2022
Alte Reithalle, Realisierung	6.3
BGK Buchserstrasse / Tramstrasse, Realisierung, Anteil Stadt	2.2
Totalerneuerung Aarebrücke (Kettenbrücke), Nettoanteil Stadt 30 %	2.0
Entfelderstrasse, Belagssanierung	1.9
Passerelle Torfeld Süd - Nord, Realisierung, Beitrag Stadt	1.6
Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen, 8. Etappe	1.6
Dammweg, Sanierung ▲	1.1
Lärmsanierung Kantonsstrassen, 3. Etappe	1.0
Lärmschutz Gemeindestrasse, Ausführung, ca. 8 Strassenzüge	1.0

▲ Separate Botschaft an Einwohnerrat folgt

Beim Finanzvermögen sind Investitionen von 3,1 Mio. Franken geplant. Diese werden direkt in der Bilanz aktiviert und können zum Teil über Mieteinnahmen refinanziert werden.



Die Stadt Aarau schafft Voraussetzungen für eine nachhaltige und stadtverträgliche Mobilität.



Als Zentrum einer facettenreichen Region ist Aarau heute ein interessanter Wirtschaftsstandort.

3. Produktgruppen

Das Budget 2022 entspricht konzeptionell dem Budget 2021. Auch in der Struktur der Produktgruppen und Produkte ist auf das Jahr 2022 hin keine Änderung zu verzeichnen. Es werden nur einjährige Globalaufträge beantragt.

3.1 Kostenrechnung

Die zu genehmigenden Budgets mit dem Nettoaufwand pro Produktgruppen auf den folgenden Seiten beruhen auf der Finanzbuchhaltung. Die Kostenrechnung hingegen hat rein informativen Charakter. Die Resultate der Kostenrechnung werden unter den Kostenkennzahlen in den Leistungsaufträgen der Produktgruppen ausgewiesen.

Die Kostenrechnung basiert auf denselben Zahlen wie die Finanzbuchhaltung, enthalten jedoch zusätzlich zu den Abschreibungen die kalkulatorischen Zinsen als Kapitalkosten für Investitionen. In der Kostenrechnung sind die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen direkt der Produktgruppe belastet, welche die entsprechende Investition nutzt oder dafür verantwortlich ist. Auch die Kosten derjenigen Produktgruppen, die für die anderen Produktgruppen arbeiten, werden auf diese Bereiche umgelegt. So werden die Kosten der Stadtkanzlei, des Personalwesens, der Sektion Organisation und Strategie, der Sektion Finanzen sowie die ICT- und Liegenschaftsunterhalts-Kosten mittels Schlüssel den anderen Produktgruppen belastet.

Mit der Umstellung auf das neue ERP-System bleibt die Kostenrechnung konzeptionell gleich, jedoch wurden einige Justierungen vorgenommen. So werden nun beispielsweise die Kosten der Stadtkanzlei anhand der Anzahl Stadtratsgeschäfte und nicht mehr anhand der Anzahl Investitionen umgelegt. Zudem berechnet das neue System die Umlagen anders als das alte System dies tat. Die Kostenkennzahlen weichen daher systembedingt von denjenigen der Vorjahre ab.

in Franken

Nettoaufwand Produktgruppen							
Produktgruppe	Globalbudget 2022	Globalbudget 2021	Abw. Budget 2022 / Budget 2021		Nettoaufwand Rechnung 2020	Abw. Budget 2022 / Rechnung 2020	
			in %	in Franken		in %	in Franken
01 Politische Führung	1'718'500	1'712'800	0%	5'700	1'628'774	6%	89'726
02 Zentrale Dienstleistungen	4'055'500	3'991'500	2%	64'000	2'442'284	66%	1'613'216
03 Stadtbüro	457'700	533'600	-14%	-75'900	538'563	-15%	-80'863
04 Informatik ICT	3'047'600	2'769'300	10%	278'300	2'226'098	37%	821'502
05 Regionales Zivilstandsamt	0	0	0%	0	0	0%	0
10 Steuern	-83'789'600	-80'504'800	-4%	-3'284'800	-84'407'484	1%	617'884
12 Finanzen	888'200	892'100	0%	-3'900	1'008'984	-12%	-120'784
13 Kapitaldienst	-9'033'500	-7'174'600	-26%	-1'858'900	-8'131'628	-11%	-901'872
14 Gesetzliche Beiträge	37'029'300	35'560'700	4%	1'468'600	34'965'444	6%	2'063'856
15 Abschreibungen/Abschluss	14'236'200	10'729'200	33%	3'507'000	19'756'493	-28%	-5'520'293
17 Öffentliche Gebäude und Betriebsliegenschaften	507'300	146'900	245%	360'400	1'373'293	-63%	-865'993
18 Vermietete Liegenschaften ¹	-3'075'200	-3'331'700	8%	256'500	-4'207'499	27%	1'132'299
20 Kultur	2'044'100	1'931'100	6%	113'000	1'855'410	10%	188'690
21 Stadtmuseum Aarau	1'163'900	1'147'300	1%	16'600	1'076'548	8%	87'352
22 Kultur und Kongresshaus KUK	254'200	363'100	-30%	-108'900	765'930	-67%	-511'730
23 Stadtbibliothek	942'300	937'300	1%	5'000	978'363	-4%	-36'063
26 Sport	1'190'200	1'162'000	2%	28'200	906'026	31%	284'174
40 Gesetzliche Sozialarbeit	11'525'500	11'813'000	-2%	-287'500	11'612'700	-1%	-87'200
41 Freiwillige Sozialarbeit	3'196'300	3'203'400	0%	-7'100	2'922'992	9%	273'308
42 Gesellschaft	1'410'000	1'426'900	-1%	-16'900	1'170'136	20%	239'864
46 Pflegeheime	0	0	0%	0	0	0%	0
50 Stadtpolizei	-504'500	-398'000	-27%	-106'500	16'896	n. a.	-521'396
51 Feuerwehr	1'137'200	1'127'000	1%	10'200	1'078'275	5%	58'925
60 Stadtentwicklung/stadteigene Bauten/Umwelt	2'561'200	2'947'500	-13%	-386'300	1'147'779	123%	1'413'421
61 Baubewilligungswesen	-140'200	-476'600	71%	336'400	261'119	n. a.	-401'319
62 Verkehrsflächen und Gewässer	4'030'100	4'257'900	-5%	-227'800	3'922'140	3%	107'960
63 Abwasserentsorgung	0	0	0%	0	0	0%	0
70 Werkhof	4'247'600	4'206'000	1%	41'600	3'981'316	7%	266'284
71 Schwimmbad	326'600	391'900	-17%	-65'300	569'157	-43%	-242'557
72 Abfallbewirtschaftung	0	0	0%	0	0	0%	0
73 Bestattungswesen	573'500	635'200	-10%	-61'700	541'891	6%	31'609
Total	0	0		0	0		0

Negatives Vorzeichen bedeutet: Nettoaufwand geringer oder Nettoertrag höher als in Vergleichsperiode

¹ inkl. realisiertem Buchgewinn von 1,6 Mio. Franken im Jahr 2020.

Politische Führung PG 01

Aufgaben/Leistungen

In dieser Produktgruppe sind die politischen Führungsaufgaben der Stadt Aarau zusammengefasst. Die politischen Behörden setzen die Ziele, leiten zeitgerecht die notwendigen Problemlösungsprozesse ein und sind dafür besorgt, dass die Entscheidungen des Souveräns korrekt umgesetzt werden.

- Einwohnerrat: Zeit- und sachgerechte Beschlussfassung über die in den Zuständigkeitsbereich des Einwohnerrats fallenden Geschäfte.
- Stadtrat: Dieses Produkt beinhaltet die Aufwendungen und Erträge für die Arbeit des Stadtrats als Exekutive sowie die Pflege von regelmässigen Kontakten mit den Partnerstädten Neuenburg und Reutlingen.

– Produkte

- Einwohnerrat
- Stadtrat

– Zielgruppen

- Einwohnerrat
- Kommissionen
- Stimmbürger/-innen
- Bevölkerung
- Behörden und Verwaltungen (Stadt, Kanton, Nachbarkörperschaften)
- Mitarbeiter/-innen
- Partnerstädte

Leistungsumfang		Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Sitzungen Einwohnerrat		Anz.	10	10	7
Botschaften Stadtrat		Anz.	30	20	38
Vorstösse aus dem Einwohnerrat		Anz.	30	30	30
Sitzungen Finanz- und Geschäftsprüfungskommission		Anz.	10	10	8
Geschäfte Finanz- und Geschäftsprüfungskommission		Anz.	35	35	48
Sitzungen Stadtrat		Anz.	40	40	39
Geschäfte Stadtrat		Anz.	550	600	541
Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'028'107	2'873'064	2'709'653
	Total Erlöse	Fr.	67'300	67'300	55'806
	Nettokosten	Fr.	2'960'807	2'805'764	2'653'848
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	159'800	295'700	179'100
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in		Fr.	133	125	122

Erläuterungen zu den Indikatoren

Botschaften Stadtrat

Ab 2020 werden dem Einwohnerrat die Kreditabrechnungen in Form von Botschaften unterbreitet. Sie werden deshalb beim Leistungsumfang mitgezählt. Bei der Prognose 2021 sind die Kreditabrechnungen noch nicht enthalten.

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
01 Politische Führung	1'785'800	67'300	1'780'100	67'300	1'684'581	55'806
Nettoaufwand		1'718'500		1'712'800		1'628'775
30 Personalaufwand	772'100		768'300		740'210	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	203'700		204'600		133'687	
36 Transferaufwand	810'000		807'200		810'684	
42 Entgelte		65'000		65'000		53'380
46 Transferertrag		2'300		2'300		2'426

Bemerkungen

Während der Aufwand für die Kopierkosten aufgrund der zunehmenden Digitalisierung reduziert werden konnte, mussten einige Mitgliederbeiträge an Organisationen aufgrund der gestiegenen Einwohnerzahl angepasst werden.

Zentrale Dienstleistungen PG 02

Aufgaben/Leistungen

Als Stabstelle für den Stadt- und Einwohnerrat erbringt die Stadtkanzlei einerseits Dienstleistungen zugunsten der politischen Behörden. Andererseits stellt sie die verwaltungsinterne Koordination sicher und unterstützt die anderen Verwaltungsabteilungen in zentralen Fragen u. a. betreffend Personal, Information und Organisation.

- Führungsunterstützung der politischen Behörden (Einwohnerrat, Stadtrat, Kommissionen)
- Zentraler Personal- und Rechtsdienst, Lehrlingsbetreuung, Inventurwesen, externe und interne Kommunikation
- Organisation und Durchführung von städtischen Anlässen
- Organisationsentwicklung, Prozessmanagement
- Digital Management, Smart City
- Strategiemangement und Projektleitung bei komplexen politisch-strategischen Projekten

Produkte

- Stadtkanzlei
- Allgemeiner Personalaufwand
- Maienzug
- Anlässe
- Organisation und Strategie

Zielgruppen

- Bevölkerung
- Stadtrat, Einwohnerrat und Ortsbürgergemeindeversammlung
- Verwaltungsabteilungen und Mitarbeiter/-innen
- Medien
- Erben
- Lernende
- Nationale, kantonale und regionale Institutionen, Behörden
- Unternehmen, Investoren, Wirtschaftsorganisationen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Zeitgerechte Erstellung der Einwohnerratsprotokolle	Ausfertigung innerhalb 3 Wochen	%	> 80	> 80	72
Attraktive Arbeitsbedingungen sicherstellen	Fluktuation Verwaltung	%	< 6.8	< 6.8	8.0
	Fluktuation Altersheime	%	< 15.5	< 15.5	10.6
Weiterbildung des Personals unterstützen	Weiterbildungskosten in % der Lohnsumme	%	1.10	1.10	0.72
Zielführendes Projektmanagement	Zufriedenheitsindex aus Befragung	0 – 4 Punkte	> 3.5	> 3.5	3.70
Aktive Standortförderung (Wirtschaft- und Tourismusförderung)	Erfolgreich abgeschlossene Ansiedlungsprojekte	Anz.	2	4	*
	Bearbeitete Ansiedlungsprojekte / -anfragen (Wirtschaftsförderung)	Anz.	50	> 80	*
	Bearbeitete persönliche Anfragen und Beratungen (Tourismusförderung)	Anz.	13'000	6'400	*

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Erstellte Kommissionsprotokolle	Anz.	30	30	24
Seiten Einwohnerratsprotokoll	Anz.	300	300	288
Steuer- und Erbschaftsinventare	Anz.	200	200	222
Neu- und Wiederbesetzungen unbefristete Stellen	Anz.	100	100	69
Neu- und Wiederbesetzungen befristete Stellen	Anz.	100	120	63
Gesundheitsbedingte Absenzquote Verwaltung	%	< 3.0	< 3.0	3.0
Gesundheitsbedingte Absenzquote Pflegeheime	%	< 4.5	< 3.5	6.27
Verkaufte Bankettkarten Maienzug	Anz.	1'800	1'800	0
Geleitete strategische Projekte (stadtintern und gemeindeübergreifend)	Anz.	40	30	35
Neugründungen von Firmen (Quelle: Handelsregister)	Anz.	80	80	138
Zuzüge von Firmen (Quelle: Handelsregister)	Anz.	20	45	18
Anzahl Firmen (Quelle: Bundesamt für Statistik, Eid. Betriebszählung)	Anz.	2'650	2'700	2'648
Übernachtungen	Anz.	70'000	74'000	*

* Neuer Indikator ab dem Jahr 2021.

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
02 Zentrale Dienstleistungen	5'431'500	1'376'000	5'270'200	1'278'700	4'232'178	1'789'890
Nettoaufwand		4'055'500		3'991'500		2'442'288
30 Personalaufwand	3'776'600		3'561'200		3'119'649	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'035'500		1'089'600		474'990	
36 Transferaufwand	612'000		612'000		629'081	
39 Interne Verrechnungen	7'400		7'400		8'458	
40 Fiskalertrag		500'000		500'000		1'001'910
42 Entgelte		169'000		165'000		179'690
43 Verschiedene Erträge		65'000		155'000		410'465
46 Transferertrag		642'000		458'700		197'825

Bemerkungen

Für die Umsetzung der Kommunikationskampagne "Nachhaltige Stadtentwicklung" ist eine Stellenerhöhung um 10 % bei der Sektion Kommunikation budgetiert. Die Kommunikationskampagne soll in den nächsten fünf Jahren (ab Mai 2021 bis Ende 2025) verschiedene Zielgruppen sensibilisieren, informieren und zu nachhaltigerem Handeln anregen.

Für die Begleitung des Stadtbauamts bei juristischen Fragestellungen werden mit dem Budget 2022 40 Stellenprozente vom Stadtbauamt zur Sektion Rechtsdienst kostenneutral verschoben.

Eine Reduktion beim Personalaufwand ergibt sich durch den Wegfall der Kosten für die einmalige Abgabe eines Geschenkgutscheins anstelle einer Lohnerhöhung an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (48'600 Franken) sowie durch den Wegfall des Personalausflugs, welcher nur alle zwei Jahre stattfindet (43'000 Franken).

Neu abgebildet sind die Leistungsvereinbarungen mit der Kreisschule Aarau Buchs (KSAB) in den Bereichen Digital Management und Projektmanagement sowie Personalwesen. Diese führen zu einer Erhöhung des Personalaufwandes und der verschiedenen Erträge. Bei den Verschiedenen Erträgen entfallen die 90'000 Franken aus dem Projekt Zukunftsraum.

Bei dem, im Vergleich zum 2021 geringeren, Sach- und übriger Betriebsaufwand sind einmalige Mittel für die Weiterverfolgung der Pflegeregion Aarau, zur Ausarbeitung einer neuen Vision 2035 der Stadt und zur Initiierung des Bildungsnetzwerks Aarau vorgesehen. Im Bereich Wirtschaft ist eine Anschubfinanzierung für die Einführung von digitalen Geschenkkarten beim Aarauer Detailhandel und der Gastronomie vorgesehen. Diese erfolgt über Aarau Standortförderung.

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	6'358'500	6'225'397	5'179'104
	Total Erlöse	Fr.	5'415'795	5'246'700	4'375'949
	Nettokosten	Fr.	942'705	978'697	803'155
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	194'300	194'300	194'300
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	42	44	37
Externer Aufwand für Aus- und Weiterbildung		Fr.	549'600	523'900	350'272
Nettoaufwand Maienzug		Fr.	361'600	361'100	92'754

Erläuterungen zu den Indikatoren

Erfolgreich abgeschlossene Ansiedlungsprojekte	Mit der Neuorganisation des Bereichs Wirtschaftsförderung wurden die Indikatoren neu definiert. Bei den Ansiedlungsprojekten wird die Definition enger gefasst. Der Indikator setzt eine relevante und aktive Rolle von Aarau Standortförderung voraus.
Bearbeitete Ansiedlungsprojekte/-anfragen	siehe oben
Bearbeitete persönliche Anfragen und Beratungen aarau info	Es wird erwartet, dass die Anfragen nach der Corona-Pandemie wieder deutlich zunehmen werden.
Gesundheitsbedingte Absenzzquote Pflegeheime	Wie die Fluktuation ist auch die Absenzzquote in der Gesundheitsbranche allgemein höher als in der Branche öffentliche Verwaltung. Im Branchenvergleich sind 4,5 % ein guter Wert.

Stadtbüro PG 03

Aufgaben/Leistungen

In dieser Produktgruppe sind die Aufgaben und Leistungen zusammengefasst, welche durch das Stadtbüro erbracht werden.

- Auskunft-, Informations- und Dienstleistungsstelle für die Bevölkerung
- Führung des Einwohner- und Stimmregisters sowie Ausstellen von Ausweisen, Bescheinigungen, Bestätigungen und Bewilligungen
- Betreuung des Einbürgerungswesens
- Führung des Fundbüros
- Organisation, Administration und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

Produkte

- Stadtbüro
- Wahlen und Abstimmungen

Zielgruppen

- Einwohner/-innen
- Stimmberechtigte, Initiativ- und Referendumskomitees
- Amtsstellen, Behörden, Parteien

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Rechtskonforme Organisation, Administration und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen	Einhaltung der Termine	%	100	100	100
	Berechtigte Beanstandungen	Anz.	0	0	0
Verarbeitung der Geschäftsfälle innerhalb der gesetzten Fristen	Verarbeitungen von An-/Abmeldungen und Mutationen innerhalb von 3 Arbeitstagen	%	> 90	> 90	95
	Verarbeitung von Bestellungen innerhalb 1 Arbeitstages	%	> 90	> 90	98

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Öffnungszeiten pro Woche Stadtbüro Aarau (durchschnittlich)	Std.	36.25	36.25	36.25
Persönliche Kundenkontakte pro Tag (durchschnittlich)	Anz.	70	70	62
Telefonische Kundenkontakte pro Tag (durchschnittlich)	Anz.	70	70	71
Schriftliche und elektronische Anfragen pro Tag (durchschnittlich)	Anz.	60	60	65
Anmeldungen, Abmeldungen, Umzüge innerhalb Aarau	Anz.	6'000	6'470	5'300
davon persönliche Meldungen	%	65	75	64
davon Meldungen eUmzug	%	35	25	36
Einbürgerungsgesuche Personen	Anz.	60	60	46
Einbürgerungsgesuche Anzahl	Anz.	40	40	36
Eingehende Fundgegenstände	Anz.	500	500	481
Urnengänge	Anz.	4	4	3
Proporzahlen	Anz.	0	1	1

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	1'513'319	1'439'864	1'426'587
	Total Erlöse	Fr.	507'000	497'000	508'600
	Nettokosten	Fr.	1'006'319	942'864	917'987
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	45	42	42	
Ertrag aus Einbürgerungen	Fr.	79'000	79'000	45'466	
Durchschnittliche Kosten eines Urnenganges	Fr.	33'575	51'816	39'171	

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
03 Stadtbüro	964'700	507'000	1'030'600	497'000	1'047'165	508'601
Nettoaufwand		457'700		533'600		538'564
30 Personalaufwand	643'600		658'000		651'299	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	291'400		343'300		266'336	
36 Transferaufwand	29'700		29'300		129'530	
40 Fiskalertrag		110'000		100'000		105'720
42 Entgelte		394'000		394'000		402'881
46 Transferertrag		3'000		3'000		

Bemerkungen

Es finden keine Gesamterneuerungswahlen statt, weshalb der Aufwand bei den Wahlen deutlich geringer ausfällt als im Wahljahr 2021. Weiter konnte eine grössere Einsparung infolge Digitalisierung budgetiert werden (digitale Aktenablage Einwohner). Bei den Hundetaxen (Fiskalertrag) darf mit Mehreinnahmen gerechnet werden.



Die Stadt Aarau steht in ständigem Dialog mit der Bevölkerung.

Informatik ICT PG 04

Aufgaben/Leistungen

Ziel ist den beiden Städten Aarau und Baden eine bedürfnisgerechte, sichere, erweiterbare, kosteneffiziente und moderne Informations- und E-Gouvernement-Plattform zu bieten. Diese Leistungen sind messbar, transparent und mit den externen Lieferanten abgestimmt.

- Informations- und Kommunikationstechnik (EDV-Arbeitsplätze, Netzwerkverbindungen und Server) zentral bereitstellen und kontinuierlich erneuern.
- Anbieten eines zeitgemässen und innovativen Portfolios von ICT-Services, welches den heterogenen Anforderungen der Verwaltungen gerecht wird. Dies umfasst auch den Betrieb und Unterhalt von Fach- und Kernapplikationen sowie Büroautomatisierungsprogramme.
- Bereitstellen eines Service- und Supportcenters für allgemeine Anfragen, Unterstützungen, Bestellungen und Störfälle in der IT.
- Kompetenter Partner für IT Beratung und Unterstützung der Auftraggeber (Kunden).

Produkte

- Informatik ICT Aarau-Baden

Zielgruppen

- Mitarbeiter/-innen der Städte Aarau und Baden sowie Dritter
- Regionale Ämter

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Störungsfreier Betrieb der Systeme	Systemverfügbarkeit während der allgemeinen Bürozeiten	%	> 99.7	> 99.7	99.8

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
PC-Arbeitsplätze	Anz.	870	950	867
Benutzer-Accounts	Anz.	1'120	1'160	1'111
Teilnehmer/-innen Telekommunikation	Anz.	1'500	1'450	1'495
Eingesetzte Fachapplikationen (Kern- und Branchenapplikationen)	Anz.	160	160	154
Besuche Homepage	Anz.	1'060'000	1'060'000	999'880

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	9'331'000	8'184'900	8'250'626
	Total Erlöse	Fr.	8'289'798	7'469'570	7'794'229
	Nettokosten	Fr.	1'041'202	715'530	456'397
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'640'000	1'434'900	1'612'546
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	47	32	21	
Vollkosten pro Arbeitsplatz	Fr.	11'948	9'517	10'497	

Erläuterungen zu den Indikatoren

PC-Arbeitsplätze

Eine Neuzählung der PC-Arbeitsplätze Ende 2020 in Baden führte zu einer tieferen Anzahl PC, als im Jahr 2019 ausgewiesen worden war. Die Prognose 2022 wurde entsprechend angepasst.

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
04 Informatik ICT	7'476'100	4'428'500	6'750'000	3'980'700	6'419'505	4'193'407
Nettoaufwand		3'047'600		2'769'300		2'226'098
30 Personalaufwand	2'635'800		2'187'400		1'956'774	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'154'100		3'874'100		3'815'392	
36 Transferaufwand	686'200		688'500		647'339	
42 Entgelte						19'755
46 Transferertrag		4'428'500		3'980'700		4'173'652

Bemerkungen

Der Nettoaufwand entspricht dem Anteil der Stadt Aarau am Gesamtbudget. Er erhöht sich gegenüber dem letzten Jahr um rund 280'000 Franken. Die einzelnen Positionen enthalten den Gesamtaufwand für beide Trägerstädte (Aarau und Baden) sowie deren Partner/-innen.

Die Erhöhungen (brutto) zeigen sich vor allem im Personalaufwand sowie im Sach- und Betriebsaufwand. Die bedeutendste Erhöhung beim Sach- und Betriebsaufwand verursachen die Lizenzwartungskosten des neuen ERP Abacus. Dessen Zusatzkosten liegen rund 125'000 Franken über denjenigen des Vorgängersystems V-Soft. V-Soft muss während einer Übergangsphase noch weiter betrieben werden, damit der Jahresabschluss 2021 und dann die Archivierung der Daten sichergestellt werden können. Dazu kommen höhere Lizenzkosten (v.a. Microsoft Lizenzen) oder für zusätzliche Apps und Erweiterungen von bestehenden Applikationen.

Vor allem im Security-Bereich sind die Anforderungen erheblich gestiegen. Der Personalbestand musste erhöht werden, um die Sicherheit für die IT-Infrastruktur bestmöglich gewährleisten zu können. Dazu nimmt der Bestand an IT-Infrastruktur aufgrund der Digitalisierung zu. Das führt nebst dem grösseren Bestand auch zu zusätzlicher Komplexität. IZAB erbringt die Leistungen nicht nur für die Stadt Aarau. Weil die Trägergemeinden Baden und weitere Kunden mehr IT-Leistung beziehen, erhöht sich der Transferertrag um rund 450'000 Franken.

Regionales Zivilstandsamt PG 05

Aufgaben/Leistungen

Das Zivilstandsamt stellt für die Region Aarau (Aarau, Biberstein, Buchs AG, Densbüren, Erlinsbach AG, Gränichen, Küttigen, Oberentfelden, Suhr und Unterentfelden) die Registerführung und die Beurkundung der Zivilstandsereignisse sicher.

- Führung des elektronischen Zivilstandsregisters (Infostar)
- Erstellung von Auszügen und Mitteilungen
- Durchführung von Ehevorbereitungen und Trauungen
- Durchführung und Eintragung von Partnerschaften
- Entgegennahme von Erklärungen zum Personenstand und Beratung in Personenstands- und Bürgerrechtsfragen sowie beim Namensrecht (Schweiz und Ausland)
- Organisation von Bestattungen und Abdankungen

Produkte

- Regionales Zivilstandsamt

Zielgruppen

- Aktuelle und frühere Einwohner/-innen des Zivilstandskreises
- Bürger/-innen
- Bund, Kanton, Gemeinden
- Diverse Amtsstellen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Rasche Verarbeitung von Bestellungen	Versand innerhalb 2 Tagen		erfüllt	erfüllt	nicht erfüllt
Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben betreffend Verarbeitungsfristen und Datenqualität	Prüfungsbericht der Aufsichtsbehörde ohne Einschränkungen		erfüllt	erfüllt	erfüllt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Geburten	Anz.	2'900	2'800	2'961
Ehevorbereitungen	Anz.	350	350	310
Eheschliessungen	Anz.	300	280	259
Eingetragene Partnerschaften	Anz.	5	5	2
Todesfälle	Anz.	1'250	1'200	1'222
Anerkennungen	Anz.	180	160	177
Namensänderungen/Namenserklärungen	Anz.	50	60	63
Eheaufösungen	Anz.	200	160	151
Bürgerrechte	Anz.	300	400	321
Ausgestellte Zivilstandsdokumente aus Infostar	Anz.	8'200	8'000	7'843
Verarbeitete Geschäftsfälle im Infostar	Anz.	12'500	13'000	12'911
Personenaufnahmen vor Einbürgerung	Anz.	70	80	83

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr. 1'005'300	967'400	1'012'981
	Total Erlöse	Fr. 1'005'300	967'400	1'012'981
	Nettokosten	Fr. 0	0	0
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr. 0	0	0
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	0	0	0
Restaufwand pro Einwohner/-in (durch Gemeinden finanziert)	Fr.	6.43	6.05	6.77
Zur Information: Kostenanteil Zivilstandsamt für Aarau	Fr.	139'718	131'438	147'133

Erläuterungen zu den Indikatoren

Versand innerhalb 2 Tagen

Der Indikator wird mit dem Budget 2022 von 1 Tag auf 2 Tage erhöht. Der Versand erfolgte und erfolgt in der Regel am Folgetag des Bestelleingangs. Bis ein Bestellung auf der Post ist, vergehen demnach 2 Arbeitstage.

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
05 Regionales Zivilstandsamt	1'005'300	1'005'300	967'400	967'400	1'009'224	1'009'226
Nettoaufwand		0		0	2	
30 Personalaufwand	722'600		708'300		719'207	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	139'700		125'500		156'823	
36 Transferaufwand	143'000		133'600		133'194	
42 Entgelte		440'000		440'000		428'639
46 Transferertrag		565'300		527'400		580'587

Bemerkungen

Beim Personalaufwand entstehen Mehrkosten durch die obligatorische Weiterbildung bei der Neuanstellung von Mitarbeitenden.

Der Sachaufwand enthält Mehrkosten für Drucksachen (Couverts und Sicherheitspapier für Dokumente) aufgrund von mehr Dokumentenbestellungen, Geburten und Todesfällen.

Die Anzahl Feuerbestattungen nimmt zu, hingegen kommt es zu weniger Erdbestattungen. Deswegen erfolgt eine Verschiebung innerhalb des Transferertrags.

Steuern PG 10

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe umfasst den arbeitsteiligen Vollzug des kantonalen Steuerrechts. Durch das Erheben von Steuern wird ein wesentlicher Beitrag zur Deckung des Finanzbedarfs der Stadt Aarau geleistet.

- Erstellen der Steuerveranlagung für natürliche Personen, welche die Grundlage für die Steuerrechnungen von Bund, Kanton, Gemeinde, Kirchen und Feuerwehr bildet
- Registerführung und Steuerbezug für natürliche Personen
- Veranlagung und Bezug von Sondersteuern (Grundstückgewinnsteuer) sowie Einleiten von Verfahren betreffend Nachsteuern und Steuerbussen
- Erteilen von Auskünften an andere Amtsstellen sowie Privatpersonen und Firmen in der Stadt Aarau

Produkte

- Steuerverwaltung
- Steuern

Zielgruppen

- Steuerpflichtige in Aarau
- Bund, Kanton, Gemeinde und Landeskirchen
- Diverse Amtsstellen
- Privatpersonen und Firmen mit Geschäftssitz in Aarau

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Rasche und korrekte Verarbeitung der zu bearbeitenden Steuererklärungen	Veranlagungsgrad der laufenden Periode über kantonaler Vorgabe von 73.4 % (Vorgabe 2020)	%	> 74.0	> 74.0	79.5
	davon unselbständig Erwerbstätige	%	> 80	> 80	84.4
	davon selbständig Erwerbstätige	%	> 30	> 30	47.5
	Veranlagungen im Verhältnis zu den steuerpflichtigen natürlichen Personen	%	> 100	> 100	107
Wirkungsvolles Inkasso	Steuerausstand Ende Jahr unter dem Kantonsmittel (2019: 14 %)	%	< 13.0	< 12.0	12.9
	Erläss, Verlust und Abschreibungen auf Steuerertrag	%	< 0.50	< 0.60	0.27

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Steuerpflichtige natürliche Personen	Anz.	14'800	14'600	14'708
Vorgenommene Einschätzungen laufende Periode	Anz.	11'000	11'000	11'691
Vorgenommene Einschätzungen alle Perioden	Anz.	15'000	14'600	15'800
Erledigte Einsprachen	Anz.	100	100	159
Verfallanzeigen	Anz.	7'000	7'000	7'044
Mahnungen	Anz.	5'000	6'000	4'202
Betreibungsbegehren	Anz.	1'000	1'000	941

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'347'39	3'376'308	3'228'793
	Total Erlöse	Fr.	86'140'000	83'611'000	88'079'291
	Nettokosten	Fr.	-82'792'601	-80'234'692	-84'850'498
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	-3'714	-3'575	-3'906	
Steuern natürliche Personen	Mio. Fr.	67.90	64.44	67.92	
Quellensteuern	Mio. Fr.	3.36	3.36	3.26	
Steuern juristische Personen	Mio. Fr.	12.00	13.20	13.25	
Einkommens- und Vermögenssteuer pro Einwohner/-in (natürliche Personen)	Fr.	3'046	2'871	3'127	
Steuerkraft pro Einwohner/-in	Fr.	3'824	3'693	3'971	

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
10 Steuern	2'550'400	86'340'000	2'606'200	83'111'000	2'433'597	86'841'082
Nettoertrag	83'789'600		80'504'800		84'407'485	
30 Personalaufwand	2'004'800		2'061'100		2'051'838	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	510'600		480'100		351'436	
34 Finanzaufwand	35'000		65'000		30'323	
40 Fiskalertrag		84'760'000		81'796'000		85'124'332
42 Entgelte		1'225'000		990'000		1'345'115
44 Finanzertrag		140'000		110'000		144'354
46 Transferertrag		215'000		215'000		227'281

Bemerkungen

Beim Steuerertrag werden die Auswirkungen von Covid-19 geringer eingeschätzt als im letzten Budget. Bei den natürlichen Personen wird neu noch mit Mindererträgen gegenüber der Rechnung 2020 von 1,6 Mio. Franken gerechnet. Im letzten Budget wurde dieser noch auf 4,5 Mio. Franken geschätzt.

Die Stadt verfügt bei den Unternehmen mit Schwergewicht Banken und Versicherungen über Wirtschaftsteilnehmer, welche den wirtschaftlichen Folgen des Lockdowns aus heutiger Sicht relativ stabil begegnen können. Bei den juristischen Personen wird deshalb auf eine Covid-19 bedingte Einnahmenminderung verzichtet. Im Vorjahr war diese noch auf 1 Mio. Franken geschätzt worden. Hingegen führt eine strukturelle Veränderung bei den Steuererträgen der juristischen Personen zu Einbussen von rund 2 Mio. Franken pro Jahr.

Die Auswirkungen der Steuerreform sind im Budget 2022 nicht berücksichtigt. Würde sie so umgesetzt, wie vom Regierungsrat beantragt, würden im Jahr 2022 rund 1,9 Mio. Franken wegfallen. Bis ins Jahr 2026, wo die Kompensation des Kantons entfallen würde, wären Mindererträge von 4 - 5,4 Mio. Franken zu erwarten. Siehe auch Ausführungen im separaten Kapitel 4.3 im Politikplan.

Finanzen PG 12

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe umfasst im Wesentlichen die Führung des Finanzhaushaltes der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde. Zusätzlich werden Buchhaltungen für Dritte (öffentlicher Bereich) geführt.

- Beratung und Unterstützung von Behörden und Abteilungen der Stadtverwaltung im finanziellen Bereich
- Rollende Finanz- und Investitionsplanung, Budgetierung und Rechnungslegung
- Personal- und Sachversicherungen
- Beteiligungscontrolling
- Ausrichtung von Beiträgen aus Stiftungen
- Verwaltung des Ersatzabgabefonds Parkplätze

Produkte

- Finanzen
- Ersatzabgaben, Fonds, Verrechnungen

Zielgruppen

- Einwohnerrat, Stadtrat, Finanz- und Geschäftsprüfungskommission, politische Parteien
- Einwohner/-innen der Stadt Aarau
- Diverse Amtsstellen
- Stiftungen (geführte Buchhaltungen)
- Bezüger/-innen von Beiträgen aus Stiftungen
- Andere Verwaltungsabteilungen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Ordnungsgemässe Führung der Buchhaltungen der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde Aarau	Prüfbericht ohne Einschränkungen		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Wirkungsvolles Inkassowesen	Durchschnittlich überfällige Debitoren (Zahlungsfrist plus 30 Tage) in % der offenen Posten	%	< 15	< 15	10.9
Zahlung der Lieferantenrechnungen bei Fälligkeit	Fristgerechte Zahlungen	%	97	97	98

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Buchungen Hauptbuch	Anz.	140'000	140'000	140'477
Geführte Buchhaltungen (inkl. Lohnmandat und Mandanten)	Anz.	10	10	10
Verarbeitete Kreditorenrechnungen	Anz.	24'000	26'000	24'424
Verarbeitete Debitorenrechnungen	Anz.	26'000	26'000	25'634
Objekte in der Anlagebuchhaltung	Anz.	1'250	1'250	1'230

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	2'073'081	1'890'399	1'933'038
	Total Erlöse	Fr.	2'073'079	1'890'399	1'933'038
	Nettokosten	Fr.	2	0	0
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	0	0	0	
Bestand Stipendienfonds	Fr.	480'000	500'000	493'638	
Bestand Stadtammann-Hässig-Stiftung	Fr.	1'550'000	1'550'000	1'564'411	
Bestand Schülerunterstützungsfonds	Fr.	250'000	260'000	295'388	

Erläuterungen zu den Indikatoren

Leistungsumfang

Grundsätzlich wird erwartet, dass die Anzahl der verarbeiteten Buchungen und Belege etwa im gleichen Umfang wie in den Vorjahren ausfallen wird. Per 1. Januar 2022 erfolgt die Umstellung auf das neue ERP von Abacus. Zurzeit ist nicht bekannt, ob das neue System die Anzahl Buchungen und Belege gleich zählt wie das alte System.

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
12 Finanzen	1'458'800	570'600	1'444'900	552'800	1'463'334	454'351
Nettoaufwand		888'200		892'100		1'008'983
30 Personalaufwand	1'333'500		1'322'700		1'371'308	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	59'700		66'600		44'883	
35 Einlagen Fonds u.Spezialfinanzierungen			30'000			
36 Transferaufwand	65'600		25'600		47'143	
42 Entgelte		83'000		105'000		28'520
45 Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen		65'000		25'000		46'758
46 Transferertrag		422'600		422'800		379'073

Bemerkungen

Der Nettoaufwand bewegt sich in der gleichen Grössenordnung wie im Vorjahresbudget. In der Rechnung 2020 waren noch die Personalkosten für die Lohnbuchhaltung enthalten. Diese wurde ins Personalwesen verschoben.

Seit 2018 mussten keine Ersatzabgaben für Parkplätze mehr bezahlt werden, Deswegen werden die Budgetpositionen (Einlagen Fonds sowie Entgelte) auf null gesetzt (Budget 2021 je 30'000 Franken).

Kapitaldienst PG 13

Aufgaben/Leistungen

- Die Produktgruppe Kapitaldienst umfasst den gesamten Bereich der Geldmittelbewirtschaftung.
- Refinanzierung von Darlehen und Bewirtschaftung der liquiden Mittel gemäss kantonalen Richtlinien
 - Bewirtschaftung des Spezialfonds im Rahmen des Anlagereglements

Produkte

- Kapitaldienst

Zielgruppen

- Dritte (Banken, Versicherungen, Post, juristische und natürliche Personen)
- Amtsstellen (Bund, Kanton, Kirchgemeinden, Regionsgemeinden, Gemeindeverbände)

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit (Cash Management)	Stete Zahlungsbereitschaft bei geplanten Zahlungsläufen (Kreditoren/Löhne)	%	100	100	100
	Keine Beanstandungen anlässlich jährlicher Überprüfung durch externe Prüfer		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Bonität	Rating ZKB		AA+	AA+	AA+
Günstige Kapitalaufnahme	Höhe Zinssatz über SWAP-Satz bei Kapitalaufnahme	Basispunkte	< 50	< 50	erfüllt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Bestand Anlagefonds	Mio Fr.	104.7	103.4	102.2
Bestand Wertschwankungsreserve zu Anlagefonds	Mio Fr.	17.6	17.6	17.6
Bandbreiten Anlagenfonds:				
Kurzfristige und mittelfristige liquide Mittel	%	0.0 – 15.0	0.0 – 15.0	6.6
Obligationen CHF	%	40.0 – 60.0	40.0 – 60.0	47.9
Obligationen Fremdwährungen	%	0.0 – 10.0	0.0 – 10.0	0
Aktien Schweiz	%	15.0 – 20.0	15.0 – 20.0	18.0
Aktien Ausland	%	15.0 – 20.0	15.0 – 20.0	19.1
Immobilien	%	5.0 – 10.0	5.0 – 10.0	8.4

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	309'600	279'600	1'984'969
	Total Erlöse	Fr.	9'343'100	7'454'200	10'116'597
	Nettokosten	Fr.	9'033'500	-7'174'600	-8'131'628
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	-405	-320	-374	
Langfristige Schulden Ende Jahr	Mio Fr.	110.5	93.0	81.0	
Durchschnittliche Verzinsung	%	0.22	0.23	0.26	
Durchschnittliche Rendite des Anlagefonds seit Äufnung	%	3.03	3.13	3.23	
Nettoerträge Anlagefonds inkl. realisierte Gewinne/Verluste	Mio. Fr.	1.3	1.2	3.0	
Abweichung Anlagefonds zu Benchmark	%	0.0	0.0	-0.32	

Erläuterungen zu den Indikatoren

Bestand Anlagefonds und Wertschwankungsreserve

Die Prognosen 2021 wurden aufgrund der Ist-Zahlen 2020 angepasst (vorher: 93.0 resp. 17.0 Mio. Franken).

Langfristige Schulden Ende Jahr

Die Prognose 2021 wurde aufgrund der Ist-Zahl 2020 angepasst (vorher: 103.5 Mio. Franken).

Durchschnittliche Rendite des Anlagefonds seit Äufnung

Die Prognose 2021 wurde aufgrund der Ist-Zahl 2020 angepasst (vorher: 3.03).

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
13 Kapitaldienst	309'600	9'343'100	279'600	7'454'200	1'984'969	10'116'597
Nettoertrag	9'033'500		7'174'600		8'131'628	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	25'000		25'000		25'126	
34 Finanzaufwand	284'600		254'600		211'757	
36 Transferaufwand					200	
38 Ausserordentlicher Aufwand					1'747'886	
41 Regalien und Konzession		1'580'000		1'580'000		1'546'944
44 Finanzertrag		7'763'100		5'874'200		8'569'653

Bemerkungen

Der Nettoertrag aus dem Kapitaldienst erhöht sich gegenüber dem Vorjahresbudget um rund 1,9 Mio. Franken. Die Verbesserung stammt zum grössten Teil aus höheren Beteiligungserträgen.

Auf der Aufwandseite erhöht sich der Finanzaufwand, weil trotz aufwändigem Cashmanagement gelegentlich Negativzinsen anfallen. Es wird weiterhin mit sehr tiefen Zinssätzen gerechnet.

Gesetzliche Beiträge PG 14

Aufgaben/Leistungen

Die Produktegruppe enthält Transferzahlungen, die aufgrund von Kantons- resp. Bundesrecht oder aufgrund von Verträgen zwingend zu leisten sind. Die Transferzahlungen können in ihrer Höhe weder durch den Einwohnerrat noch durch den Stadtrat beeinflusst werden.

Produkte

- Gesetzliche Beiträge

Zielgruppen

- Kanton, IV, EL, Schulen, Krankenhäuser, regionale Ämter

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Beitrag an Finanzausgleich	Mio. Fr.	7.80	7.87	7.07
Restkosten Sonderschulung, Heime, Werkstätten	Mio. Fr.	5.23	5.21	4.91
Pflegefinanzierung	Mio. Fr.	3.70	3.70	4.34
Schulgelder an Berufsschulen und kantonale Schulen	Mio. Fr.	1.64	1.54	1.62
Beiträge an private Haushalte (KK-Verlustscheine)	Mio. Fr.	0.47	0.47	0.48
Betriebskostenbeitrag Kreisschule Aarau-Buchs	Mio. Fr.	10.61	9.83	13.90
Anteil Lehrerlöhne an Kanton	Mio. Fr.	7.72	7.17	2.93
Betriebsbeitrag Reg. Schiessanlage Lostorf	Mio. Fr.	0.10	0.07	0.07
Betriebsbeitrag ZSO Aare Regio	Mio. Fr.	0.30	0.42	0.26
Betriebsbeitrag Reg. Zivilstandsamt	Mio. Fr.	0.14	0.14	0.15
Nettoertrag Reg. Betreibungsamt	Mio. Fr.	0.19	0.22	0.26
Aarauer Schüler/-innen an der Kreisschule Aarau-Buchs	Anz.	2'065	2'048	2'035
– Kindergarten	Anz.	405	415	404
– Primarschule	Anz.	1'145	1'130	1'125
– Sekundarstufe 1	Anz.	520	503	506
Anteil Aarauer Schüler/-innen in der Kreisschule Aarau-Buchs	%	58.8	62.8	60.2

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	37'140'000	36'650'200	35'970'524
	Total Erlöse	Fr.	844'900	925'300	840'880
	Nettokosten	Fr.	36'295'100	35'724'900	35'129'644
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	164'200	164'200	164'200
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	1'628	1'592	1'617
Aufwand gesetzliche Beiträge (netto) pro Einwohner/-in		Fr.	1'646	1'584	1'609
Beitrag an Finanzausgleich in % des Steuerertrages		%	9.2	9.5	8.2
Beitrag an Finanzausgleich pro Einwohner/-in		Fr.	350	350	325

* Neuer Indikator ab dem Jahr 2021.

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
14 Gesetzliche Beiträge	37'813'000	783'700	36'486'000	925'300	35'806'324	840'880
Nettoaufwand		37'029'300		35'560'700		34'965'444
30 Personalaufwand	4'300		4'300		4'140	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	78'000		54'100		74'800	
36 Transferaufwand	37'730'700		36'427'600		35'727'384	
42 Entgelte		2'000		2'000		
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen		35'900		180'300		34'056
46 Transferertrag		745'800		743'000		806'824

Bemerkungen

Der Nettoaufwand erhöht sich gegenüber dem Budget 2021 von 35,5 Mio. Franken um 1,5 Mio. Franken auf 37 Mio. Franken. Der Hauptgrund dafür liegt beim Beitrag an die Kreisschule Aarau - Buchs.

Die Kosten für den Schulbetrieb erhöhen sich um 0,8 Mio. Franken. Darin enthalten sind die erstmaligen Abschreibungen für die Ausstattung der Schulzimmer beim Neubau Risiacher in Buchs, die Mehrkosten für die Lehrmittel gemäss neuem Lehrplan 2021, die Kosten für die Abklärungen im Bereich der Schulraumplanung sowie Stellenaufstockungen. Weiter erhöht sich der geplante Personalaufwand der Lehrpersonen um 0,6 Mio. Franken aufgrund der wachsenden Schülerzahlen sowie der Revision des Lohnsystems Lehrpersonen und Schulleitungen Volksschule, welches per 1. Januar 2022 umgesetzt.

Abschreibungen/Abschluss PG 15

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe umfasst die linearen Abschreibungen, welche die Stadt auf ihrem Verwaltungsvermögen vornimmt sowie die Abschlussbuchungen (Ausgleich der Rechnung bzw. Budget). Zur Berechnung der Abschreibungen gemäss den kantonalen Vorgaben im Rahmen von HRM2 wird eine Anlagenbuchhaltung geführt, welche die laufenden sowie die abgeschlossenen Investitionsprojekte enthält.

Produkte

- Abschreibungen/Abschluss

Zielgruppen

- Einwohner/-innen

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Operatives Ergebnis	Mio. Fr.	-1.5	-5.2	4.2
Selbstfinanzierung	Mio. Fr.	14.1	10.7	21.4
Selbstfinanzierungsanteil	%	10.2	8.0	15.5
Selbstfinanzierungsgrad	%	52.1	36.4	106.4
Zehnjahresdurchschnitt Selbstfinanzierungsgrad	%	77.9	65.9	77.5

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
15 Abschreibungen	15'903'400	1'667'200	15'903'400	5'174'200	19'756'494	
Nettoaufwand		14'236'200		10'729'200		19'756'494
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	13'099'700		13'099'700		12'781'324	
36 Transferaufwand	2'803'700		2'803'700		2'777'881	
90 Abschlusskonten		1'667'200		5'174'200	4'197'289	

Bemerkungen

Die Berechnung der mutmasslichen Abschreibungen 2022 hat ergeben, dass trotz dem Wegfall von abgeschriebenen Objekten und neu abzuschreibenden Investitionen, das Total der Abschreibungen ungefähr gleich hoch bleibt wie im Budget 2021. Die effektiven Abschreibungen in der Rechnung 2022 sind abhängig von den im Jahr 2021 und 2022 abgeschlossenen Investitionsvorhaben.

Der Aufwandüberschuss reduziert sich gegenüber dem Budget 2021 um 3,5 Mio. Franken auf 1,7 Mio. Franken.



Alle Generationen profitieren in Aarau von einem vielseitigen Kultur- und Freizeitangebot. Aarau bietet Mehrwert in den unterschiedlichen Quartieren.

Öffentliche Gebäude und Betriebsliegenschaften PG 17

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe umfasst die Bewirtschaftung und Instandhaltung der Liegenschaften des Verwaltungsvermögens inklusive Schulanlagen.

- Werterhaltung und betrieblicher Unterhalt der öffentlichen Gebäude (inkl. Schulanlagen) und der Betriebsliegenschaften
- Bereitstellen von Schulzimmern, Kindergärten, Nebenräumen und Turnhallen für den Unterricht und weitere Nutzungen
- Bewirtschaftung der Räumlichkeiten der öffentlichen Gebäude (inkl. Schulanlagen) und der Betriebsliegenschaften, sowie der Turnhallen und der Sportplätze Schachen ausserhalb der obligatorischen Schulzeit
- Wahrnehmung der Eigentümerrolle und des Portfoliomanagements

Produkte

- Schulanlagen
- Übrige Gebäude und Betriebsliegenschaften

Zielgruppen

- Behörden, Mitarbeiter/-innen
- Schulpflege, Schulleitung, Lehrer- und Schülerschaft
- Vereine und andere Nutzer/-innen
- Firmen, Lieferanten und Handwerker/-innen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Langfristig ausgerichtete Werterhaltung	Zustandswert in Relation zum Neuwert	Pt.	> 0.75	> 0.75	0.79
	Realisierungsgrad Instandhaltung	%	> 90	> 90	98
	Realisierungsgrad Investitionen	%	> 80	> 80	99
Senkung Emissionen	Treibhausgase (inkl. Vorketten Energie) [t CO ₂ -Äq.]	%	60%	63%	86%
	Treibhausgase (inkl. Vorketten Energie) (nur Wärme) [t CO ₂ -Äq.]	%	37%	38%	86%
	Primärenergieverbrauch (Dauerleistung)	%	71%	74%	97%
	Erneuerbare Energien (in % der Primärenergie)	%	45%	42%	51%
	Heizungersatz fossil zu erneuerbar	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Liegenschaften	Anz.	67	67	81
Objekte (Wohnungen, Ladenlokale, Parkplätze)	Anz.	55	55	686

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	15'521'273	13'885'167	14'673'533
	Total Erlöse	Fr.	9'181'999	7'218'471	8'403'861
	Nettokosten	Fr.	6'339'274	6'666'696	6'269'672
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	7'050'400	6'905'900	6'716'554
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	284	297	289	
Gebäudeversicherungswert	Mio. Fr.	400	400	538	

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
17 Öffentliche Gebäude und Betriebsliegenschaften	7'615'500	7'108'200	6'971'300	6'824'400	7'775'130	5'291'325
Nettoaufwand		507'300		146'900		2'483'805
30 Personalaufwand	2'845'800		2'710'000		3'078'090	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'736'200		4'233'300		4'633'148	
39 Interne Verrechnungen	33'500		28'000		63'892	
42 Entgelte		56'600		56'600		171'004
44 Finanzertrag		2'445'500		2'172'600		650'070
46 Transferertrag		4'606'100		4'595'200		4'470'251

Bemerkungen

Auf das Jahr 2021 hin wurde der Bereich Liegenschaften reorganisiert. Dabei wurden die Liegenschaften entsprechend der Verantwortung auf die beiden PG 17 (Schul- und Betriebsliegenschaften) und PG 18 (vermietete Liegenschaften) aufgeteilt. Im per 1. Januar 2022 neu eingeführten Buchhaltungs-System wird auch für die Vorjahre die neue Struktur abgebildet. Die Rechnung 2020 zeigt die Erfolgsrechnung nach der Reorganisation. Sie ist damit mit den Budgets 2021 und 2022 vergleichbar, allerdings stimmt sie nicht mit der publizierten Erfolgsrechnung im Jahresbericht 2020 überein. Dazu wurden auch auf den 1. Januar 2022 noch letzte Verschiebungen zwischen den PG 17 und 18 sowie 60 zur Bereinigung vorgenommen (siehe unten).

Personalaufwand: Neu werden gewisse FM-Dienstleistungen in Eigenleistung ausgeführt, welche bisher an Externe ausgelagert wurden. Daher fallen rund 135'000 Franken höhere Personalkosten an.

Sach- und übriger Betriebsaufwand: Aufwendungen für Baurechte von rund 325'000 Franken sind von der PG 60 zur PG 17 transferiert worden. Somit sind alle Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit Baurechten in der PG 17 zusammengeführt. Zudem wurden einige Budgetpositionen von PG 18 zur PG 17 verschoben (bereinigt).

Erläuterungen zu den Indikatoren

Senkung Emissionen

Mit der Klimastrategie wurden neue verbindliche Zielwerte mit Referenzjahr 2010 definiert. Die Emissionen der städtischen Liegenschaften sollen bis 2040 netto null Emissionen betragen. Der Absenkpfad ist linear ab 2010. Für den ordentlichen Heizungsersatz gilt, dass bei jedem Ersatz eine erneuerbare und wenn möglich klimaneutrale Lösung zu wählen ist. Gemäss Energieplan gilt für den Wärmebereich ein strengerer Absenkpfad. Die Emissionen sollen bis 2050 um 94 % reduziert werden. Da für die städtischen Liegenschaften die Ziele bereits bis 2040 gelten, sind die Emissionen aus dem Wärme- und Kälteverbrauch bis 2040 um 94 % im Vergleich zu 2010 zu reduzieren.

Mit der Verabschiedung der Klimastrategie wurden diverse Massnahmen zur Zielerreichung definiert:

Zwölf Liegenschaften konnten erfolgreich an den Fernwärmeverbund der Eniwa angeschlossen werden. Vier weitere Gebäude sind in den Jahren 2021/22 eingeplant. Der vorzeitige Heizungsersatz bei einzelnen Liegenschaften wird geprüft.

Der Gebäudestandard 2019 wurde vom Stadtrat verabschiedet. Für Hochbauprojekte wurde ein Anforderungskatalog inkl. Umsetzungshilfe Nachhaltigkeit erstellt. Zusätzlich wird in den nächsten Jahren ein flächendeckendes Gebäudeleitsystem (GLS) umgesetzt. Mit diesem System kann man den Energieverbrauch laufend kontrollieren und gezielt einsetzen. Zudem wird beim Leuchtmittelerstattet konsequent auf die LED Technik gesetzt. Die Stadt Aarau möchte im Jahr 2022, auf fünf Liegenschaften eigene PV-Anlagen aufstellen und rund 50 % Energie für diese Liegenschaften selber produzieren.

Vermietete Liegenschaften PG 18

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe umfasst die Bewirtschaftung und Instandhaltung der vermieteten Liegenschaften des Finanz- und Verwaltungsvermögens.

- Bewirtschaftung der stadteigenen Liegenschaften des Finanz- und Verwaltungsvermögens zu marktüblichen Konditionen
- Unterhalt der stadteigenen Wohn- und Geschäftsliegenschaften
- Ausgewogene soziale Durchmischung und hohe Zufriedenheit bei den Mieterinnen und Mietern
- Wahrnehmung der Eigentümerrolle und des Portfoliomanagements

Produkte

- Liegenschaften Finanzvermögen
- Ortsbürgergemeinde, Verrechnungen
- Vermietete Liegenschaften Verwaltungsvermögen

Zielgruppen

- (potentielle) Mieter/-innen
- Handwerker/Lieferanten
- Planer/-innen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Langfristig ausgerichtete Werterhaltung	Zustandswert in Relation zum Neuwert (für relevante Liegenschaften)	Pt.	> 0.75	> 0.75	0.81
	Realisierungsgrad Investitionen	%	> 80	> 80	69
Aktive Bewirtschaftung	Leerstandsquote	%	< 4.5	< 1.5	4.8
Mietzinse sind dem Niveau der Marktmiete angenähert	Reduktion der Differenz zwischen Marktmiete und effektiven Mieteinnahmen	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
Marktgängigkeit bei den Mietwohnungen	Mieterwechsel	Anzahl	20	20	20
Senkung Emissionen	Treibhausgase (inkl. Vorketten Energie) [t CO ₂ -Äq.]	%	60%	63%	81%
	Treibhausgase (inkl. Vorketten Energie) (nur Wärme) [t CO ₂ -Äq.]	%	37%	38%	81%
	Primärenergieverbrauch (Dauerleistung)	%	71%	74%	92%
	Erneuerbare Energien (in % der Primärenergie)	%	45%	42%	26%
	Heizungersatz fossil zu erneuerbar	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Liegenschaften	Anz.	68	60	35
Objekte (Wohnungen, Ladenlokale, Parkplätze)	Anz.	722	713	307

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	6'056'433	4'782'606	1'772'514
	Total Erlöse	Fr.	7'966'700	7'807'800	5'524'582
	Nettokosten	Fr.	-1'910'267	-3'025'194	-3'752'068
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	611'000	608'200	0
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	-86	-135	-173	
Gebäudeversicherungswert	Mio. Fr.	207	237	89	

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
18 Vermietete Liegenschaften	4'682'700	7'757'900	4'611'300	7'943'000	2'342'957	7'646'784
Nettoertrag	3'075'200		3'331'700		5'303'827	
30 Personalaufwand	1'568'600		1'566'500		58'687	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'518'700		1'484'000		1'013'812	
34 Finanzaufwand	1'184'600		1'144'500		1'229'181	
35 Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen					15'117	
36 Transferaufwand	385'800		385'800			
39 Interne Verrechnungen	25'000		30'500		26'160	
42 Entgelte		84'500		84'500		96'504
44 Finanzertrag		6'144'600		6'330'100		7'540'442
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen						2'018
46 Transferertrag		1'528'800		1'528'400		7'820

Bemerkungen

Auf das Jahr 2021 hin wurde der Bereich Liegenschaften reorganisiert. Dabei wurden die Liegenschaften entsprechend der Verantwortung auf die beiden PG 17 (Schul- und Betriebsliegenschaften) und PG 18 (vermietete Liegenschaften) aufgeteilt. Im per 1. Januar 2022 neu eingeführten Buchhaltungs-System wird auch für die Vorjahre die neue Struktur abgebildet. Die Rechnung 2020 zeigt die Erfolgsrechnung nach der Reorganisation. Sie ist damit mit den Budgets 2021 und 2022 vergleichbar, allerdings stimmt sie nicht mit der publizierten Erfolgsrechnung im Jahresbericht 2020 überein. Dazu wurden auch auf den 1. Januar 2022 noch letzte Verschiebungen zwischen den PG 17 und 18 zur Bereinigung vorgenommen (siehe unten).

Finanzertrag: Ein Teil der Pacht- und Mietzinse und Benutzungsgebühren in der Höhe von rund 310'000 Franken sind von der PG 18 in die PG 17 verschoben worden, aufgrund der Neuordnung einzelner Liegenschaften.

Erläuterungen zu den Indikatoren

Leerstandsquote

Bei Gesamtanierungen werden gekündigte Wohnungen nicht weitervermietet, bei normalen Renovationsarbeiten aufgrund langer Mietdauer wird meist ein Leerstand generiert. Durch die Übernahme der Walthersburg ist die Anzahl der zu vermietenden Wohnungen angestiegen, was den Wechsel und somit die Leerstandsquote beeinflusst.

Senkung Emissionen

Die Leistungsziele für die Senkung der Emissionen wurden gemäss den Vorgaben der Klimastrategie neu definiert und die aktuellen Werte eingesetzt. Diese Ziele sollen mit der Umsetzung geplanter Massnahmen erreicht werden.

Liegenschaften und Objekte

Im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Immobilientools wurde die Zählweise der Liegenschaften und Objekte teilweise angepasst.

Kultur PG 20

Aufgaben/Leistungen

- Die Produktegruppe umfasst die Abteilungsleitung Kultur, die Kulturstelle, das Stadtarchiv und die Kulturförderung.
- Die Abteilung Kultur als zentrale Ansprech- und Koordinationsstelle für kulturelle Belange arbeitet vernetzt, zeitnah und kostenbewusst.
 - Die Abteilungsleitung hat die strategische und administrative Führung der Kulturstelle, des Stadtarchivs sowie des Stadtmuseums (PG 21) und der Stadtbibliothek (PG 23) inne, vertritt die Stadt Aarau in kulturpolitischen Gremien und Arbeitsgruppen und begleitet grössere Projekte im Kulturbereich.
 - Die Kulturstelle setzt sich dafür ein, das Kulturangebot für die Aarauer Bevölkerung sichtbar zu machen, engagiert sich in den Bereichen Kulturförderung sowie Kulturvermittlung, koordiniert das städtische Sammlungswesen und betreut die städtische Kunstsammlung
 - Das Stadtarchiv übernimmt und erschliesst Unterlagen aus der Stadtverwaltung und von Dritten, pflegt eine Dokumentation zu für die Stadtgeschichte wichtigen Themen und vermittelt historisches Wissen mit Bezug auf die Archivbestände

Produkte

- Kultur mit Stadtarchiv
- Kulturförderung

Zielgruppen

- Bevölkerung
- Kultur- und Kunstschaaffende sowie Gruppen, Vereine und Ensembles
- Subventionierte Kulturinstitutionen und Kulturveranstaltungen
- Kulturförderkommission, Kulturbetriebskommission
- Diverse Amtsstellen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Die Bevölkerung der Stadt Aarau ist über das Kulturangebot informiert.	Bewirtschaftung APG-Kulturplakatständer	Anzahl	55	49	49
	Bewirtschaftung Kulturplakatwände	Anzahl	8	8	8
Die Kulturförderung unterstützt das vielfältige Kulturleben und ermöglicht neue Kulturinitiativen im Rahmen der Kulturförderrichtlinien.	Förderumfang Bereiche YOUNG&FRESH (neue Projekte, Anschubfinanzierungen) und BASE (regelmässige Veranstaltungsreihen, Kulturvereine)	%	15	20	16
	Förderumfang Bereich PREMIUM (Kulturhäuser,-veranstalter und Festivals)	%	85	80	84
Die Beiträge werden effizient und im Sinne der Kulturförderrichtlinien eingesetzt.	Leistungsverträge mit Empfängern von PREMIUM-Beiträgen (vollständig bis 2018)	Anz.	11	10	10
Das Stadtarchiv erschliesst und dokumentiert die Stadtgeschichte und vermittelt Informationen an Dritte	Anteil des digital erschlossenen Archivguts	%	55	45	25
	Beantwortung Anfragen	%	100	100	90

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Angefragter Bedarf an APG-Kulturplakatstellen	Anzahl	800	800	865
Berücksichtigte Anfragen APG-Kulturplakatstellen (55 Ständer x 12 Monate)	Anzahl	660	588	588
Eingereichte Gesuche YOUNG&FRESH, BASE	Anz.	75	100	69
Berücksichtigte Gesuche YOUNG&FRESH	Anz.	20	15	22
Berücksichtigte Gesuche BASE	Anz.	20	30	30
PREMIUM-Beiträge	Anz.	11	10	12

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
20 Kultur	2'047'600	3'500	1'934'600	3'500	1'855'680	270
Nettoaufwand		2'044'100		1'931'100		1'855'410
30 Personalaufwand	266'800		241'400		271'302	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	152'600		88'600		66'135	
36 Transferaufwand	1'617'500		1'593'900		1'512'360	
39 Interne Verrechnungen	10'700		10'700		5'883	
42 Entgelte		3'500		3'500		270

Bemerkungen

Nach einer Evaluation des Kulturkonzeptes von 2014 im aktuellen Jahr soll im 2022 eine Neukonzeption erfolgen.

Weiter trägt die Absicherung des Festivals Musig i de Altstadt ab 2022 zu einer Erhöhung des Nettoaufwands Kultur bei.

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'336'368	3'198'521	2'836'556
	Total Erlöse	Fr.	3'500	78'400	7'745
	Nettokosten	Fr.	3'332'868	3'120'121	2'828'811
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	874'900	849'100	751'100
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	150	139	130
Aufwand Kulturförderung in % zum Laufenden Ertrag Stadt Aarau		%	1.16	1.19	1.09

Erläuterungen zu den Indikatoren

Bewirtschaftung APG-Kulturplakatständer

Das Plakatangebot wird um drei doppelseitige Plakatständer vor der alten Reithalle erweitert.

Förderumfang

Neben den mit Leistungsverträgen gebundenen PREMIUM-Beiträgen sind noch ca. 15 % der Fördersumme für flexible, projektbezogene Förderung (YOUNG&FRESH, BASE) verfügbar.

Leistungsverträge

Mit «Musig i de Altstadt» wird ein Leistungsvertrag abgeschlossen.

Stadtmuseum Aarau PG 21

Aufgaben/Leistungen

Das Stadtmuseum Aarau vermittelt die Geschichte der Stadt Aarau innerhalb und ausserhalb des Gebäudes auf zeitgemässe Art.

- Dauer- und Wechselausstellungen zu aktuellen und historisch relevanten Themen mit Bezug zu Aarau
- Führungen, themenbezogene Veranstaltungen sowie Bildungs- und Vermittlungsangebote
- Aktive Erhaltung von Kulturgütern und Neuan-schaffungen, die für die Stadtgeschichte relevant sind
- Austausch und Zusammenarbeit mit anderen Museen und Kulturinstitutionen
- Vermietung von Räumlichkeiten im Stadtmuseum und im Aufschluss Meyerstollen

Produkte

- Stadtmuseum Aarau

Zielgruppen

- Besucher/-innen aus der Deutschschweiz
- Familien
- Touristinnen und Touristen
- Schulen, Lehrpersonen
- Gruppen, Vereine und Firmen
- Fachleute, Wissenschaftler, interessierte Laien
- Museen, Sammlungen und Archive

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Breite Bevölkerungskreise nutzen das Museum	Besucher/-innen Ausstellungen und Veranstaltungen	Anz.	20'000	20'000	9'963
	Angebots-Evaluation	Anz.	1	1	0
Zeitgemässe Vermittlung von Geschichte	Wechselausstellungen	Anz.	1	1	1
	Veranstaltungen	Anz.	100	100	38
	Bildungs- und Vermittlungsangebote* (Führungen) inkl. Aufschluss Meyerstollen, ohne Schul-klassen	Anz.	250	250	123
	Bildungs- und Vermittlungsangebote Schul-klassen* (Führungen) inkl. Aufschluss Meyerstollen	Anz.	150	150	96
Vermietung von Räumlichkeiten	Raumvermietungen und Hochzeiten*	Anz.	75	75	32
Inventarisierung Sammlung	Neu erfasste oder bearbeitete Objekte	Anz.	1'200	1'200	2'089

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Öffnungszeiten	Std.	2'200	2'200	1'786
Foyer-Ausstellungen	Anz.	6	7	6
Total Sammlungsgegenstände (Schätzung)	Anz.	60'000	60'000	60'000
Total inventarisierte, eingelagerte Objekte	Anz.	16'500	15'200	12'422
Neuerwerbungen gemäss Sammlungskonzept	Anz.	10	10	11
Ausstellungsfläche	m ²	1'810	1'810	1'810

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'576'419	3'630'325	3'727'083
	Total Erlöse	Fr.	811'000	823'000	975'180
	Nettokosten	Fr.	2'765'419	2'807'325	2'751'903
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'095'100	1'095'100	1'095'100
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	124	125	127	
Nettokosten pro Besucher/-in	Fr.	138	140	276	
Nettokosten pro Öffnungsstunde	Fr.	1'257	1'276	1'541	
Nettokosten pro m ² Ausstellungsfläche	Fr.	1'528	1'551	1'520	

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
21 Stadtmuseum Aarau	1'754'900	591'000	1'958'300	811'000	1'895'184	818'632
Nettoaufwand		1'163'900		1'147'300		1'076'552
30 Personalaufwand	931'400		929'000		826'659	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	814'800		1'020'600		1'064'432	
36 Transferaufwand	2'700		2'700		2'995	
39 Interne Verrechnungen	6'000		6'000		1'098	
42 Entgelte		591'000		811'000		792'225
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen						26'407

Bemerkungen

Die Übernahme des Fotobestandes des Aarauer Fotografen Werner Erne bedarf im 2022 eines zusätzlichen Efforts im Bereich Sichtung, um den Bestand auch der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Dazu wird die Sammlungsstrategie weiter vertieft und umgesetzt. Dadurch erhöht sich der Unterhalt der mobilen Anlagen (Museumsgüter). Zudem werden die Posten von Büro- und Verbrauchsmaterial an den Umfang des Personalbestandes angeglichen.

Kultur und Kongresshaus KUK PG 22

Aufgaben/Leistungen

Die Stadt Aarau bietet für kommerzielle, kulturelle, gesellschaftliche, regionale und überregionale Anlässe ein Kultur- und Kongresshaus an mit folgendem Leistungsauftrag

- Bereitstellen der räumlichen und technischen Infrastruktur für Anlässe im KUK
- Kompetente Beratung und zuvorkommende Betreuung der Kundschaft
- Unterhalt der technischen und betrieblichen Infrastruktur

Produkte

- Kultur- und Kongresshaus KUK

Zielgruppen

- Firmen
- Kongress- und Eventorganisationen
- Öffentliche Institutionen
- Kulturelle Organisationen
- Privatpersonen
- Vereine/Verbände

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Attraktives Angebot	Auftragsvolumen im Verhältnis zum Vorjahr	%	100	96	53
Kompetente und qualitativ hochstehende Dienstleistung	Zufriedenheit Kundinnen und Kunden	%	> 95	> 95	98
Ausgewogenes Veranstaltungsangebot	Kulturelle und gesellschaftliche Anlässe	%	43	45	48
	Anteil kulturelle und gesellschaftliche Anlässe am Gesamtertrag	%	32	35	40
	Kommerzielle Anlässe	%	57	55	52
	Anteil kommerzielle Anlässe am Gesamtertrag	%	68	65	60

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Kostenpflichtige Veranstaltungen	Anz.	300	300	166
Gratisproben	Anz.	100	100	87
Veranstaltungen pro verfügbarem Tag (inkl. Gratisproben)	Anz.	1.25	1.25	1.18
Annullierte kostenpflichtige Veranstaltungen	Anz.	10	10	82
Raumauslastung Saal 1	%	60	60	37
Raumauslastung Saal 2	%	45	45	30
Raumauslastung Säle 3 und 4	%	35	35	32
Besucher/-innen	Anz.	60'000	65'000	19'770

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'248'108	3'182'946	3'107'878
	Total Erlöse	Fr.	992'600	947'300	520'482
	Nettokosten	Fr.	2'255'508	2'235'646	2'587'396
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'617'900	1'459'900	1'372'800
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	101	100	119
Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung		%	80	72	41
Kostendeckungsgrad Vollkosten		%	31	30	17
Durchschnittliche Kosten pro Veranstaltung		Fr.	8'120	7'957	12'284
Durchschnittliche Nettokosten pro Veranstaltung		Fr.	5'639	5'589	10'227
Fiktive Erlöse Gratisproben		Fr.	20'000	24'400	*

* neuer Indikator ab dem Jahr 2021.

Erläuterungen zu den Indikatoren

Ausgewogenes Veranstaltungsangebot

Durch die Inbetriebnahme der Alten Reithalle werden etliche kulturelle Veranstaltungen dorthin verlegt werden. Das Budget 2022 geht darum von einem tieferen Anteil an kulturellen und gesellschaftlichen Anlässen aus.

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
22 Kultur & Kongresshaus KUK	1'246'800	992'600	1'310'400	947'300	1'306'179	540'248
Nettoaufwand		254'200		363'100		765'931
30 Personalaufwand	834'900		906'000		945'926	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	410'900		403'400		358'477	
39 Interne Verrechnungen	1'000		1'000		1'776	
42 Entgelte		992'600		947'300		537'365
44 Finanzertrag						2'883

Bemerkungen

Der Nettoaufwand nimmt gegenüber dem Budget 2021 um Fr. 108'900.00 ab. Der Personalaufwand reduziert sich wegen mehreren Pensionierungen und Funktionsänderungen. Dazu entfallen Treueprämien, welche im Budget 2021 enthalten waren. Mitte 2022 soll das neue Gebührenreglement in Kraft treten, was zu Mehreinnahmen führt.

Stadtbibliothek PG 23

Aufgaben/Leistungen

Die Stadtbibliothek ist eine Freihandbibliothek, welche Medien zur Information, Kulturvermittlung und -pflege, Bildung, Freizeitgestaltung und Unterhaltung anbietet. Sie betreibt aktive Leseförderung. Die Stadtbibliothek stellt folgende Infrastruktur zur Verfügung:

- Lese- und Arbeitsplätze mit und ohne PC sowie WLAN
- Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Ausstellungen
- Verpachtung eines Raums an das Café littéraire

Produkte

- Stadtbibliothek

Zielgruppen

- Bevölkerung aus Stadt und Region Aarau

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Attraktives und aktuelles Medienangebot	Ausleihen (inkl. eMedien)	Anz.	325'000	325'000	292'311
	Neuerwerbungen von Medien	%	15	15	16
Attraktives Veranstaltungsangebot	Besucher/-innen pro Anlass	Anz.	20	20	13
Leseförderung	Leseförderungsangebote für Kinder im Vorschulalter, in der Primarschule und der Sekundarstufe 1	Anz.	15	14	17

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Medienbestand (ohne eMedien)	Anz.	49'000	49'000	47'345
Öffnungszeiten (bedient)	Std.	2'267	2'240	2'083
Eingeschriebene Kundinnen und Kunden	Anz.	7'200	7'200	7'256
Besuche von Kundinnen und Kunden	Anz.	190'000	190'000	148'968
Veranstaltungen	Anz.	220	220	180
Führungen mit Schulklassen und anderen Gruppen	Anz.	50	40	25

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	1'861'110	2'091'404	2'033'031
	Total Erlöse	Fr.	380'600	384'400	361'054
	Nettokosten	Fr.	1'480'510	1'707'004	1'671'977
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	2'800	146'400	143'600
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in		Fr.	66	76	77
Kosten pro Ausleihe		Fr.	5.73	6.44	6.96
Nettokosten pro Öffnungsstunde		Fr.	653	762	803
Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung		%	29	29	28

Erläuterungen zu den Indikatoren

Öffnungsstunden

Falls 2022 die Open Library eingeführt werden kann erhöhen sich die Öffnungsstunden auf 5'475.

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
23 Stadtbibliothek	1'322'900	380'600	1'317'900	380'600	1'354'709	376'347
Nettoaufwand		942'300		937'300		978'362
30 Personalaufwand	1'034'800		1'037'900		1'067'452	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	284'100		276'000		284'879	
39 Interne Verrechnungen	4'000		4'000		2'378	
42 Entgelte		308'100		308'100		291'559
44 Finanzertrag		22'000		22'000		19'487
46 Transferertrag		50'500		50'500		65'301

Bemerkungen

Die digitale Transformation verändert nicht nur die Gesellschaft, sondern auch die Aufgabenbereiche von öffentlichen Bibliotheken. Die Stadtbibliothek hat darum 2019 ein digitales Konzept erarbeitet. Dieses wird aktuell umgesetzt. Die bis Ende 2021 befristete 50 %-Stelle "Verantwortliche/-r Bereich Digitales" wird ab 2022 in eine feste 50 %-Stelle umgewandelt.

Für die Umsetzung des neuen Klassenführungskonzeptes, die Beschaffung von Bibliothekstaschen für 5 Jahre und die Erneuerung des Bibliotheksprospektes von 2008 muss der Sach- und Betriebsaufwand erhöht werden. Die Urheberrechtsgebühren werden neu vom Kanton übernommen.

Sport PG 26

Aufgaben/Leistungen

Die Stadt fördert und unterstützt den Breiten-, Freizeit- und den Leistungssport. Sie stellt eine funktionsfähige und attraktive Sportinfrastruktur zur Verfügung.

- Fördern des Sports gemäss Sportkonzept

Produkte

- Sport

Zielgruppen

- Einwohner/-innen und Tagesaufenthalter/-innen
- Sportler/-innen
- Sportvereine
- Private Anbieter/-innen im Bereich Sport
- umliegende Gemeinden

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Die Stadt tauscht sich mit den Sportvereinen und Sportorganisationen aus und bezieht sie in ihre Planung angemessen ein.	Periodische Treffen mit der IG Sportvereine Aarau	Anz.	2	2	3
Sämtliche eingehenden Hallenbelegungs- und Sportförderungsgesuche sowie allgemeine Anfragen in Sachen Sport werden innert nützlicher Frist beantwortet.	Beantwortung Anfragen mit Zuständigkeit Sportkommission: unmittelbar nach der auf Anfrage folgender Sitzung	%	100	100	100
Möglichst hohe Belegung der Sporthallen für den Vereinssport zwischen 17.30 und 22.00 Uhr, differenziert zwischen Sommer und Winter.	Auslastungsgrad Sommer	%	90	90	92
	Auslastungsgrad Winter	%	95	95	99

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Empfänger/-innen fester jährlicher Sportbeiträge	Anz.	10	12	12
Empfänger/-innen projektbezogener Sportbeiträge	Anz.	14	14	13
Dauerbewilligungen für Sportanlagen	Anz.	61	61	64

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	2'970'673	3'037'303	2'859'502
	Total Erlöse	Fr.	63'900	185'400	60'490
	Nettokosten	Fr.	2'906'773	2'851'903	2'799'012
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'738'000	1'735'200	1'716'200
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	130	127	129
Aufwand Sportbeiträge in % zum Laufenden Ertrag Stadt Aarau		%	0.36	0.34	0.31

Erläuterungen zu den Indikatoren

Empfänger/-innen fester jährlicher Sportbeiträge

Zwei Vereine haben im 2020 für die Jahre 2021/22 keinen wiederkehrenden Sportförderantrag eingereicht. Somit erhalten nur noch 10 Vereine einen festen jährlichen Sportförderbeitrag.

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
26 Sport	1'191'200	1'000	1'163'000	1'000	957'326	51'300
Nettoaufwand		1'190'200		1'162'000		906'026
30 Personalaufwand	132'200		140'300		145'096	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	284'100		406'300		181'817	
35 Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen					50'000	
36 Transferaufwand	774'900		616'400		577'438	
39 Interne Verrechnungen					2'975	
42 Entgelte						1'300
43 Verschiedene Erträge						50'000
46 Transferertrag		1'000		1'000		

Bemerkungen

Der Sach- und übriger Betriebsaufwand ist im 2022 um rund 122'000 Franken geringer als im Vorjahresbudget, da der vertraglich geregelte Anteil von 3/13 an Sanierungs- und Unterhaltsmassnahmen der Berufsschule tiefer ausfällt. Für die sportliche Zwischennutzung auf dem Torfeld Süd wurden 25'000 Franken eingestellt.

Im Transferaufwand wurden total 158'500 Franken mehr eingestellt; diese setzen sich folgendermassen zusammen:

Mit der laufenden Rechnung wird jeweils das Betriebsdefizit des Hallenbads Telli aus dem vorherigen Jahr beglichen. Aufgrund der Einschränkungen in Zusammenhang mit dem Corona-Virus wird im Jahr 2021 mit einem grösseren Betriebsdefizit gerechnet, weshalb zusätzlich 76'000 Franken budgetiert werden. Des Weiteren werden die Betriebsbeiträge der KEBA neu anhand der Einwohnerzahlen der beteiligten Gemeinden berechnet, wodurch für Aarau zusätzlich im Transferaufwand 50'000 Franken anfällt. Die Platzgenossenschaft Brügglifeld erhält ein Zusatzbeitrag von 32'500 Franken zur Reduktion der Lärmemissionen bei der Pflege der Fussballfelder.

Gesetzliche Sozialarbeit PG 40

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe deckt den Bereich der gesetzlichen Sozialarbeit durch Beratung, Betreuung und Finanzierung von hilfeschuchenden Personen im Rahmen von SPG (Sozialhilfe- und Präventionsgesetz) und ZGB (Zivilgesetzbuch) sowie durch das Stellen von Anträgen aufgrund des ZGB an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB ab.

Produkte

- Zentrale Dienste
- Sozialhilfe
- Alimente, Elternschaftsbeihilfe
- Kindes- und Erwachsenenschutz
- Abklärung und Beratung

Zielgruppen

- Einwohner/-innen der Stadt Aarau und der Gemeinde Densbüren gemäss den gesetzlichen Bestimmungen des SPG und ZGB
- Einwohner/-innen der Stadt Aarau und der Gemeinde Densbüren in den Bereichen Kinder- und Erwachsenenschutz sowie Abklärungen und Beratung

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Sozialhilfe gemäss den gesetzlichen Vorgaben gewähren	Erstgespräch innerhalb von 3 Wochen nach Gesuchsabgabe mit vollständigen Unterlagen	%	90	90	78
Elternschaftsbeihilfe, Alimentenbevorschussung und Inkasohilfe gemäss den gesetzlichen Vorgaben gewähren	Gesuchsbehandlung innerhalb von 3 Wochen nach Eingang mit vollständigen Unterlagen	%	90	90	100
Führen von Beistandschaften gemäss ZGB	Erstgespräch innerhalb 2 Wochen nach rechtskräftiger Errichtung	%	40	40	29

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Schalterkontakte Empfang Soziale Dienste	Anz.	7'000	7'500	5'229
Telefonkontakte Empfang Soziale Dienste	Anz.	16'000	16'500	15'953
Fallaufnahmen (Anzahl Gesuche um materielle Hilfe)	Anz.	265	265	283
Sozialhilfe: Aktive Fälle per 31.12.	Anz.	535	500	435
Alimentenbevorschussung: Aktive Fälle per 31.12.	Anz.	82	79	78
Gesuche um Elternschaftsbeihilfe	Anz.	17	17	15
Kinder- und Erwachsenenschutz: Laufende Fälle per 31.12.	Anz.	360	294	292
Abklärung und Beratung: Abklärungsaufträge inkl. Unterhaltsverträge (Eingänge)	Anz.	80	85	65

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	17'653'206	17'978'928	17'566'740
	Total Erlöse	Fr.	5'127'900	5'157'100	4'982'968
	Nettokosten	Fr.	12'525'306	12'821'828	12'583'772
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in		Fr.	562	571	579
Nettoaufwand Sozialhilfe		Mio. Fr.	5.6	6.0	5.7
Beiträge und Subventionen an Institutionen		Mio. Fr.	1.9	1.9	1.7

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
40 Gesetzliche Sozialarbeit	16'673'400	5'147'900	16'970'100	5'157'100	16'558'981	4'946'279
Nettoaufwand		11'525'500		11'813'000		11'612'702
30 Personalaufwand	3'284'900		3'197'800		3'234'099	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	655'700		648'000		843'166	
35 Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen					3'000	
36 Transferaufwand	12'732'800		13'124'300		12'478'716	
42 Entgelte		3'125'100		3'125'100		3'025'235
43 Verschiedene Erträge						3'000
44 Finanzertrag		20'000		20'000		16'920
46 Transferertrag		2'002'800		2'012'000		1'901'124

Bemerkungen

Das Budget für die gesetzliche Sozialarbeit orientiert sich im Wesentlichen am Budget 2021. Verschiedene Positionen wurden an den Aufwand der Rechnung 2020 angepasst, so der Grundkredit für Heimplatzierungen gemäss Betreuungsgesetz, die Elternschaftsbeihilfe sowie das Budget für die Materielle Hilfe an Flüchtlinge. Der Beitrag an die Spitex kann reduziert werden.

Gemäss Schreiben der Sozialversicherungsanstalt (SVA) werden nur noch Leistungen, welche die Sozialen Dienste im Bereich der AHV erbringen, entschädigt. Leistungen im Bereich der Ergänzungsleistungen und der Prämienverbilligungen müssen neu von den Gemeinden getragen werden.

Freiwillige Sozialarbeit PG 41

Aufgaben/Leistungen

In dieser Produktgruppe werden ausgewählte freiwillige Leistungen im Sozialbereich erbracht. Dazu gehören Arbeits- und Integrationsmassnahmen, die familienergänzende Kinderbetreuung sowie die freiwillige Erziehungsberatung. Zudem unterstützt die Stadt Institutionen (Vereine, Stiftungen) und Angebote auf der Grundlage von Stadtratsbeschlüssen und/oder dem zur Verfügung stehenden Budget.

Produkte

- Familienergänzende Kinderbetreuung
- Arbeits- und Integrationsmassnahmen
- Freiwillige Erziehungsberatung
- Beiträge an Institutionen

Zielgruppen

- Einwohner/-innen mit einem spezifischen Bedürfnis
- Institutionen, die ein spezifisch soziales und vom Volk gewünschtes Bedürfnis abdecken

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	
Es besteht ein bedarfsgerechtes Angebot in der familienergänzenden Kinderbetreuung	Kinderkrippen in Aarau: Betreuungsplätze	Anz.	376	376	376	
	Belegungsgrad	%	90	90	90	
	Tagesstrukturen in Aarau: Betreuungsplätze	Anz.	168	168	168	
	Belegungsgrad	%	70	70	70	
Es besteht ein bedarfsgerechtes Angebot in der familienergänzenden Kinderbetreuung	Tagesfamilien in Aarau: Betreuungsplätze	Anz.	15	15	*	
	Belegungsgrad	%	83	83	*	
	Kinder ohne Betreuungsplatz in Aarau gem. ausgewerteter Warteliste (Stichmonat September):	- Kinderkrippen	Anz.	90	90	89
		- Tagesstrukturen	Anz.	10	10	8
- Tagesfamilienorganisationen		Anz.	0	0	0	
Es besteht ein qualitätsgerechtes Angebot in der familienergänzenden Kinderbetreuung	Durchgeführte Aufsichtsbesuche	Anz.	11	11	1	
Sozialhilfe empfangende Personen haben gemäss ihren physischen und psychischen Möglichkeiten eine sinnvolle Tätigkeit	Anteil der aktiven Fälle der Sozialhilfe, der die Leistungen der Fachstelle Arbeit in Anspruch nimmt (Stand 31.12.)	%	20	20	20	
Durch den Beratungsprozess der Erziehungsberatung sollen Kinder, Jugendliche, Eltern sowie deren Familienangehörige persönliche Krisen bewältigen können	Abschluss der Fälle durch Problemlösung	%	> 45	> 45	76	

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Kinder in Kinderkrippen, deren Eltern subventionsberechtigt sind	Anz.	360	360	292
davon Verhältnis zu Gesamtzahl der in Kinderkrippen betreuten Kinder in Aarau	%	44	44	47
Kinder in Tagesstrukturen, deren Eltern subventionsberechtigt sind	Anz.	474	474	441
davon Verhältnis zu Gesamtzahl der in Tagesstrukturen betreuten Kinder in Aarau	%	79	79	63
Kinder in Tagesfamilien, deren Eltern subventionsberechtigt sind	Anz.	7	7	9
davon Verhältnis zu Gesamtzahl der in Tagesfamilien betreuten Kinder in Aarau	%	39	39	*
Arbeits- und Integrationsmassnahmen: betreute Personen	Anz.	70	70	73
Freiwillige Erziehungsberatung: durchschnittlich geführte Dossiers	Anz.	23	23	21

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
41 Freiwillige Sozialarbeit	3'231'300	35'000	3'261'200	57'800	2'948'240	25'250
Nettoaufwand		3'196'300		3'203'400		2'922'990
30 Personalaufwand	314'300		314'200		337'059	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	29'100		29'100		29'668	
36 Transferaufwand	2'887'900		2'917'900		2'581'513	
42 Entgelte						14'285
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen		30'000		30'000		2'801
46 Transferertrag		5'000		27'800		8'164

Bemerkungen

Der Nettoaufwand liegt im Bereich des Vorjahres. Der Beitrag an den Verein Prozessor (Anschubfinanzierung) entfällt ab 2022.

Die Finanzhilfe des Bundes an die Familienergänzende Tagesbetreuung wurde für den Zeitraum August 2018 bis Juli 2021 gesprochen und entfällt somit im Jahr 2022. Der Beitrag für das Jahr 2020 wird erst im Jahr 2021 ausbezahlt.

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	4'227'399	4'445'505	3'850'044
	Total Erlöse	Fr.	89'700	285'100	89'803
	Nettokosten	Fr.	4'137'699	4'160'405	3'760'240
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	893'200	864'100	667'200
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.		185	173
An Erziehungsberechtigte ausbezahlte Subventionen gemäss KiBeR					
- im Bereich Kinderkrippen	Mio. Fr.	1.32	1.32	1.08	
- im Bereich Tagesstrukturen	Mio. Fr.	0.62	0.62	0.70	
- im Bereich Tagesfamilien	Mio. Fr.	0.06	0.06	0.01	
Aufwand Beiträge an Institutionen		Fr.	827'900	857'900	782'279

* Neuer Indikator ab dem Jahr 2021.

Gesellschaft PG 42

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe erbringt Koordinationsleistungen in den Bereichen frühe Kindheit und Familie, Kinder- und Jugendförderung, Alter und Integration. Zusätzlich sorgen Angebote und Projekte in diesen Fachbereichen dafür, dass ein Beitrag zum Gelingen eines erfolgreichen Zusammenlebens in Aaraus urbaner Vielfalt geleistet wird.

Der Fachbereich Kinderförderung ist einstweilen bis Ende 2022 begrenzt. Ab 2022 sind die "MIRA Mobile Integration Region Aarau" und die "KFA Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit und Angebote im Asylbereich" in der "RIF Regionale Integrationsfachstelle Aarau" vereint.

Produkte

- Gesellschaft
- Jugendkulturhaus Flösserplatz

Zielgruppen

- Kinder von 0-4 Jahren, deren Familien, insbesondere Eltern und Erziehungsbeauftragte, Fachpersonen, Institutionen und Gremien des Bereichs frühe Kindheit
- Kinder und Jugendliche von 5 bis 24 Jahren, Gremien und interessierte Kreise der Kinder- und Jugendförderung
- Ältere Menschen, deren Angehörige sowie Gremien und interessierte Kreise der Altersarbeit
- Akteure der städtischen Verwaltung (Regelstruktur), Migrantinnen und Migranten sowie deren Organisationen, Freiwillige im Asylbereich

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Drehscheibenfunktion der Fachbereiche: Frühe Kindheit, Kinderförderung, Jugendkoordination, Alter und Integration (Information, Koordination, Vernetzung)	Institutionen, mit denen sich die Fachbereiche vernetzen				
	- Frühe Kindheit und Fam.	Anz.	40	40	*
	- Kinderförderung	Anz.	20	20	*
	- Jugendkoordination	Anz.	20	20	*
	- Alter	Anz.	40	40	*
	- Integration	Anz.	40	40	*
Ein U16-Angebot besteht, insbesondere ein Jugendtreff	Besucher/-innen	Anz.	1'000	1'000	487
Mobile Jugendarbeit mit Präsenz im öffentlichen Raum wird durchgeführt	Kontakte	Anz.	1'000	1'000	1'259
Die Partizipation von Kindern und Jugendlichen an den Angeboten ist bedürfnisgerecht ist gewährleistet	Die passende Partizipationsstufe wird in mind. 90 % der Fälle realisiert	%	90	> 90	*
Ein bedarfsgerechtes Angebot für die Zielgruppe Kinder 0-4 Jahre und ihre Familien besteht	Besucher/-innen	Anz.	3'000	3'000	*
Familien mit besonderem Unterstützungsbedarf in der frühen Kindheit sind erkannt und werden aufsuchend begleitet	Begleitete Familien	Anz.	30	30	*
Mobile Altersarbeit Aarau in den Quartieren Telli und Gönhard gemäss Programm Socius2 wird durchgeführt	Kontakte mit der älteren Bevölkerung in den zwei Quartieren	Anz.	300	300	*
Integration von Migrantinnen und Migranten durch den verbesserten Zugang zu den Regelstrukturen	Anteil Migrantinnen und Migranten in Angeboten der Sektion Gesellschaft entspricht mind. ihrem Bevölkerungsanteil in Aarau		erfüllt	erfüllt	*

* Neuer Indikator ab dem Jahr 2021.

Fortsetzung auf der folgenden Seite.

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
42 Gesellschaft	1'789'200	379'200	1'757'200	330'300	1'757'472	587'336
Nettoaufwand		1'410'000		1'426'900		1'170'136
30 Personalaufwand	992'200		1'006'700		963'182	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	649'900		683'700		683'285	
36 Transferaufwand	146'600		66'300		111'005	
39 Interne Verrechnungen	500		500			
42 Entgelte		30'900		30'900		57'563
43 Verschiedene Erträge						95'157
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen						100'135
46 Transferertrag		348'300		299'400		334'481

Bemerkungen

Der Kanton Aargau hat den Beitrag an die Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit gegenüber dem Vorjahr um gut 30'000 Franken auf 90'000 Franken gekürzt. Die Finanzierung der aufsuchenden Asylarbeit wird neu geregelt.

Hingegen zahlt der Kanton Aargau an die Mobile Integration Region Aarau rund 45'000 Franken. Die angeschlossenen Gemeinden beteiligen sich zusätzlich mit rund 35'000 Franken daran.

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Die Jugendlichen nutzen das Jugendkulturhaus Flösserplatz als soziokulturelle Einrichtung	Besucher/-innen	Anz.	13'000	17'500	3'500
	davon bezahlte Eintritte	Anz.	10'000	14'500	3'178
	davon freie Eintritte (geschätzt)	Anz.	3'000	3'000	500
	Anlässe	Anz.	100	130	60

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Anlässe Jugendkulturhaus für geschlossene Gesellschaften (Vermietungen an Dritte)	Anz.	15	25	8
Anlässe Jugendkulturhaus Ü18	Anz.	0	0	0

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	2'240'750	2'248'882	2'285'906
	Total Erlöse	Fr.	379'200	330'300	569'108
	Nettokosten	Fr.	1'861'550	1'918'582	1'716'798
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	97'500	97'500	97'500
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in	Fr.	84	85	79	
Nettoaufwand Produktegruppe pro Einwohner/-in	Fr.	61.75	63.58	53.86	
Nettoaufwand Produktegruppe in % zum Laufenden Ertrag Stadt Aarau	%	1.00	1.07	0.85	
Ausschöpfung der Projektkredite in den Bereichen frühe Kindheit, Jugend, Alter und Integration	%	100	100	56	

Pflegeheime PG 46

Aufgaben/Leistungen

Die Stadt Aarau leistet mit einem bedarfsgerechten und umfassenden Angebot einen Beitrag zur Förderung und Erhaltung der Lebensqualität älterer Menschen.

- Fachgerechte und ganzheitliche sowie gute Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner in den Häusern Golatti und Herosé.
- Bereitstellen einer zeitgerechten Infrastruktur sowie von qualitativ guten Hoteldienstleistungen für die Bewohnerinnen und die Bewohner der Pflegeheime.
- Bereitstellen von preisgünstigen, zeitgemässen und altersgerechten Wohnungen sowie bei Bedarf Hotel-, Betreuungs- und Pflegeleistungen in der Alterssiedlung Herosé.

Produkte

- Alterssiedlung Herosé
- Pflegeheim Herosé
- Pflegeheim Golatti

Zielgruppen

- Bevölkerung der Stadt Aarau
- Bewohner/-innen der Pflegeheime
- Mieter/-innen der Alterssiedlung
- Angehörige und Bezugspersonen
- Interne Leistungserbringer
- Externe Leistungsanbieter
- Krankenkassen
- Amtsstellen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Zeitgemässe und bedarfsgerechte Betreuung und Pflege	Pflegeeinstufungsaudit durch Krankenkasse		erfüllt	erfüllt	erfüllt
	Bettenbelegung	%	95.7	95.7	94.1
Zufriedenheits- und Bedarfsabklärung bei Bewohnerinnen und Bewohnern und Angehörigen	Bewohner/-innen-Versammlung	Anz.	7	7	5
	Befragung der Bewohner/-innen		erfolgt	keine	keine
	Befragung der Angehörigen		keine	erfolgt	keine

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Alterswohnungen	Anz.	14	14	14
Bettenbestand Pflegeheime	Anz.	173	173	173
Pensionstage Pflegeheime	Tg.	60'406	60'406	59'576
Intensität Betreuung und Pflege	Min.	4'500'000	4'500'000	4'883'292

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	18'083'500	17'922'400	18'016'430
	Total Erlöse	Fr.	17'754'400	17'521'700	17'763'773
	Nettokosten	Fr.	329'100	400'700	252'657
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'300'000	1'366'000	1'522'611
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in	Fr.	15	18	12	
Finanzierungsergebnis Alterssiedlung (- = Fehlbetrag)	Fr.	-100'500	-44'500	-45'501	
Guthaben (+) / Schuld (-) Alterssiedlung bei Einwohnergemeinde	Fr.	733'304	833'804	878'304	
Finanzierungsergebnis Pflegeheime (- = Fehlbetrag)	Fr.	-3'893'800	-6'605'400	-1'752'328	
Aufwand pro Pensionstag	Fr.	286	291	294	
Ertrag pro Pensionstag	Fr.	291	291	295	
Bestand Alterssiedlungsfonds (Investitions-Vorschuss)	Mio. Fr.	0.96	1.06	1.11	
Bestand Pflegeheimfonds	Mio. Fr.	1.57	1.27	1.25	
Bestand Investitionsfonds	Mio. Fr.	3.23	7.04	13.58	
Bestand diverse Fonds (Personal/Bewohner und a.o. Betrieb/Behindertenbus)	Fr.	n. a.	n. a.	89'237	

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
46 Pflegeheime	17'754'400	17'754'400	17'715'600	17'715'600	18'009'136	18'009'134
Nettoaufwand		0		0		2
30 Personalaufwand	13'017'500		12'812'200		12'984'635	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'535'600		2'583'900		2'365'648	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	607'300		970'900		1'191'011	
35 Einlagen Fonds u.Spezialfinanzierungen					71'110	
36 Transferaufwand	1'284'700		1'287'300		1'072'427	
42 Entgelte		15'528'000		15'459'500		15'556'273
43 Verschiedene Erträge						71'110
44 Finanzertrag		99'200		137'600		207'222
45 Entnahmen Fonds u.Spezialfinanzierungen		573'600		588'600		288'783
46 Transferertrag		1'450'300		1'436'400		1'640'384
90 Abschlusskonten	309'300	103'300	61'300	93'500	324'305	245'362

Bemerkungen

In den Pflegeheimen Herosé und Golatti wird mit einem Gewinn von rund 309'300 Franken gerechnet. Die Gründe sind tiefere Abschreibungen, der Wegfall von Mehrkosten für die Sanierung Milchgasse und die Angleichung der Zimmerkategorie in den sanierten Zimmern. Eine Reduktion der Pensionstaxen wurde berücksichtigt.

Das Budget der Alterssiedlung sieht deutlich geringere Mieterträge und dadurch einen Verlust vor. Die Alterssiedlung wird bis Ende 2022 für den Rückbau im Jahr 2023 vorbereitet.

Für die Abteilung Pflegeheime wird konsolidiert ein Gewinn von 206'000 Franken budgetiert.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis		Alterssiedlung Herosé	
	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Aufwand	-168'700	-148'700	-149'421
Betrieblicher Ertrag	12'000	12'000	26'616
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-156'700	-136'700	-122'805
34 Finanzaufwand			
44 Finanzertrag	53'400	89'400	166'476
Ergebnis aus Finanzierung	53'400	89'400	166'476
Operatives Ergebnis	-103'300	-47'300	43'671
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-103'300	-47'300	43'671

Die Spezialfinanzierung Alterssiedlung Herosé erwirtschaftet einen Verlust aus betrieblicher Tätigkeit von 156'700 Franken. Der Finanzertrag (Mieteinnahmen) von 53'400 Franken kann diesen Verlust nur teilweise decken. Es resultiert ein operative Verlust von 103'300 Franken.

in Franken

Finanzierungsausweis		Alterssiedlung Herosé	
	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Investitionsausgaben	0	0	-94'872
Investitionseinnahmen	0	0	0
Ergebnis Investitionsrechnung	0	0	-94'872
Selbstfinanzierung	-100'500	-44'500	49'371
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	-100'500	-44'500	-45'501

Für das Jahr 2022 sind wiederum keine Investitionen geplant. Die Selbstfinanzierung von -100'500 Franken entspricht dem Finanzierungsergebnis.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis		Pflegerheime	
	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Aufwand	-17'276'400	-17'505'600	-17'535'409
Betrieblicher Ertrag	17'539'900	17'472'500	17'529'934
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	263'500	-33'100	-5'475
34 Finanzaufwand			
44 Finanzertrag	45'800	48'200	40'746
Ergebnis aus Finanzierung	45'800	48'200	40'746
Operatives Ergebnis	309'300	15'100	35'272
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	309'300	15'100	35'272

Für die beiden Pflegeheime Herosé und Golatti wird kumuliert ein Ertrag aus betrieblicher Tätigkeit von 263'500 Franken budgetiert. Dieser wird durch das Finanzergebnis noch verbessert, sodass ein operativer Gewinn von 309'300 Franken resultiert.

in Franken

Finanzierungsausweis		Pflegerheime	
	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Investitionsausgaben	-4'234'000	-7'000'000	-2'765'495
Investitionseinnahmen	0	0	10'257
Ergebnis Investitionsrechnung	-4'234'000	-7'000'000	-2'755'238
Selbstfinanzierung	340'200	394'600	1'002'911
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	-3'893'800	-6'605'400	-1'752'328

Für das Jahr 2022 sind Investitionen von 4,2 Mio. Franken geplant. Bei einer Selbstfinanzierung von 0,3 Mio. Franken beträgt der Finanzierungsfehlbetrag 3,9 Mio. Franken.

Stadtpolizei PG 50

Aufgaben/Leistungen

Die Stadtpolizei nimmt Aufgaben in den Bereichen Sicherheit, Verkehrs- und Gewerbewesen der Stadt Aarau wahr. Zusätzlich übernimmt sie auf Vertragsbasis für andere Gemeinden polizeiliche Dienstleistungen.

- Aufrechterhaltung von Ruhe, Ordnung und Sicherheit sowie präventive Präsenz mittels Patrouillentätigkeit und Personenkontrollen
- Überwachung des fahrenden und ruhenden Verkehrs sowie Bewirtschaftung des Parkraums
- Signalisationen, Markierungen und Verkehrslenkung
- Verkehrserziehung an Schulen
- Gewerbepolizeiliche Aufgaben wie Marktwesen, Bewilligungen, Gastgewerbe-, Ladenschluss und Betriebsaufsicht
- Übernahme der Jugendpolizeiaufgaben

Produkte

- Kernaufgaben
- Verkehr
- Bewilligungen und Gewerbe

Zielgruppen

- Besucher/-innen der Stadt Aarau
- Bevölkerung, Vereine, Gewerbe der Stadt Aarau und der angeschlossenen Vertragsgemeinden
- Behörden und Amtsstellen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Starke öffentliche Präsenz	Kontrollstunden durch die Aussendienst-Mannschaft	Std.	30'000	30'000	25'150
	Patrouille-Tätigkeit durch die Jugendpolizei	Std.	600	600	732
Verkehrserziehung	Verkehrsunterricht an den Schulen	Std.	720	720	448
Verkehrssicherheit	Geschwindigkeitskontrollen in sensiblen Bereichen (Schulhäuser/Kindergarten)	Anz.	85	85	105

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Vertragsgemeinden	Anz.	6	6	6
Fahndungserfolge (Anhaltungen/Verhaftungen/Festnahmen)	Anz.	150	150	234
Strafanzeigen (ohne Ordnungsbussen)	Anz.	600	600	679
Ordnungsbussen (total Tatbestände)	Anz.	18'000	18'000	19'054
Geschwindigkeitskontrollen	Anz.	420	420	440
Übertretungen der Höchstgeschwindigkeit	Anz.	14'000	14'000	13'737
Kontrollstunden Parkwache (Nebenamt)	Std.	4'400	4'400	4'056
Märkte	Anz.	120	120	91

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	7'802'220	7'602'675	7'039'415
	Total Erlöse	Fr.	3'505'300	3'464'300	3'169'556
	Nettokosten	Fr.	4'296'920	4'138'375	3'869'859
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	33'800	33'800	23'500
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	193	184	178
Kosten Stadtpolizei pro Einwohner/-in		Fr.	287	277	260

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
50 Stadtpolizei	6'674'800	7'179'300	6'740'300	7'138'300	6'180'439	6'163'545
Nettoaufwand						16'894
Nettoertrag	504'500		398'000			
30 Personalaufwand	5'260'400		5'266'600		4'804'647	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'223'400		1'282'700		1'240'828	
36 Transferaufwand	34'500		34'500		14'921	
39 Interne Verrechnungen	156'500		156'500		120'043	
41 Regalien und Konzession		17'000		13'000		16'960
42 Entgelte		5'494'700		5'492'700		4'687'858
44 Finanzertrag		255'000		255'000		75'762
46 Transferertrag		1'412'600		1'377'600		1'382'965

Bemerkungen

Der Nettoertrag ist 106'500 Franken höher budgetiert als im Globalbudget 2021. Die Erhöhung des Nettoertrages resultiert hauptsächlich aus reduziertem Sach- und übrigen Betriebsaufwand (Wegfall von einmaligen Budgetpositionen) von 59'300 Franken und wegen der Erhöhung der Entschädigungen der Gemeinden für Leistungen der Stadtpolizei von 35'000 Franken infolge Erhöhungen der Einwohnerzahlen.

Die Entgelte der Vertragsgemeinden enthalten auch die Leistungen anderer Dienststellen (z. B. Informatik, Kommunikation, Rechtsdienst, Finanzen). Im Aufwand werden diese Kosten der PG 50 nicht belastet, sondern nur in der Kostenrechnung. Deshalb entsteht per Saldo ein Nettoertrag.

Feuerwehr PG 51

Aufgaben/Leistungen

Als Stützpunktfeuerwehr ist die Feuerwehr Aarau neben dem originären Bereich (Rettungsdienst, Brandbekämpfung und Elementarereignisse) im zugewiesenen Gebiet verantwortlich für die Unterstützung der Ortsfeuerwehren mit Spezialgeräten, für die Strassenrettung und für die Öl- und Chemiewehreignisse sowie für Autobahneinsätze.

- Sicherstellen der Einsatzbereitschaft bei Notfällen im Versorgungsgebiet und Zusammenarbeit mit den übrigen Partnern des Bevölkerungsschutzes (Polizei, Sanität, Zivilschutz, Technische Dienste)
- Rettung von Leben und Eigentum durch fachgerechte Schadensbekämpfung und Hilfeleistung
- Schutz der Umwelt bei Bränden, Sturm, Wassernot, Unglücksfällen und Katastrophen

Produkte

- Feuerwehr

Zielgruppen

- Einwohner/-innen sowie Unternehmen von Aarau und Biberstein
- Hausbesitzer/-innen von Aarau und Biberstein
- Gemeinden der Stützpunktregion Aarau
- Gemeinden der Ölwehrregion Aarau (Aargau West und Teile Kanton Solothurn)
- Betriebe und Schulen (Info-Veranstaltungen auf Anfrage)

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Interventionszeiten gemäss Normen AGV werden eingehalten	10 Minuten nach Alarmierung ist das 1. Fahrzeug am Einsatzort	%	100	100	100
Guter Ausbildungsstand der Feuerwehrleute	Grundausbildung der neu Eingeteilten ist innerhalb von 2 Jahren abgeschlossen	%	100	100	100
Stabiler Mannschaftsbestand	Fluktuation	%	< 10	< 10	9

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Bestand Aktive	Anz.	115	120	115
Betriebslöschgruppe	Anz.	0	0	0
Fahrzeugbestand	Anz.	19	18	18
Übungen innerhalb der Feuerwehr	Anz.	170	150	143
Kurstage in diversen Ausbildungskursen	Anz.	130	130	53
Einsätze	Anz.	190	190	184
Einsätze als Stützpunktfeuerwehr	Anz.	15	20	8

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	1'997'750	2'085'379	2'260'502
	Total Erlöse	Fr.	388'500	452'000	794'165
	Nettokosten	Fr.	1'609'250	1'633'379	1'466'337
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	320'500	320'500	261'400
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in		Fr.	72	73	67

Erläuterungen zu den Indikatoren

Übungen innerhalb der Feuerwehr

Seit 2021 hat die Feuerwehr Aarau zusätzliche Aufgaben (u. a. Einsätze bei Bahnanlagen und Notfalltreffpunkte) erhalten, was zu mehr Übungen führt.

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
51 Feuerwehr	1'525'700	388'500	1'483'000	356'000	1'472'452	394'178
Nettoaufwand		1'137'200		1'127'000		1'078'274
30 Personalaufwand	781'700		738'500		770'357	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	381'600		382'100		340'782	
36 Transferaufwand	361'400		361'400		361'032	
39 Interne Verrechnungen	1'000		1'000		281	
42 Entgelte		110'400		110'400		134'221
46 Transferertrag		278'100		245'600		259'957

Bemerkungen

Der Nettoaufwand ist um 10'200 Franken höher budgetiert als im Vorjahr.

Die Beschaffung eines Notstromaggregat-Anhängers, in der Höhe von 44'000 Franken, ist unerlässlich.

Beim Personalaufwand sind unter anderem Aus- und Weiterbildungskosten sowie die Erhöhung der Budgetposition für Sold- und Pikettdienste (Anpassung an Aufwand Vorjahre) aufzuführen.

Die Vertragserneuerung mit dem Kanton Aargau führt zu einer Erhöhung beim Transferertrag von 4'000 Franken auf neu 6'800 Franken. Die Abmachung beinhaltet die Stationierung des Kata-Anhängers im Feuerwehrmagazin der Stadt Aarau. Des Weiteren wurde der Beitrag der Gemeinde Biberstein angepasst. Durch zusätzliche SBB-Aufträge wird die Vorhalteleistung, VWEV, ausbezahlt.

Stadtentwicklung/stadteigene Bauten/Umwelt

PG 60

Aufgaben/Leistungen

Hauptaufgaben sind das Schaffen von Rahmenbedingungen für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Stadtentwicklung von Aarau und das Projektmanagement bei stadteigenen Hochbauvorhaben. Dazu gehören qualitative und quantitative Aspekte der Bereiche Siedlung und Freiraum (Raumplanung, Städtebau, Ortsbildschutz, stadteigene Bauten, Freiräume und öffentliche Räume), Mobilität (individuell, öffentlich und multimodal) und Umwelt (Energie und Klimaschutz, Ökologie und Stadtklima), in Abstimmung auf Wirtschaft und Gesellschaft. Dabei sind im Wesentlichen folgende Leistungen zu erbringen:

- Erstellen von Analysen und Perspektivstudien
- Erarbeiten von strategischen Entscheidungsgrundlagen und Konzepten
- Erarbeitung und Betreuung der Verfahren der kommunalen Richt-, Nutzungs- und Sondernutzungsplanung
- Zusammenarbeit mit anderen Planungsträgern und Akteuren
- Mitarbeit bei überkommunalen Planungen
- Sicherstellung des Einbezugs unterschiedlicher Perspektiven und Interessengruppen
- Beratung und Öffentlichkeitsarbeit
- strategische Planung von stadteigenen baulichen Investitionsvorhaben
- Projektierung und Ausführung von mittleren und grösseren stadteigenen Hochbauten
- Koordination und Sicherstellung der städtischen Aktivitäten und Vollzugsaufgaben im Bereich Umwelt

Produkte

- Zentrale Dienste
- Stadtentwicklung
- Stadteigene Bauten

Zielgruppen

- Öffentlichkeit
- Behörden und Verwaltungen (Stadt, Region, Kanton, Nachbarkörperschaften)
- Dritte (Benutzer/-innen aller Generationen, Grundeigentümer/-innen, Bauherrschaften, Akteure)

Zudem werden innerhalb der Produktgruppe administrative Leistungen und Querschnittsaufgaben für das ganze Stadtbauamt erbracht.

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Erhaltung eines hohen und modernen, zeitgerechten Qualitätsstandards	Reklamationen aus der Öffentlichkeit bezüglich der administrativen Aufgabenerfüllung des Sekretariats	Anz.	0	0	0
Aktive Stadtplanung im Verbund mit der Region und der Netzstadt AareLand / Aktive Förderung nachhaltiger, öffentlicher und privater Arealentwicklungen sowie Engagement bei strategisch wichtigen Ansiedlungsprojekten	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2021			erfolgt	
	Umsetzung von Massnahmen eingeleitet			erfolgt	
Erzielen einer nachhaltigen und multimodalen Mobilität / Fördern von attraktiven und sicheren Fuss- und Veloverbindungen / Anstreben eines attraktiven und leistungsfähigen	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2022		erfolgt		
	Umsetzung von Massnahmen eingeleitet		erfolgt		

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
gen ÖV-Netzes und -Angebots / Erhalten und Fördern von stadtverträglichem und funktionsfähigem System für den motorisierten Individualverkehr					
Fördern von qualitativ hochstehendem Wohnraum für alle Schichten der Bevölkerung sowie Schaffen von gut gestaltetem öffentlichem Raum	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2023				
	Umsetzung von Massnahmen eingeleitet				
Stadteigenes Bauen in hoher Qualität nach den Kriterien Umwelt, Gesellschaft, Wirtschaft	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2022		erfolgt		
	Umsetzung von Massnahmen des Audits eingeleitet		erfolgt		
	Abgeschlossene Projekte erreichen den Gebäudestandard 2019 Energiestadt	%	100	100	100
	Anzahl Abrechnungen mit einer Kostenabweichung gegenüber bewilligtem Kredit >= 5 %	Anz.	0	0	0
Umsetzung und zeitgemässe Weiterentwicklung der städtischen Umwelt- und Energiepolitik	Audit, Durchführung alle vier Jahre, nächstes Audit 2024				erfolgt
	Umsetzung von Massnahmen eingeleitet				erfolgt
Leistungsumfang		Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Laufende Arealentwicklungsplanungen		Anz.	17	17	15
Hochbauprojekte in Planung p.a.		Anz. Mio. Fr.	17 3.0	15 5.0	14 0.8
Hochbauprojekte in Ausführung p.a.		Anz. Mio. Fr.	7 11.6	8 15.5	18 16.9
Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	4'272'194	4'621'575	4'341'618
	Total Erlöse	Fr.	633'000	657'700	1'985'098
	Nettokosten	Fr.	3'639'194	3'963'875	2'356'519
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	87'500	267'900	242'880
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	163	177	108
Planungsaufwand pro Einwohner/-in und Beschäftigtem/Beschäftigter		Fr.	6.24	9.40	6.24

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
60 Stadtentwicklung/stadteigene Bauten/U	3'194'200	633'000	3'605'800	658'300	3'133'623	1'985'845
Nettoaufwand		2'561'200		2'947'500		1'147'778
30 Personalaufwand	2'003'200		1'964'600		1'829'105	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	957'400		1'411'100		1'199'512	
35 Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen					18'000	
36 Transferaufwand	233'600		230'100		87'006	
42 Entgelte		2'000		2'000		1'198
43 Verschiedene Erträge		195'000		225'000		196'102
44 Finanzertrag						1'344'651
45 Entnahmen Fonds u. Spezialfinanzierungen						17'963
46 Transferertrag		436'000		431'300		425'931

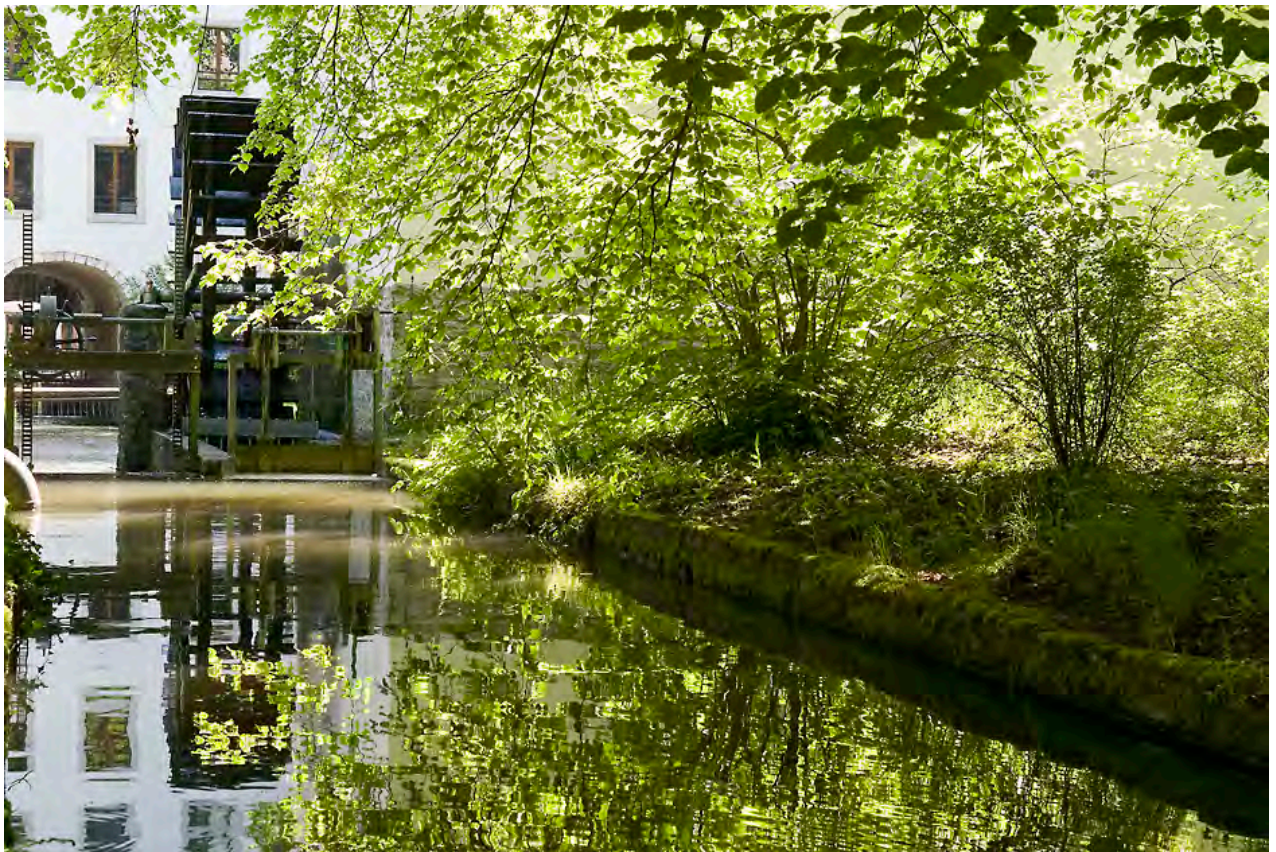
Bemerkungen

Aufgrund der regen Bautätigkeiten mit komplexer werdenden Arealentwicklungen sowie aufgrund von neuen Aufgaben wie der Umsetzung von Quartierentwicklungskonzept, Wohnraumstrategie und mehr Engagement für Zwischennutzungen erhöht sich der personelle Aufwand in der Stadtentwicklung vorübergehend ab Anfang 2021 um 90 Stellenprozente.

Der Sach- und Betriebsaufwand fällt insgesamt niedriger aus als im Vorjahr, unter anderem aufgrund der weniger aufwändigen Massnahmen zur Erreichung der Jahresziele. Es geht dabei 2022 unter anderem um das Vorprojekt für den Telliplatz, die Veloparkierung in der Altstadt, die Überarbeitung der Parkierungsreglemente und die Umsetzung der Massnahmen aus dem Biodiversitätskonzept.

Die Aufwendungen für Baurechte sind zur PG 17 transferiert worden. Somit sind alle Positionen im Zusammenhang mit Baurechten in der PG 17 zusammengeführt.

Künftig sollen noch vermehrt Vorabklärungen zu einzelnen Hochbauprojekten gemacht werden, d.h. bevor die eigentliche Projektierung startet. Solche Vorabklärungen in Form von Zustandsanalysen und Machbarkeitsstudien dienen dazu, die jeweilige Bestellung zu schärfen und spätere Projektänderungen und entsprechende Mehrkosten zu vermeiden.



Aarau bietet in jedem Quartier eine grüne Oase - insgesamt spenden über 2'900 Bäume Schatten.

Baubewilligungswesen PG 61

Aufgaben/Leistungen

Im Rahmen der geltenden Rechtsordnung werden durch die Produktgruppe die baupolizeilichen Aufgaben wahrgenommen. Dazu gehören die Prüfung der Baugesuche, die Durchführung der Baubewilligungsverfahren, Erteilung der Baubewilligungen nach Delegationsreglement, die Vorbereitung der Baubewilligungen zuhanden des Stadtrats sowie die direkte Erteilung von Reklamebewilligungen.

- Vernehmlassungen in Beschwerdeverfahren
- Beratung von Bauherrschaften sowie Erteilung von Auskünften und vorläufigen Stellungnahmen zu Bauprojekten

Produkte

- Baubewilligungswesen

Zielgruppen

- Bauherrschaften,
- Architektinnen, Architekten und Baugeswerbe

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Effiziente Abwicklung der Baubewilligungsverfahren	Einhaltung der Bearbeitungsfristen				
	- vereinfachte Verfahren: 30 Tage	%	70	> 70	69
	- Normalverfahren: 85 Tage	%	65		59
- Verfahren mit UVP: 120 Tage	%	75	keine		
Hohe Qualität bei der Beurteilung der Gesuche	Gutgeheissene Beschwerden	Anz.	< 4	< 4	0

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Baugesuche	Anz.	260	250	252
Reklamegesuche	Anz.	30	30	30
Gesamtbausumme	Mio. Fr.	235	230	102

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	925'327	1'040'114	1'020'229
	Total Erlöse	Fr.	807'300	1'240'300	486'655
	Nettokosten	Fr.	118'027	-200'186	533'574
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	0	0	0
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	5	-9	25	
Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung	%	121	162	65	
Durchschnittliche Bausumme pro Baubewilligung	Mio. Fr.	0.90	0.92	0.40	

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
61 Baubewilligungswesen	667'100	807'300	763'700	1'240'300	747'777	486'655
Nettoaufwand						261'122
Nettoertrag	140'200		476'600			
30 Personalaufwand	576'500		677'000		676'787	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	90'100		86'200		70'990	
36 Transferaufwand	500		500			
41 Regalien und Konzession		195'600		230'600		118'117
42 Entgelte		611'700		1'009'700		368'538

Bemerkungen

Der Nettoertrag ist um 336'400 Franken niedriger budgetiert als im Vorjahr.

Die Prüfung und Bewilligung, durch die kommunalen und kantonalen Prüfstellen, für die E-Panels dauert länger als vorgesehen. Aufgrund dessen werfen nicht alle Werbestandorte die vereinbarten Einnahmen im Jahr 2022 ab. Die Regalien und Konzessionen mussten gesenkt werden.

Der Budget-Betrag bei den Entgelten für das Jahr 2022 fällt deutlich tiefer aus. Grossprojekte, vergleichbar mit dem Neubau des Kantonsspitals im Jahr 2021, können für die Berechnung nicht vorgesehen werden.

Verkehrsflächen und Gewässer PG 62

Aufgaben/Leistungen

- Die Produktgruppe umfasst einerseits den Neu- und Ausbau sowie den baulichen Unterhalt von Strassen, Plätzen und Gehwegen im Sinn der Werterhaltungsstrategie der Stadt Aarau. Andererseits stellt sie die Pflege, den baulichen und betrieblichen Unterhalt der Fliessgewässer insbesondere des Stadtbaches sicher.
- Werterhalt der Verkehrsanlagen durch einen kontinuierlichen, auf langfristiger Planung beruhenden baulichen Unterhalt
 - Projektierung und Realisierung von Neu- und Ausbau von Verkehrsanlagen inkl. Kunstbauten, Parkplätzen, öffentlicher Beleuchtung
 - Unterhalten, Pflegen sowie Sicherstellen der Funktionstüchtigkeit der Fliessgewässer (exkl. der Aare)

Produkte

- Verkehrsflächen
- Gewässer

Zielgruppen

- Öffentlichkeit
- Behörden und Verwaltung
- Benutzer/-innen
- Unternehmungen
- Grundeigentümer/-innen
- Bauherrschaften

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Gewährleisten der Sicherheit	Berechtigte Haftpflichtforderungen infolge mangelhaftem baulichen Strassenunterhalt	Anz.	0	0	0
	Rasche Massnahmen bei sicherheitsgefährdenden Strassenschäden (innerhalb 1 Arbeitstages) in Zusammenarbeit/Absprache mit dem Werkhof	%	100	100	100
Werterhaltung der Strassen und Kunstbauten	Realisierungsgrad Investitionen (Anzahl Projekte)	%	> 80	> 80	62
	Realisierungsgrad Investitionen (Finanzen)	%	> 80	> 80	38
Gewährleistung und Förderung sauberer Fliessgewässer und der ökologischen Werte des Stadtbachs	Unterbliebene Pflegemassnahmen (Grundlage: Pflegekonzept)	Anz.	0	0	0
	Projektauftrag beantragen (Anz. pro Jahr)	Anz.	1	1	2

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Gesamtverkehrsflächen	m ²	723'500	723'500	723'500
Wiederbeschaffungswert der Verkehrsflächen	Mio. Fr.	300	300	300
Stadtbach (inkl. Gemeinde Suhr)	m	7'593	7'593	7'593
Öffentliche Gewässer (ohne Aare und Stadtbach)	m	29'627	29'627	29'627
Brunnenanlagen	Anz.	71	71	71

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr. 11'845'024	12'404'526	11'474'593
	Total Erlöse	Fr. 4'147'300	4'237'900	3'481'262
	Nettokosten	Fr. 7'697'724	8'166'626	7'993'331
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr. 7'169'871	7'204'300	6'855'147
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in	Fr.	345	364	368
Kosten Unterhalt pro m ² Gesamtverkehrsfläche	Fr./m ²	6.29	6.11	5.46

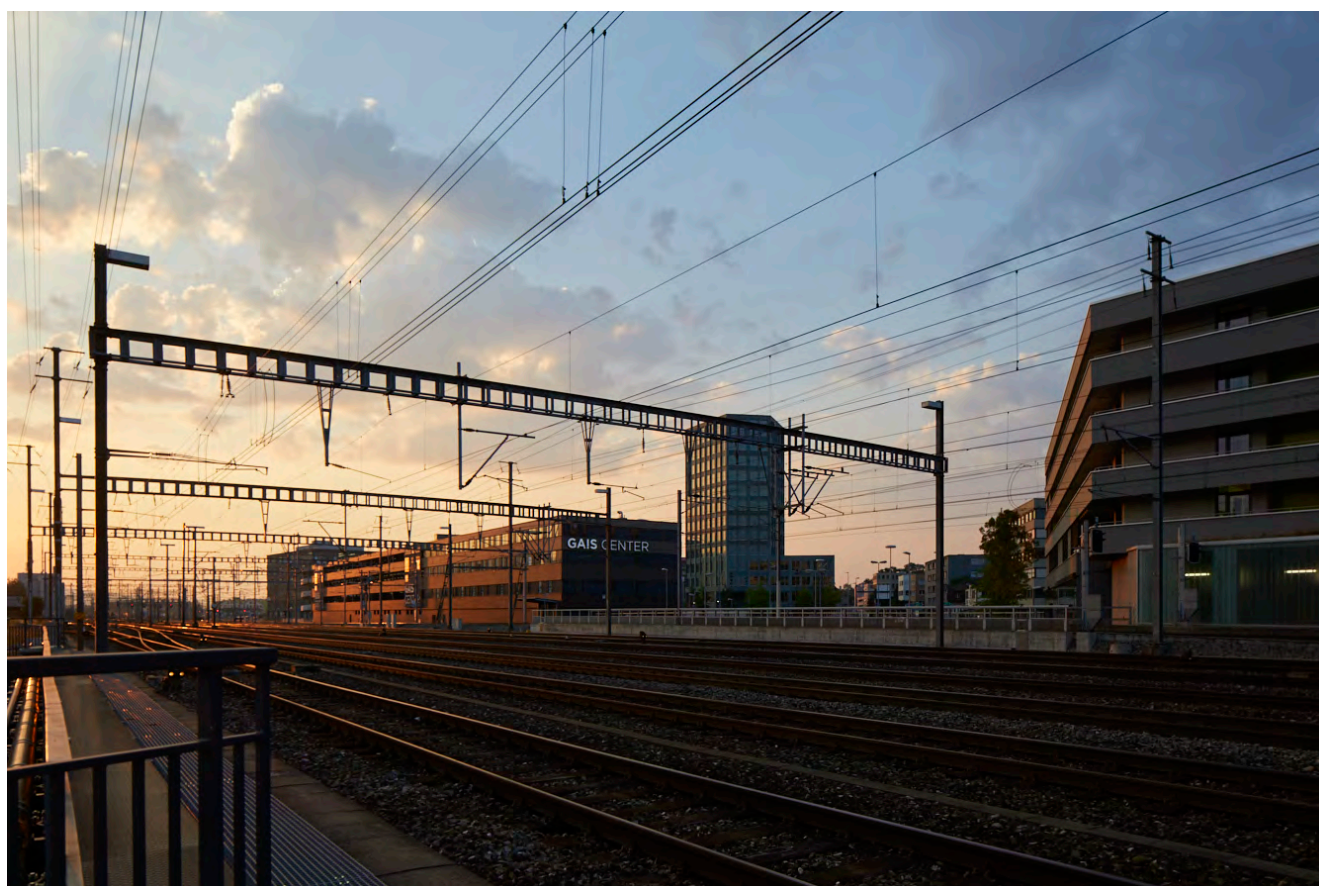
in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
62 Verkehrsflächen und Gewässer	4'233'100	203'000	4'460'900	203'000	4'043'683	121'540
Nettoaufwand		4'030'100		4'257'900		3'922'143
30 Personalaufwand	1'061'300		1'162'800		1'028'255	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'854'500		2'980'800		2'808'567	
36 Transferaufwand	92'300		92'300		19'814	
39 Interne Verrechnungen	225'000		225'000		187'047	
41 Regalien und Konzession		54'000		54'000		54'000
42 Entgelte		139'000		139'000		52'641
46 Transferertrag		10'000		10'000		14'899

Bemerkungen

Neben dem jährlichen und üblichen Unterhalt, werden zusätzliche Unterhaltsarbeiten am Gyrixweg, Pulverhausweg und Heideggweg notwendig. Weiter sind Reparaturarbeiten an der Altstadtpflasterung infolge der massiven Beanspruchung durch die Busse notwendig. Einige Bereiche der Altstadtmauern werden ebenfalls baulich unterhalten. Bei diversen Gemeindestrassen muss die Beleuchtung angepasst werden, neue Leuchten gesetzt und Abstände der Beleuchtungsmasten infolge LED korrigiert werden.

Neben den Grundleistungen sind an verschiedenen Bereichen des Stadtbaches bauliche Unterhaltsarbeiten notwendig. Weiter sind ökologische Aufwertungen des Stadtbaches im Bereich des Galeggeweges geplant. Das Projekt Hochwasserschutz Roggenhuserbach, unter der Leitung des Kantons, muss weiter projektiert werden. Bei zwei Brunnen sind die Armaturen teilweise marode und müssen ausgetauscht und mit Wasserzähler ergänzt werden.



Vielfältig und lebendig: Aarau zieht die unterschiedlichsten Zielgruppen an.

Abwasserentsorgung PG 63

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe umfasst den Bereich der Kanalisationen und Abwasserentsorgung. Als Eigenwirtschaftsbetrieb hat sie den gesetzlich vorgeschriebenen Kostendeckungsgrad von 100 % aufzuweisen.

- Gewährleisten einer funktionstüchtigen städtischen Abwasserentsorgung
- Planung, Projektierung, Neu- und Ausbau der Abwasseranlagen nach Vorgabe des Generellen Entwässerungsplans (GEP)
- Umsetzen allfälliger Auflagen aus dem GEP
- Umsetzen von Kantonalen Vorgaben und Richtlinien bei der Ermittlung der Abwassergebühren/Reglement sowie dessen stetige Aktualisierung hinsichtlich aktueller Vorgaben
- Werterhaltung, Kontrolle und Reinigung von Anlagen und Leitungen im öffentlichen Kanalisationsnetz
- Erreichen eines nachhaltigen Gewässerschutzes durch minimale Umweltemissionen aus den Abwasseranlagen
- Leisten der Beiträge zum Betrieb der regionalen Abwasserreinigungsanlage (ARA)

Produkte

- Abwasserentsorgung

Zielgruppen

- Öffentlichkeit
- Abwasserlieferanten
- Kanton, Gemeinden des Abwasserverbandes Aarau und Umgebung (AVAU)

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Zielgerichtete Erweiterung, Anpassung und Erneuerung der bestehenden Anlagen	Realisierungsgrad Investitionen (Anzahl Projekte)	%	> 80	> 80	80
Dauernde Betriebsbereitschaft der Anlagen gewährleistet	Schäden infolge Werkmangels	Anz.	0	0	0
Wert- und Substanzerhalt der Abwasser-Anlagen	Indexwert «kritisch» für Zustand der Abwasseranlagen	%	< 8.0	< 8.0	7.0

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Öffentliches Kanalisationsnetz	km	106,5	105,8	106,5
Spezialbauwerke	Anz.	27	27	27

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	5'579'700	5'631'800	5'412'400
	Total Erlöse	Fr.	4'136'200	4'034'000	4'380'634
	Nettokosten	Fr.	1'443'500	1'597'800	1'031'767
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	2'503'200	2'656'800	2'495'700
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in		Fr.	65	71	47
Finanzierungsergebnis (- = Fehlbetrag)		Fr.	-968'400	-1'932'900	1'386'501
Guthaben (+) / Schuld (-) bei Einwohnergemeinde		Mio. Fr.	3.54	4.54	6.44

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
63 Abwasserentsorgung	4'296'600	4'296'600	4'221'400	4'221'400	4'516'034	4'516'034
Nettoaufwand		0		0		0
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	617'400		627'800		638'245	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'203'600		1'229'900		1'183'600	
36 Transferaufwand	2'475'600		2'363'700		2'294'956	
42 Entgelte		3'990'000		3'990'000		4'362'677
44 Finanzertrag		100		100		
46 Transferertrag		204'400		181'900		153'357
90 Abschlusskonten		102'100		49'400	399'233	

Bemerkungen

Neben den Grundleistungen wird das Projekt für die Kanalisationsleitung in der Kirchgasse-Golattenmattgasse erarbeitet.

in Franken

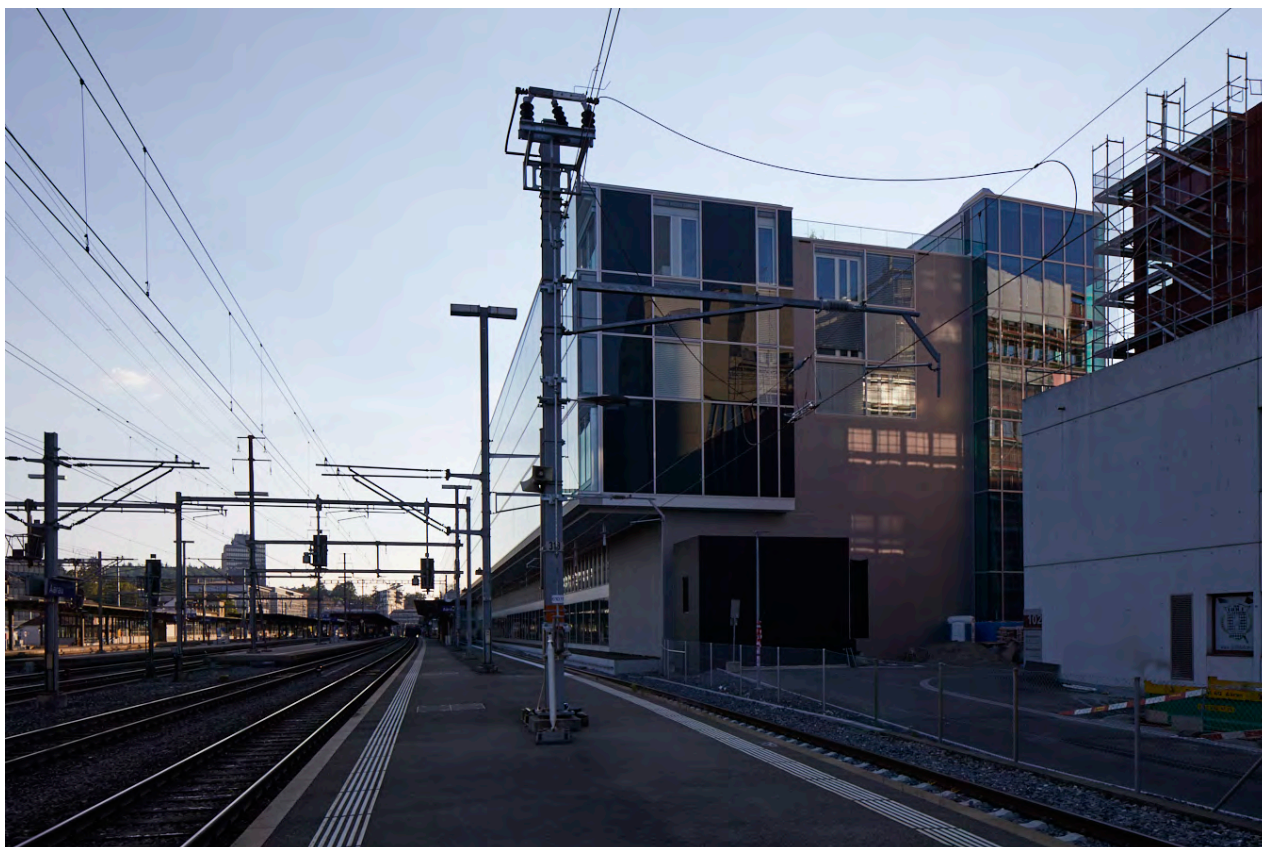
Dreistufiger Erfolgsausweis		Abwasserentsorgung	
	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Aufwand	-4'296'600	-4'221'400	-4'116'800
Betrieblicher Ertrag	4'194'400	4'171'900	4'516'034
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-102'200	-49'500	399'233
34 Finanzaufwand			
44 Finanzertrag	100	100	0
Ergebnis aus Finanzierung	100	100	0
Operatives Ergebnis	-102'100	-49'400	399'233
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-102'100	-49'400	399'233

Die Selbstfinanzierung Abwasserentsorgung weist ein negatives Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit von 102'200 Franken aus. Zusammen mit dem geringen Finanzertrag resultiert ein operativer Verlust von 102'100 Franken.

in Franken

Finanzierungsausweis		Abwasserentsorgung	
	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Investitionsausgaben	-2'126'000	-3'192'000	-1'270'763
Investitionseinnahmen	200'000	200'000	1'193'331
Ergebnis Investitionsrechnung	-1'926'000	-2'992'000	-77'432
Selbstfinanzierung	957'600	980'700	1'463'933
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	-968'400	-2'011'300	1'386'501

Im Jahr 2022 sind Investitionen von 2,1 Mio. Franken geplant. Die Anschlussgebühren (Investitionseinnahmen) sind mit 0,2 Mio. Franken budgetiert. Die Nettoinvestitionen von 1,9 Mio. Franken können mit der Selbstfinanzierung von 1 Mio. Franken zu 50 % selbst finanziert werden. Es entsteht ein Finanzierungsfehlbetrag von 1 Mio. Franken.



Die Urbanität Aaraus begeistert über die Kantonsgrenzen hinweg und verspricht jederzeit einen spannenden Besuch.

Werkhof PG 70

Aufgaben/Leistungen

Der Werkhof erbringt in dieser Produktegruppe eine Vielzahl von Leistungen, damit Strassen, Gehwege, Parkanlagen und Grünflächen einen gepflegten und sauberen Eindruck bieten.

- Reinigung der Strassen, Plätze, Parkanlagen und Gehwege
- WC-Anlagen (Nette Toiletten) koordinieren
- Durchführen der Schneeräumung auf öffentlichen Strassen sowie Gehwegen
- Pflege und Unterhalt der Parkanlagen, Grünflächen und Bäumen
- Betrieb und Unterhalt der Sportanlagen
- Leistungen für Gemeinden und Dritte

Produkte

- Werkhof
- Strassenunterhalt
- Stadtgrün
- Sportanlagen Aarau

Zielgruppen

- Bevölkerung und Besucher/-innen der Stadt Aarau
- Unternehmen und Gewerbe sowie deren Geschäftskundschaft
- Touristen und Touristinnen
- Sportvereine

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Strassen, Plätze und Gehwege bieten ein sauberes Strassenbild	Reinigungsplan eingehalten (Innenstadt 2 x täglich; Aussenquartiere 3 x monatlich)	%	> 95	> 95	98
Rasche Befahr- und Begehrbarkeit bei Schneefall	Dringlichkeitsstufen; 1. Drei Stunden bei Hauptverkehrsstrassen 2. Sieben Stunden bei Sammel-Quartierstrassen mit Gefälle 3. Neun Stunden bei Quartierstrassen, Verkehrsflächen und Parkplätzen		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Umweltgerechte Bewirtschaftung der Grünflächen	Einhalten des Pflege- und Grünkonzeptes		erfüllt	erfüllt	erfüllt

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Gesamtverkehrsflächen	m ²	723'500	723'500	723'500
Fläche der Parkanlagen (ohne Friedhofanlagen)	m ²	121'500	121'500	121'500
Stadtbäume	Anz.	3'015	3'010	3'015
Nette Toilette	Anz.	10	10	9

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	11'797'375	9'551'931	8'835'598
	Total Erlöse	Fr.	5'055'345	2'474'300	2'392'917
	Nettokosten	Fr.	6'742'030	7'077'631	6'442'680
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	1'865'800	2'090'000	1'809'419
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	302	315	297
Reinigungskosten pro m ²		Fr./m ²	2.91	2.90	2.85
Kosten Winterdienst pro m ²		Fr./m ²	0.44	0.76	0.39

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
70 Werkhof	6'622'600	2'375'000	6'590'200	2'384'200	6'460'894	2'479'576
Nettoaufwand		4'247'600		4'206'000		3'981'318
30 Personalaufwand	4'651'500		4'689'200		4'467'246	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'971'100		1'901'000		1'992'778	
36 Transferaufwand					870	
42 Entgelte		223'600		211'800		344'546
43 Verschiedene Erträge		10'000		10'000		
44 Finanzertrag						3'750
46 Transferertrag		1'565'800		1'569'800		1'585'982
49 Interne Verrechnungen		575'600		592'600		545'298

Bemerkungen

Gesamthaft sind sowohl der Aufwand als auch der Ertrag fürs Jahr 2022 ungefähr auf gleichem Niveau wie im Jahr 2021 budgetiert. Der Sach- und übrige Betriebsaufwand wird um rund 70'000 Franken erhöht. Grund dafür sind vor allem (Ersatz-)Beschaffungen von Geräten und Maschinen. Der leicht tiefer budgetierte Ertrag resultiert aus weniger budgetierten Leistungen des Werkhofs an das Bestattungswesen.

Schwimmbad PG 71

Aufgaben/Leistungen

- Mit dem Schwimmbad stellt die Stadt der Bevölkerung ein attraktives Freibad für Erholungs- und Sportaktivitäten bereit.
- Unterhalt der Infrastruktur für einen einwandfreien Betrieb der Badeanlage
 - Gewährleisten des Badebetriebs entsprechend den Anforderungen der Hygiene- und Sicherheitsvorschriften
 - Werterhalt der Badeanlage durch einen angemessenen baulichen und betrieblichen Unterhalt

Produkte

- Schwimmbad

Zielgruppen

- Einwohner/-innen
- Schulen
- Vereine

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Fachlich guter und attraktiver Betrieb	Unfälle mit Haftpflichtfolgen für die Stadt Aarau	Anz.	0	0	0
Hygienischer Betrieb	Einhalten der Normen für Badewasserqualität		erfüllt	erfüllt	erfüllt
	Berichte der Aufsichtsbehörde ohne unmittelbaren Handlungsbedarf		erfüllt	erfüllt	erfüllt
	Reinigung/Kontrolle der Sanitäranlagen gemäss Reinigungskonzept		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Kundenzufriedenheit	Beanstandungen	Anz.	2	2	1
Fachgerechter Unterhalt der Anlagen	Anzahl Vorfälle	Anz.	0	0	0
Schulen und Vereinen stehen genügend abgesperrte Schulungs- und Trainingsflächen zur Verfügung	Zufriedenheitsgrad der Schulen und Vereine		hoch	hoch	hoch

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Bereitstellung der Badeanlage	Tg.	141	142	122
Eintritte Schwimmbad	Anz.	100'000	100'000	91'826
Badewasserkontrollen	Anz.	423	426	366

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	1'589'798	1'695'389	1'761'410
	Total Erlöse	Fr.	401'500	401'500	322'258
	Nettokosten	Fr.	1'188'298	1'293'889	1'439'152
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	795'900	805'600	770'900
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	53	58	66
Kostendeckungsgrad Finanzbuchhaltung		%	55	51	35
Kosten pro Eintritt		Fr.	15.90	16.95	19.18

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
71 Schwimmbad	728'100	401'500	793'400	401'500	877'233	322'257
Nettoaufwand		326'600		391'900		554'976
30 Personalaufwand	378'900		361'500		498'671	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	289'300		372'000		289'907	
36 Transferaufwand	4'900		4'900		4'768	
39 Interne Verrechnungen	55'000		55'000		83'887	
42 Entgelte		381'500		381'500		304'467
44 Finanzertrag		20'000		20'000		14'183
46 Transferertrag						632
49 Interne Verrechnungen						2'975

Bemerkungen

Der Gesamtertrag 2022 wird gleich hoch wie im Jahr 2021 budgetiert. Der Sach- und übrigen Betriebsaufwand ist geringer als im Vorjahresbudget, da weniger Maschinen und Geräte angeschafft werden müssen.

Auf das Jahr 2021 hin wurde der Bereich Liegenschaften reorganisiert. Dabei wurden die Liegenschaften entsprechend der Verantwortung auf die beiden PG 17 (Schul- und Betriebsliegenschaften) und PG 18 (vermietete Liegenschaften) aufgeteilt, der Pachtzins des Restaurants wurde dem Schwimmbad zugewiesen. Im per 1. Januar 2022 neu eingeführten Buchhaltungs-System ist die neue Struktur abgebildet. Die hier abgebildete Rechnung 2020 zeigt die Erfolgsrechnung nach der Reorganisation. Sie ist damit mit den Budgets 2021 und 2022 vergleichbar. Allerdings stimmt sie nicht mit der publizierten Erfolgsrechnung im Jahresbericht 2020 überein.

Abfallbewirtschaftung PG 72

Aufgaben/Leistungen

Die Produktgruppe erbringt Leistungen zugunsten einer umweltgerechten und kostengünstigen Abfallbewirtschaftung. Als Spezialfinanzierung hat sie den vorgeschriebenen Kostendeckungsgrad von 100 % auszuweisen.

- Einsammeln von Hauskehricht, Grünabfuhr, Papier und Metall
- Zur Verfügung stellen der Infrastruktur zur Entsorgung von Hauskehricht (Unterflurcontainer)
- Geordnete und saubere Wertstoffsammelstellen (Glas, Weissblech- und Alu-Dosen)
- Information und Motivation der Bevölkerung zur umweltgerechten Abfallentsorgung

Produkte

- Abfallbewirtschaftung

Zielgruppen

- Einwohner/-innen
- Gewerbe und Industrie der Stadt Aarau

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Umweltgerechte Abfallbewirtschaftung sicherstellen	Anteil Hauskehricht an Gesamtabfallmenge	%	< 50	< 50	50
	Anteil zu Biogas vergärte Grünabfälle	%	> 90	> 90	90
Öffentlichkeitsarbeit im Bereich umweltgerechte Abfallentsorgung	Projekte/Litteringkampagne	Anz.	1	1	1
Gewährleisten des Service au public durch regelmässige Sammeltouren	Hauskehricht (wöchentlich)	Anz.	52	52	52
	Grünabfuhr (wöchentlich ausser Wintermonate)	Anz.	48	47	48
	Metall	Anz.	2	2	2
Geordnete und saubere Wertstoffsammelstellen	Reinigung Sammelplätze (täglich ausser Sonn- und Feiertage)	Anz.	305	304	305

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Hauskehricht	t	4'250	4'200	4'260
Hauskehricht pro Einwohner/-in	kg	183	182	183
Grünabfuhr	t	2'000	2'000	1'970
Altpapier/Karton	t	1'300	1'300	1'580
Altglas	t	700	700	715
Durchführung Bring- und Holtag	Anz.	1	1	1

Kostenkennzahlen	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020	
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	2'941'800	2'944'200	2'890'800
	Total Erlöse	Fr.	2'904'800	2'922'500	3'009'493
	Nettokosten	Fr.	37'000	21'700	-118'693
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	122'700	130'600	122'700
Nettokosten Produktgruppe pro Einwohner/-in		Fr.	2	1	-5
Finanzierungsergebnis (- = Fehlbetrag)		Fr.	-90'500	109'000	23'096
Guthaben (+) / Schuld (-) bei Einwohnergemeinde		Mio. Fr.	1.39	1.48	1.37
Kosten Abfallentsorgung pro Einwohner/-in		Fr.	123	122	124

in Franken

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
72 Abfallbewirtschaftung	2'922'600	2'922'600	2'922'600	2'922'600	2'968'817	2'968'816
Nettoaufwand		0		0		1
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'407'300		1'401'800		1'293'043	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	82'400		69'200		82'400	
36 Transferaufwand	1'415'100		1'434'500		1'476'226	
42 Entgelte		2'922'500		2'922'500		2'968'816
44 Finanzertrag		100		100		
90 Abschlusskonten	17'800		17'100		117'148	

Bemerkungen

Der etwas höhere Sach- und übriger Betriebsaufwand resultiert auf den Unterhalt der Unterfluranlagen für Kehricht und Papier im Stadtperimeter.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis		Abfallbewirtschaftung		
	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020	
Betrieblicher Aufwand	-2'904'800	-2'905'500	-2'851'668	
Betrieblicher Ertrag	2'922'500	2'922'500	2'968'816	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	17'700	17'000	117'148	
34 Finanzaufwand				
44 Finanzertrag	100	100	0	
Ergebnis aus Finanzierung	100	100	0	
Operatives Ergebnis	17'800	17'100	117'148	
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	17'800	17'100	117'148	

Die Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung weist ein Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit von 17'700 Franken aus. Zusammen mit dem geringen Finanzertrag entsteht ein operativer Erfolg von 17'800 Franken.

in Franken

Finanzierungsausweis		Abfallbewirtschaftung		
	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020	
Investitionsausgaben	-120'000	0	-179'752	
Investitionseinnahmen	0	0	0	
Ergebnis Investitionsrechnung	-120'000	0	-179'752	
Selbstfinanzierung	103'500	109'000	202'848	
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	-16'500	109'000	23'096	

Die geplanten Investitionen von 120'000 Franken können mit der Selbstfinanzierung von 103'500 Franken zu 86 % selber finanziert werden. Es entsteht ein Finanzierungsfehlbetrag von 16'500 Franken.

Bestattungswesen PG 73

Aufgaben/Leistungen

Die Produktegruppe umfasst die Pflege und den Unterhalt der Friedhöfe Rosengarten und Rohr, des Krematoriums und der Abdankungshallen sowie der Gewährleistung eines würdigen Bestattungsbetriebes.

- Pflege und Unterhalt der Friedhofanlagen 'Rosengarten' und 'Im Heid' im Stadtteil Rohr
- Baulicher und betrieblicher Unterhalt des Krematoriums, der Abdankungshallen sowie der Friedhofanlagen
- Projektieren und Erstellen der Grabanlagen
- Betreiben und Unterhalten des Krematoriums als Spezialfinanzierung
- Planen und Durchführen eines geordneten und würdigen Bestattungsbetriebs

Produkte

- Friedhöfe
- Krematorium, Bestattungen

Zielgruppen

- Bevölkerung
- Hinterbliebene, Trauernde, Anlagebenutzer/-innen
- Verwaltungen, Behörden, Institutionen

Wirkungs-/Leistungsziele	Indikatoren	Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Sicherstellen und Erhalten der Friedhofanlagen	Flächen- und Grabstellennachweis gemäss Reglement und Plan		erfüllt	erfüllt	erfüllt
Sicherstellen eines geordneten Bestattungs- und Krematoriumsbetriebs	Berechtigte Beanstandungen	Anz.	< 3	< 3	0

Leistungsumfang	Einheit	Prognose 2022	Prognose 2021	Ist 2020
Kremationen	Anz.	2'100	2'100	2'328
Bestattungen	Anz.	170	170	166
Grabstellen	Anz.	4'000	3'980	4'106
Benützung der Abdankungshallen	Anz.	50	85	44

Kostenkennzahlen		Einheit	Soll 2022	Soll 2021	Ist 2020
Kostenrechnung	Total Kosten	Fr.	3'599'557	3'740'650	3'010'274
	Total Erlöse	Fr.	2'431'400	2'188'300	2'402'185
	Nettokosten	Fr.	1'168'157	1'552'350	608'090
	davon Abschreibungen und Zinsen	Fr.	998'400	1'035'700	544'300
Nettokosten Produktegruppe pro Einwohner/-in		Fr.	52	69	28
Kostendeckungsgrad Produktegruppe		%	68	59	80
Kostendeckungsgrad Produkt Bestattungswesen		%	83	100	107
Finanzierungsergebnis Krematorium (- = Fehlbetrag)		Fr.	-239'600	-1'066'500	-1'187'079
Guthaben (+) / Schuld (-) Krematorium bei Einwohnergemeinde		Mio. Fr.	-1.70	-1.46	-0.39

Erläuterungen zu den Indikatoren

Benützung der Abdankungshallen

Die Benützung der Abdankungshallen nimmt in den letzten Jahren generell ab.

	Globalbudget 2022		Globalbudget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
73 Bestattungswesen	3'004'900	2'431'400	3'033'500	2'398'300	2'944'076	2'402'185
Nettoaufwand		573'500		635'200		541'891
30 Personalaufwand	965'800		954'400		923'169	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	740'600		770'200		715'940	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	417'200		414'100		95'200	
34 Finanzaufwand	25'700		25'700			
36 Transferaufwand	805'600		802'100		682'216	
39 Interne Verrechnungen	50'000		67'000		44'399	
42 Entgelte		1'646'800		1'643'300		1'896'968
43 Verschiedene Erträge		25'000		25'000		26'630
46 Transferertrag		520'000		520'000		478'587
90 Abschlusskonten		239'600		210'000	483'152	

Bemerkungen

Da ein Grabfeld geräumt wird, fallen geringere Kosten für den Pflanzeneinkauf an. Weiter wurde der Anlagenunterhalt reduziert und der Aufwand für den Kleidereinkauf aufgrund der Rechnung 2020 halbiert.

Der Aufwand für die internen Leistungen des RZA (Regionales Zivilstandesamt) an das Bestattungswesen wurden überprüft und leicht angepasst. Gesamthaft resultiert daraus eine leichte Erhöhung zu Lasten des Bestattungswesens.

Die Leistungen des Werkhofes an den Friedhof fallen tiefer aus, als einst angenommen. Deswegen reduzieren sich die internen Verrechnungen.

in Franken

Dreistufiger Erfolgsausweis		Krematorium	
	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Aufwand	-2'061'900	-2'032'300	-1'574'503
Betrieblicher Ertrag	1'848'000	1'848'000	2'057'655
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-213'900	-184'300	483'152
34 Finanzaufwand	-25'700	-25'700	0
44 Finanzertrag			
Ergebnis aus Finanzierung	-25'700	-25'700	0
Operatives Ergebnis	-239'600	-210'000	483'152
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-239'600	-210'000	483'152

Die Spezialfinanzierung Krematorium erwirtschaftet im Jahr 2022 einen betrieblichen Verlust von 213'900 Franken. Der Finanzaufwand von 25'700 Franken verschlechtert das Ergebnis noch um 25'700 Franken, sodass ein Gesamtergebnis von -239'600 Franken entsteht.

in Franken

Finanzierungsausweis		Krematorium	
	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Investitionsausgaben	0	-1'272'000	-1'781'245
Investitionseinnahmen	0	0	14'414
Ergebnis Investitionsrechnung	0	-1'272'000	-1'766'831
Selbstfinanzierung	179'000	205'500	579'752
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	179'000	-1'066'500	-1'187'079

Im Jahr 2022 sind keine Investitionen geplant. Der Finanzierungsüberschuss entspricht der Selbstfinanzierung von 179'000 Franken.

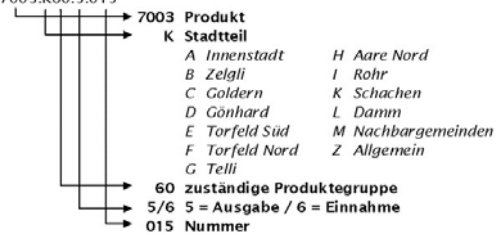
4. Investitionsbudget 2022 und Investitionsplanung

Legende Code-Spalte

- 1 Projekt in Ausführung oder beschlossen
- 2 Beschlussreif; Einstellung ins nächste Budget / Antrag an ER / Dekret
- 3 Projekt; Basis Kostenvoranschlag
- 4 Projekt; Basis Kostenschätzung

Aufbau Kontonummer

Beispiel: 7003.K60.5.015



- ▲ Über die mit einem Dreieck bezeichneten Kredite kann nur verfügt werden, wenn der Einwohnerrat den entsprechenden Verpflichtungskredit gutheisst.
- Es wird auf die Erläuterungen im Textteil verwiesen.

in Tausend Franken

Kontonummer	Bezeichnung der Projekte		Code	Gesamtkredit	bis 2020	#####	Budget 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025	FP 2026	2027 ff
0	Behörden / Zentrale Dienste			2'956	2'782	3'555	2'490	1'988	1'743	1'410	1'240	6'200
0100	Politische Führung											
Z02.5.025	Neuorganisation Tagesstrukturen	ER	13.05.2019	1	250	77	98					
Z02.5.035	Umsetzung Smart City	Budg.	01.01.2021	1	830		165	165	165	170		
Z02.6.025	Beitrag Gemeinde Buchs			1	-74		-74					
0305	Zivilschutz und Militär											
	Schachen											
K60.5.035	Schiessanlage, Sanierung Kugelfang, 300 m, Kurzdistanz-Anlage und Kugelfänger	ER	27.02.2017	1	2'100	1'675	425					
K60.6.035	Schiessanlage, Beiträge Bund			1	-1'265	-1'104	-161					
K60.6.045	Schiessanlage, Beiträge Kanton			1	-255	-259						
0400	Informatik ICT											
M04.5.015	Rahmenkredit Ersatz IT-Infrastruktur			3	4'320			480	480	480	480	2'400
● M04.5.025	Ersatz IT-Infrastruktur 2022	Budg.	01.01.2022	2	480		480					
M04.6.015	Rahmenkredit Ersatz IT-Infrastruktur, Anteil Stadt			3	-2'160			-240	-240	-240	-240	-1'200
● M04.6.025	Ersatz IT-Infrastruktur 2022, Anteil Stadt Baden	Budg.	01.01.2022	2	-240		-240					
Z02.5.035	Einführung GEVER Phase II	Budg.	01.01.2018	1	1'200	232	200	200	368			
Z02.5.125	Ersatz ERP-System	Budg.	01.01.2019	1	1'200	337	450	300	113			
Z02.5.125	Zusatzkredit	Budg.	01.01.2021	1	300			200	100			
Z02.5.135	Digitalisierungen 2021	Budg.	01.01.2021	1	870		870					
● Z02.5.145	Digitalisierungen 2022	Budg.	01.01.2022	2	870		870					
Z02.5.999	Rahmenkredit Digitalisierung Verwaltung und digitale Dienstleistungen			3	1'740			870	870			
Z04.5.035	Ersatz Software, zentrale Applikationen	Budg.	01.01.2012	1	1'200	969	131	100				
Z04.5.115	Ablösung Win7 / Office 2010	Budg.	01.01.2019	1	600	57	100					
Z04.5.215	Backup Rechenzentrum 2. Standort	Budg. ER	01.01.2013 27.08.2018	1	220	130	60	30				
Z04.5.285	Ersatz RZ-Infrastruktur	Budg. ER	01.01.2013 27.08.2018	1	870	591	140	139				
Z04.5.305	Aufbau virtuelle Desktopinfrastruktur	Budg.	01.01.2018	1	1'200	49	50					
Z04.5.335	Beschaffung IT-Infrastruktur	Budg.	01.01.2021	1	600		200	200	200			
Z04.5.635	WLAN-Abdeckung	Budg.	01.01.2017	1	450	28	200	222				
Z04.5.645	WLAN-Abdeckung in den Schulanlagen	Budg.	01.01.2020	1	650		650					
Z04.5.999	Rahmenkredit Werterhaltung			4	7'000					1'000	1'000	5'000
1	Finanzen / Steuern / Liegenschaften			39'900	6'293	3'718	1'301	2'589	967	2'302	14'330	8'400
1300	Kapitaldienst											
Z02.5.995	Darlehen an Kleinunternehmungen			1	1'500	636	864					
Z02.6.995	Rückzahlung Darlehen			1	-1'500	-25	-232	-79	-61	-1'103		
Z12.6.415	KiFF, Rückzahlung Darlehen			1	-100	-50						-50
1701	Übrige Verwaltungsliegenschaften											
	Innenstadt											
A17.5.075	Flösserplatz 7, Teilsanierung			4	500			500				
A17.5.205	Metzgergasse 18 (Tuchlaube), Sanierung Haustechnik			1	900	36	864					
					300'000							
					250'000							
					350'000							
A17.5.225	Markthalle Färberplatz, Sanierung Flachdach, Projektierung	ER	21.09.2020	1	50		50					
A17.5.245	Obertorturm, Sanierung			4	300							300
A18.5.215	Pelzgasse 17, Sanierung	Budg.	01.01.2020	1	500		500					
A18.5.235	Freihofweg 1 (Kinderhort), Sanierung			4	950							950
A18.5.265	Schlossplatz 9 (KUK), Ersatz Kronleuchter	Budg.	01.01.2021	1	140		140					
A18.5.275	Bahnhofstrasse 67 (Postgebäude), Umbau und Optimierung Polizeiposten	Budg.	01.01.2021	1	370		370					
A60.5.123	Graben 9 (Obussier, Ärztehaus), Projektierung	Budg.	01.01.2021	1	150		50	100				
▲ A60.5.125	Graben 9 (Obussier, Ärztehaus), Sanierung			3	1'350			500	850			
▲ A60.5.135	Schlossplatz 9 (KUK), Sanierung			4	7'600			200			3'700	3'700
▲ A60.5.145	Rathaus, Sanierung			4	4'770				170		2'300	2'300
A60.5.183	Graben 15 (Stadtbibliothek), Sanierung, Projektierung	Budg.	01.01.2020	1	100		50					
A60.5.185	Graben 15 (Stadtbibliothek), Sanierung, Realisierung			4	1'040			400	640			
▲ A60.5.195	Laurenzenvorstadt 12 (Amtshaus), Sanierung			4	2'800						2'800	

Kontonummer	Bezeichnung der Projekte			Code	Gesamtkredit	bis 2020	#####	Budget 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025	FP 2026	2027 ff
▲ A60.5.205	Markthalle Färberplatz, Sanierung Flachdach, Realisierung			2	350			350					
	Gönhard												
D17.5.195	Heinerich-Wirri-Strasse 3, Grundsaniierung und Mieterausbau	1'210'000 800'000 2'505'000	Budg. 01.01.2018 ZK ER 17.06.2019 ZK ER 16.12.2019	1	4'515	4'515							
D18.5.185	Gönhardweg 34 (Müller-Brunner-Gut), Sanierung			4	350				50		300		
D60.5.065	Entfelderstrasse 63 (Francke-Gut, Gärtnerhaus), Sanierung, Realisierung		Budg. 01.01.2017	1	900	223	677						
D60.5.113	Gönhardweg 48 (Landolt-Gut Villa), Sanierung, Projektierung		Budg. 01.01.2017	1	100		20	30				50	
D60.5.115	Gönhardweg 48 (Landolt-Gut Villa), Sanierung, Realisierung			3	1'200								1'200
▲ D60.5.145	Entfelderstrasse 61 (Francke-Gut Villa), Sanierung			4	4'800				500		1'500	2'800	
	Aare Nord												
● H17.5.025	Erlinsbacherstrasse 21 (Feuerwehrmagazin), Anpassung Elektroinstallationen		Budg. 01.01.2022	2	500			250	250				
	Stadtteil Rohr												
I17.5.025	Auenhalle, Ersatz Küche und Sanierung Hallenboden			4	400				250	150			
▲ I60.5.015	Mehrzweckgebäude, Sanierung			4	3'200					260	260	2'680	
	Allgemein												
Z17.5.035	Diverse Liegenschaften, Anschluss an das Fernwärmenetz der Eniwa AG, 1. Etappe		Budg. 01.01.2019	1	1'200	958					242		
Z17.5.055	Diverse Liegenschaften, Anschluss an das Fernwärmenetz der Eniwa AG, 3. Etappe		Budg. 01.01.2021	1	365		365						
● Z17.5.065	Diverse Liegenschaften, Ausrüstung Dächer mit PV-Anlagen, 1. Etappe		Budg. 01.01.2022	2	600			600					
2	Kultur / Sport				84'938	7'435	6'051	537	8'000	15'153	10'300	4'700	32'770
2000	Kultur												
A60.5.015	Alte Reithalle, Realisierung		Volk 10.06.2018	1	20'450	8'141	6'000	6'309					
A60.6.015	Alte Reithalle, Beiträge Kanton			1	-7'500			-7'500					
A60.6.016	Alte Reithalle, Beiträge Dritter			1	-5'000	-3'300	-1'700						
Z20.5.014	KiFF 2.0, Projektierung, Beitrag Stadt Aarau	475'000 425'000	Budg. 01.01.2020 Budg. 01.01.2021	1	900	350	550						
▲ Z20.5.015	KiFF 2.0, Realisierung, Beitrag Stadt Aarau			2	9'000			800	4'100	4'100			
	2100												
A17.5.025	Umsetzung digitale Strategie und Überarbeitung Dauerausstellung		Budg. 01.01.2021	1	150		75	75					
A17.6.025	Beitrag Dritter			2	-50			-50					
	2200												
A17.5.035	Ersatz Mobiliar, technische Infrastruktur und Lastenaufzug		Budg. 01.01.2019	1	430	438							
A17.5.045	Veranstaltungstechnik, Erneuerung		Budg. 01.01.2020	1	240	139	101						
A17.5.055	Steuerung Bühnenpodien, Erneuerung		Budg. 01.01.2021	1	222		222						
	2600												
	Innenstadt												
A18.5.015	Erweiterung Schwingkeller Turnhalle		Budg. 01.01.2021	1	380		380						
A18.6.015	Beiträge Dritter			2	-270		-270						
	Torfeld Süd												
E60.5.021	Planung mit Fussballstadion	1'600'000 300'000 300'000 250'000 500'000	Volk 21.10.2007 ZK ER 27.08.2012 ZK ER 23.03.2015 ZK SR 15.10.2018 ZK Budg. 01.01.2021	1	2'950	2'570	100	100	100	80			
E60.5.518	Fussballstadion, Beitrag		Volk 24.02.2008 Volk 24.11.2019	1	17'000				1'700	6'800	6'800	1'700	
E60.6.021	Beiträge Dritter			1	-600	-600							
	Telli												
G26.6.015	Rolling Rock AG, Rückzahlung Darlehen			1	-730	-403	-70	-70	-70	-117			
▲ G60.5.018	Regionales Hallenbad, Erneuerung, Anteil Stadt an Projektierung			2	1'300			300	100	400	500		
▲ G60.5.019	Regionales Hallenbad, Erneuerung, Anteil Stadt an Realisierung			4	6'400							2'000	4'400
	Stadtteil Rohr												
▲ I60.5.015	Sportinfrastruktur Winkel, Rohr, Sanierung			2	5'200			200	1'500	3'500			
▲ I60.6.015	Sportinfrastr. Rohr, Beitrag Swislos-Fonds			2	-250					-250			
I70.5.013	Sportinfrastruktur Winkel, Rohr, Projektierung		ER 20.01.2020	1	210	100	60	50					
	Schachen												
▲ K60.5.013	Ern. Sporthalle Schachen, Projektierung			4	1'500						500	1'000	
▲ K60.5.015	Ern. Sporthalle Schachen, Realisierung			4	15'000								15'000
▲ K60.5.023	LA-Stadion, Erneuerung, Projektierung			2	640					640			
▲ K60.5.025	LA-Stadion, Erneuerung, Realisierung			3	7'570								7'570
● K60.5.035	Pumptrack-Anlage Schachen		Budg. 01.01.2022	2	328			328					
● K60.6.035	Pumptrack-Anlage Schachen, Beiträge Kanton		Budg. 01.01.2022	2	-26			-26					
● K60.6.036	Pumptrack-Anlage Schachen, Beiträge Dritter		Budg. 01.01.2022	2	-79			-79					
K70.5.025	LA-Stadion, Ersatz Tartanbelag			1	370				370				
	Nachbargemeinden											107	

Budget 2022

in Tausend Franken

Kontonummer	Bezeichnung der Projekte			Code	Gesamtkredit	bis 2020	#####	Budget 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025	FP 2026	2027 ff
M60.5.018	Neubau Tennis- und Basketballhalle Obermatt, Buchs, Beitrag Planungskosten	ER	29.03.2021	1	100			100					
▲ M60.5.019	Neubau Tennis- und Basketballhalle Obermatt, Buchs, Beitrag Realisierung			4	2'500						2'500		
M60.5.028	Tragflughalle Freibad Suhr, Beitrag Stadt	Budg.	01.01.2021	1	603		603						
▲ Z60.5.015	Sporthalle 3-fach Ergänzung Obermatt, Realisierung			4	6'000				200				5'800
3	Schulen				78'998	10'533	2'415	1'860	3'300	4'000	5'000	10'410	41'480
3000	Schulanlagen												
	Innenstadt												
A17.5.015	Kindergarten Asylstrasse, Sanierung			4	310							310	
	Zelgli												
B17.5.045	Schulanlage Zelgli, Sanierung und Ausbau	Budg.	01.01.2021	1	200		200						
▲ B60.5.015	Schulanlage Zelgli, Sanierung			3	8'350								8'350
B60.5.215	Kindergarten Binzenhof 1 + 2, Gesamtansanierung			4	1'230							100	1'130
	Goldern												
C60.5.015	Kindergarten Goldern, Sanierung	Budg.	01.01.2020	1	1'000			300	700				
▲ C60.5.015	Zusatzkredit			2	1'600					1'600			
	Gönhard												
	Telli												
● G17.5.015	Schulanlage und Kindergarten Telli, Teilersatz	Budg.	01.01.2022	2	120			120					
▲ G60.5.035	Schulanlage Telli, Sanierung			4	2'000								2'000
	Stadtteil Rohr												
● I17.5.025	Schulanlage Stäppli, Einbau Lift	Budg.	01.01.2022	2	145			145					
I60.5.015	Kindergarten, Neubau, Realisierung	Volk	24.09.2017	1	3'813	3'455	358						
	Schachen												
K17.5.015	Schulanlage Schachen, Sanierung Singsaal	Budg.	01.01.2021	1	550		550						
K60.5.035	Schulanlage, Primarschule Erweiterung, Realisierung	Volk	24.09.2017	1	7'060	6'852	208						
K60.5.045	Schulanlage OSA, Oberstufe, Sofortmassnahmen, Realisierung	Budg.	01.01.2015	1	360	226	134						
▲ K60.5.053	Schulanlage OSA, Oberstufe, Sanierung oder Neubau, Wettbewerb und Projektierung			2	5'000			600	2'000	2'400			
▲ K60.5.065	Schulanlage OSA, Oberstufe, Sanierung oder Neubau, Realisierung			4	45'000						5'000	10'000	30'000
	Damm												
L60.5.015	Kindergarten, Sanierung	Budg.	01.01.2021	1	800			200	600				
	Allgemein												
Z17.5.025	Fallschutz bei Schulanlagen Aussenbereich	Budg.	01.01.2021	1	220		220						
Z17.5.035	Fallschutz bei Schulanlagen Innenbereich	Budg.	01.01.2021	1	250		250						
Z17.5.045	Umsetzung Zutrittskontrollen	Budg.	01.01.2021	1	990		495	495					
3023	Berufsschulen												
	Berufsschule Telli												
▲ G60.5.043	bsa Hauptgebäude, Sanierung, Projektierung			2	1'000			600	400				
▲ G60.5.045	bsa Hauptgebäude, Sanierung, Realisierung			4	15'000					2'000	6'000	7'000	
▲ G60.6.045	bsa Hauptgebäude, Sanierung, Beiträge Dritter			4	-16'000			-600	-400	-2'000	-6'000	-7'000	
4	Soziales				94'583	6'628	8'810	4'524	21'694	22'842	15'885	7'000	7'200
4100	FuSTA												
	Gönhard												
D60.5.011	def. FuSTA, Auswahlverfahren	Budg.	01.01.2020	1	190			190					
D60.5.013	def. FuSTA, Projektierung	Budg.	01.01.2015	1	200			100	100				
D60.5.013	def. FuSTA, Projektierung, Zusatzkredit			3	400				400				
▲ D60.5.015	def. FuSTA, Realisierung			3	5'900				400	4'000	1'500		
	Telli												
G60.5.023	FuSTA, Projektierung FuSTA Telli def.			4	200								200
▲ G60.5.025	FuSTA, Realisierung FuSTA Telli def.			4	2'000								2'000
	Stadtteil Rohr												
I60.5.015	FuSTA, Realisierung	Volk	24.09.2017	1	3'678	3'455	223						
4601	Alterssiedlung Herosé												
D60.5.023	Ersatzneubau, Projektierung	100'000 700'000	Budg. 01.01.2010 01.01.2012	1	800	58			500	242			
▲ D60.5.023	Projekterweiterung			4	300					300			
▲ D60.5.025	Ersatzneubau, Realisierung			4	11'300						1'300	5'000	5'000
4602	Pflegeheim Herosé												
D60.5.013	Hauptgebäude; Ersatzneubau, Projektierung	600'000 100'000	Budg. 01.01.2011 01.01.2012	1	700		700						
D60.5.014	Projekterweiterung, Ersatzneubau		ER	24.08.2020	1	3'390		3'390					
▲ D60.5.015	Hauptgebäude; Ersatzneubau, Realisierung			2	53'125			3'000	20'000	18'000	12'125		
D60.5.023	Herzoghaus; Gesamtansanierung, Projektierung	250'000 50'000	Budg. 01.01.2011 01.01.2012	1	300	6			294				
▲ D60.5.025	Herzoghaus; Gesamtansanierung, Realisierung			4	2'800					300	500	2'000	
D60.5.035	Herzoghaus; Sofortmassnahmen		Budg.	01.01.2018	1	500	40				460		
4603	Pflegeheim Golatti												
A60.5.015	Milchgasse; Sanierung/Umbau, Realisierung		Volk	19.05.2019	1	7'800	2'566	4'000	1'234				
A60.5.016	Milchgasse; Sofortmassnahmen		Budg.	01.01.2018	1	1'000	503	497					
5	Öffentliche Sicherheit				2'648	469	116	475	127	330	137	106	630
5001	Verkehr												

Kontonummer	Bezeichnung der Projekte			Code	Gesamtkredit	bis 2020	#####	Budget 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025	FP 2026	2027 ff
• A50.5.015	Schrankenanlage Flösser-Parkhaus	Budg.	01.01.2022	2	125			125					
5100	Feuerwehr												
Z51.5.035	Ersatz Schlauchverlegerfahrzeug	Budg.	01.01.2016	1	700	312	130						
Z51.5.055	Neuanschaffung Pionierfahrzeug	Budg.	01.01.2017	1	500	157	343						
Z51.5.065	Ersatz Kleintanklöschfahrzeug	Budg.	01.01.2019	1	430			430					
• Z51.5.085	Ersatz Verkehrsfahrzeug (VAF)			3	155				155				
Z51.5.999	Ersatz von Fahrzeugen Feuerwehr			4	1'395					330	155	130	780
Z51.6.035	Schlauchverleger (Beitrag AGV)			1	-257		-257						
Z51.6.055	Ersatz Pionierfahrzeug (Beitrag AGV)			1	-100		-100						
Z51.6.065	Ersatz Kleintanklöschfahrzeug (Beitrag AGV)			1	-80			-80					
• Z51.6.085	Ersatz Verkehrsfahrzeug (Beitrag AGV)			1	-28				-28				
Z51.6.999	Ersatz von Fahrzeugen (Beitrag AGV)			4	-192						-18	-24	-150
6	Stadtentwicklung / Bauwesen				142'343	17'708	18'507	21'391	16'093	13'664	9'665	7'670	36'903
6001	Stadtentwicklung												
	Innenstadt												
A60.5.025	Arealentwicklung Kaserne, Phase 3	300'000 463'000	ER ER ZK	23.01.2017 10.05.2021	1	763	268	82	70	50	70	70	83
• A60.5.033	Gestaltung Aareufer Süd, Teil Ost, Vorprojekt	Budg.	01.01.2022	2	150			100	50				
	Telli												
G60.5.015	Entwicklungsplan Telli Ost	Budg.	01.01.2020	1	400	10	20	370					
• G60.5.023	Gestaltung Telliplatz, Vorprojekt	Budg.	01.01.2022	2	100			100					
G60.6.015	Beiträge Dritter			1	-200			-50	-150				
	Stadtteil Rohr												
I60.5.011	Gebietsplanung Hinterfeld Rohr, Arealentwicklung	Budg.	01.01.2013	1	250	50							200
I60.5.023	Gebietsplanung Hinterfeld Rohr, Sondernutzungsplanung			4	100								100
	Allgemein												
Z60.5.011	Überprüfung und Anpassung BNO	1'175'000 400'000	ER ER	17.06.2013 08.06.2020	1	1'575	1'344	50	100	81			
Z60.5.015	Lokale Netzstrategie MIV	Budg.	01.01.2017	1	160	70	70	20					
Z60.6.011	Beitrag Kanton			1	-552	-552							
6200	Verkehrsflächen												
• A62.5.015	Gestaltungsmassnahmen Behmen, Bachstrasse	Budg.	01.01.2022	2	230			230					
• A62.5.025	Sanierung/Umgestaltung Bushaltestellen gemäss	Budg.	01.01.2022	2	850			450	400				
	6201 Gewässer, Natur												
A62.5.025	Stadtbach, Sanierung Abschnitt Hammer 8 (Läuchli)	Budg.	01.01.2015	1	110	2		108					
• A62.5.035	Stadtbachkanal, Sanierung Zwischen den Toren	Budg.	01.01.2022	2	400			200	200				
D62.5.015	Ersatz für Brückenplatte Eniwa, Bachstrasse 2	ER	10.05.2021	3	500					250	250		
▲ G62.5.013	Neue Aarebrücke Aarenau - Telli, Projektierung			2	600		100	300	100	100			
▲ G62.5.015	Neue Aarebrücke Aarenau - Telli, Realisierung			4	6'400							100	6'300
J62.5.015	Hochwasserschutzmassnahmen, Rombachbächli	Budg.	01.01.2018	1	200	24	26	150					
Z62.5.015	Stadtbach, Brückensanierungen	Budg.	01.01.2012	1	619	500		39	80				
Z62.5.023	Stadtbach, Hochwasser-Massnahmen, Projektierung	Budg.	01.01.2016	1	150	108	42						
Z62.5.025	Stadtbach, Diverse Hochwasser-Massnahmen, Anteil Stadt	ER	10.05.2021	1	2'600		100	500	500	500	500	500	
Z62.5.045	Stadtbach, Hochwasserschutzmassnahmen, Vordere Vorstadt	ER	24.09.2018	1	393		50		343				
Z62.5.054	Stadtbach, Hochwasserschutzmassnahmen, Obere Vorstadt, Behmenschalte	ER	10.05.2021	1	1'055		55	600	400				
Z62.5.055	Stadtbach, Sanierung Hintere Vorstadt	Budg.	01.01.2021	1	540			300	240				
6210	Kantonsstrassen: Dekretsgemässe Verpflichtungen												
	Innenstadt												
A62.5.048	Massnahmen zur Verkehrsoptimierung und -regelung, Aarau Südwest, Busstreifen Schönenwerderstr., Nettoanteil Stadt	Dekr.	01.01.2002	1	1'500	1'054	446						
A62.5.068	Totalerneuerung Aarebrücke B-023 (Kettenbrücke), Nettoanteil Stadt 30 %	Volk	28.09.2014	1	9'867	4'169	2'500	2'000	1'198				
A62.5.078	Verkehrsmanagement, Projektierung, Anteil Stadt	Dekr.	01.01.2008	1	200	19	50	131					
A62.5.079	Verkehrsmanagement, Realisierung, Anteil Stadt	Dekr.	01.01.2013	1	1'900	269	100	100	700	731			
A62.5.099	Bahnhofstr./Aargauerplatz, Definitivum (Nettoanteil Stadt)	Dekr.	01.01.2014	1	1'500		50	100	600	750			
A62.5.108	Kreuzplatz, Instandstellung Tunneleinfahrt bis	Dekr.	01.01.2020	1	650		650						
A62.5.158	Kunsthause, Sanierung Bushaltestellen, Anteil Stadt	Dekr.	01.01.2020	1	288		200	88					
	Zelgli												
B62.5.018	Entfelderstrasse, Belagssanierung	Dekr.	01.01.2008	1	3'800	535	100	1'900	900	365			
B62.5.038	Entfelderstrasse, Bahnanlagen WSB	Dekr.	01.01.2018	1	580	304	276						
	Torfeld Süd												
E62.5.018	WSB Verlegung Buchser-/Tramstrasse, Projektierung	Dekr.	01.01.2009	1	150	80	70						
E62.5.019	BGK Buchserstrasse/Tramstrasse, Realisierung, Anteil Stadt	Dekr.	01.01.2016	1	7'311	646	350	2'200	2'000	1'770	345		
E62.5.028	Knoten neue Stockstrasse	Dekr.	01.01.2020	1	221			50	100	71			
	Torfeld Nord												
F62.5.019	Rohrerstrasse, Sanierung, Anteil Stadt	Dekr.	01.01.2020	1	900	17	883						
	Stadtteil Rohr												
I62.5.038	Hauptstrasse, Rohr - Ruppenswil, Anteil Stadt	Dekr.	01.01.2016	1	265	6	60	100	99				
I62.5.048	San. Bushaltestellen Quellhölzli Süd und Rigistrasse Nord und Süd, Anteil Stadt	Dekr.	01.01.2015	1	990	34	250	706					
	Allgemein												
Z62.5.015	Lärmsanierung Kantonsstrassen, 1. Etappe	Dekr.	01.01.2015	1	1'000	969	31						
Z62.5.025	Lärmsanierung Kantonsstrassen, 2. Etappe	Dekr.	01.01.2016	1	400		400					109	
Z62.5.035	Lärmsanierung Kantonsstrassen, 3. Etappe	Dekr.	01.01.2017	1	1'400		200	1'000	200				

Budget 2022

in Tausend Franken

Kontonummer	Bezeichnung der Projekte			Code	Gesamtkredit	bis 2020	#####	Budget 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025	FP 2026	2027 ff
Z62.5.045	Lärmsanierung Kantonsstrassen, letzte Etappe	Dekr.	01.01.2018	1	1'361				1'000	361			
xxx.x.xxx	Reduktionsvorgabe an Kanton			3									
6220	Gemeindestrassen												
	Innenstadt												
A62.5.223	Vordere Vorstadt, Belagssanierung, Projektierung	ER	25.08.2014	1	175	170	5						
A62.5.225	Vordere Vorstadt, Belagssanierung und	ER	28.08.2017	1	1'560		50	50	600	360	500		
A62.5.265	Hintere Vorstadt, Belagssanierung	Budg.	01.01.2021	1	870		120	750					
A62.5.275	Aarenau West, Erstellen Standplatz zweite	Budg.	01.01.2022	2	275			275					
A62.5.285	Höfli zwischen Pelzgasse und Färberplatz, Sanierung	Budg.	01.01.2022	2	120			120					
A62.5.705	Sanierung, Verbindung und Beleuchtung	Budg.	01.01.2017	1	100	41							
A62.5.715	Sanierung, Beleuchtung Graben/Igelweid,	Budg.	01.01.2020	1	500			500					
A62.5.725	Igelweid, Sanierung, Oberflächenaufwertung	Budg.	01.01.2020	1	220			220					
	Gönhard												
D62.5.015	Hint. Bahnhofstr.,Verbreiterung beim WSB-Bahnhof	Budg.	01.01.2008	1	1'000	340		360	300				
D62.5.125	Entlastungsmassnahmen Gönhard/Goldern	Budg.	01.01.2014	1	200	14	80	106					
D62.5.225	Tellstrasse, Sanierung	Budg.	01.01.2018	1	750					250	500		
	Torfeld Süd												
E62.5.015	Verbindung Industrie-, Neubuchsstr., Anteil Stadt	(ER) ER Volk	21.01.2013 24.02.2014 18.05.2014	1	3'286	2'542	744						
E62.5.065	Industriestrasse West/Ost Realisierung, Anteil Stadt	(ER) ER Volk	21.01.2013 24.02.2014 18.05.2014	1	4'371	3'211	1'160						
E62.5.115	WSB-Haltestelle, Anteil Stadt	ER	21.01.2013	1	1'380	259	1'121						
E62.5.163	Passerelle Torfeld Süd - Nord, Projektierung	Budg.	01.01.2009	1	500	110	390						
E62.5.165	Passerelle Torfeld Süd - Nord, Realisierung, Beitrag	ER	21.01.2013	1	1'620			1'620					
E62.6.015	Bundesbeitrag (Agglo.-Proj.)			1	-1'000		-1'000						
E62.6.065	Industriestrasse West, Realisierung, Beiträge Dritter			1	-920	-1'678							
E62.6.066	Industriestrasse, West, Realisierung, Beitrag Kanton			1	-120	-89	-31						
E62.6.075	Industriestrasse Ost, Realisierung, Beiträge Dritter			1	-1'080		-1'080						
	Torfeld Nord												
F62.5.015	Erschliessungsspanne, Realisierung			4	2'400								2'400
F62.5.113	Oeffentlicher Park, Projektierung			4	200								200
F62.5.115	Oeffentlicher Park, Realisierung			4	2'000								2'000
F62.5.165	Fuss- und Radweg, Projektierung und Realisierung	Budg.	01.01.2014	1	700	449	251						
F62.5.213	Ostteil, Projektierung			4	100								100
F62.5.215	Ostteil, Realisierung			4	1'000								1'000
F62.6.015	Erschliessungsspanne, Beiträge Dritter			4	-1'900								-1'900
F62.6.215	Ostteil, Beiträge Dritter			4	-600								-600
	Telli												
G62.5.013	Tellstrasse, Umgestaltung, Projektierung	Budg.	01.01.2007	1	500	219	150	131					
G62.5.015	Tellstrasse, Umgestaltung, Realisierung			4	12'400					3'000	3'000	2'000	4'400
G62.6.015	Tellstrasse Umgest. Realisierung, Agglo-Beitrag Bund			4	-1'680								-1'680
	Stadtteil Rohr												
I62.5.165	Bibersteinerstrasse, Rückbau	Budg.	01.01.2013	1	300	173	30	97					
I62.5.165	Bibersteinerstrasse, Rückbau, Zusatzkredit			3	1'291				900	391			
I62.5.263	Hinterfeld, Neuerschliessung, Projektierung			4	200								200
I62.5.265	Hinterfeld, Neuerschliessung, Realisierung			4	2'500								2'500
	Schachen												
K62.5.023	Maienzugplatz, Sanierung, Projektierung	Budg.	01.01.2022	2	200			200					
K62.5.025	Maienzugplatz, Sanierung, Realisierung			2	1'650			750	900				
	Damm												
L62.5.015	Dammweg, Sanierung			2	1'700		100	1'100	500				
	Allgemein												
Z62.5.015	Lärmschutz Gemeindestrasse, Ausführung, ca. 8 Strassenzüge	ER	27.03.2017	1	1'830	28	200	1'000	602				
Z62.5.075	Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen, 6.	Budg.	01.01.2020	1	1'575	567	1'008						
Z62.5.085	Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen, 7.	Budg.	01.01.2021	1	890		890						
Z62.5.095	Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen, 8.	Budg.	01.01.2022	2	1'600			1'600					
Z62.5.999	Rahmenkredit Werterhalt			3	23'195				1'600	2'895	2'700	3'200	12'800
Z62.6.015	Lärmschutz Gemeindestrasse, Ausführung, ca. 8 Strassenzüge, Beiträge Kanton			1	-200				-200				
6230	Parkplätze												
	Innenstadt												
A62.5.013	Bahnhof Veloparking, Planung, Beitrag Stadt Aarau	Budg. ER	01.01.2017 24.08.2020	1	100	116							
A62.5.015	Bahnhof Veloparking, Realisierung, Beitrag Stadt Aarau	Budg. ER	01.01.2019 24.08.2020	1	1'625	22	1'603						
A62.6.015	Agglo-beitrag Bund			1	-356			-356					
A62.6.016	Beiträge Dritter			1	-660	-360		-300					
6300	Abwasserentsorgung												
	Innenstadt												
A63.5.205	Freihofweg			3	1'410				500	910			
A63.5.315	Obere Vorstadt			3	640				640				
A63.5.325	Igelweid	Budg.	01.01.2018	1	670	387	283						

Kontonummer	Bezeichnung der Projekte		Code	Gesamtkredit	bis 2020	#####	Budget 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025	FP 2026	2027 ff	
A63.5.335	Hintere Vorstadt	Budg.	01.01.2020	1	170			170					
A63.5.345	Bahnhofstrasse/Bankstrasse			3	160			160					
A63.5.355	Vordere Vorstadt, Abtrennung Sauberwasser	ER	28.08.2017	1	200			200					
A63.5.365	Kunsthauseweg	Budg.	01.01.2019	1	565	350	215						
A63.5.375	Feerstrasse			4	650				450	200			
B63.5.015	Dossenstrasse - Bergstrasse			4	350					350			
	Gönhard												
D63.5.165	Dufourstrasse	Budg.	01.01.2019	1	1'200	424	776						
D63.5.215	Saxerstrasse (Anschluss Ahornweg)	Budg.	01.01.2020	1	240	80	160						
D63.5.265	Lerchenweg (Gothelfstr. - Brügglifeldweg)	Budg.	01.01.2020	1	375	162	213						
D63.5.285	Buchserstrasse	Budg.	01.01.2020	1	460	168	292						
D63.5.305	Gönhardweg (Imhofstrasse - Lerchenweg)			4	160					160			
	Torfeld Süd												
	Torfeld Nord												
F63.5.015	Rohrerstrasse	ER	08.06.2020	1	1'640	24	940	676					
	Telli												
G63.5.065	Girixweg Nord	Budg.	01.01.2021	1	650		500	150					
G63.5.185	Tuchschmidweg Süd, Anschluss Sengelbach	Budg.	01.01.2022	2	340			250	90				
G63.5.195	Rochholzweg	Budg.	01.01.2022	2	260			200	60				
	Aare Nord												
H63.5.115	Erlinsbacherstrasse Westteil-Gde.grenze			4	850						850		
H63.5.265	Knoten Weinberg			4	560						560		
H63.5.275	Neumattstrasse Süd			4	275							275	
H63.5.285	Bündtenweg Nord			4	250						250		
	Stadtteil Rohr												
I63.5.085	Sanierungen im Ausser- und Unterdorf	Budg.	01.01.2012	1	200	53	147						
I63.5.115	Hinterfeld, Neubau			4	800							800	
I63.5.165	Kiesgrubenareal, Neubau	Budg.	01.01.2015	1	300							300	
	Damm												
L63.5.015	Dammweg (In der Rütli - Im Ifang)			4	500						500		
	Allgemein												
Z63.5.015	Abwasserreglement, Revision	Budg.	01.01.2020	1	450		450						
Z63.5.025	Umsetzung VGEP, steuerungstechnische Aufrüstung Regenbecken	Budg.	01.01.2021	1	1'450		550	500	400				
Z63.5.035	Umsetzung VGEP, Reparaturen und Renovationen Abwassernetz	Budg.	01.01.2021	1	1'350		200	200	200	200	200	150	
Z63.5.045	Genereller Entwässerungsplan (GEP), Überarbeitung	Budg.	01.01.2022	2	570			150	300	120			
Z63.5.999	Rahmenkredit Werterhaltung inkl.			3	8'805			-720	320	1'090	-360	8'475	
Z63.6.999	Anschlussgebühren			1	-2'200			-200	-200	-200	-200	-1'200	
7	Technische Betriebe				13'627	2'676	4'409	832	900	1'600	240	630	2'340
7000	Werkhof												
G70.5.055	Werkhof, Ersatz Lichtband über Werkhofhalle/Lager	Budg.	01.01.2020	1	130	64	66						
G70.5.075	Werkhof, Erneuerung Fassadenelemente	Budg.	01.01.2021	1	260		260						
Z70.5.165	Ersatz Klingler Elektrowagen, AG 457 460	Budg.	01.01.2020	1	150	81	69						
Z70.5.185	Ersatz Kehrsaugmaschine Aebi MFH 2500, AG 20540	Budg.	01.01.2021	1	300		300						
Z70.5.195	Ersatz Klingler Elektrofahrzeug, AG 6321	Budg.	01.01.2021	1	120		120						
Z70.5.205	Ersatz Holder C270, AG 8104	Budg.	01.01.2021	1	200		200						
Z70.5.215	Ersatz Ladog T1550, AG 19119	Budg.	01.01.2022	2	300			300					
Z70.5.999	Ersatz von Fahrzeugen Werkhof			3	2'140				570	700	240	630	
7002	Stadtgrün												
A60.5.015	Spielplatz Schlosspark	Budg.	01.01.2021	1	140		140						
A60.5.063	Kasinogarten Nordteil, Projektierung			4	200							200	
A60.5.065	Kasinogarten Nordteil, Realisierung			4	1'450							1'450	
D60.5.235	Sanierung Gönhardgüter 5. Etappe			4	690							690	
I60.5.015	Spielplatz Muniacher, Neubau	ER	20.01.2020	1	135	131	4						
7003	Sportanlagen												
K70.5.015	LA-Stadion, Machbarkeitsstudie	Budg.	01.01.2020	1	100		100						
7100	Schwimmbad												
K70.5.525	Sprungbecken neu auskleiden (Folie)	Budg.	01.01.2020	1	200	87	113						
K70.5.555	Schwimmbad, Teilsanierung Gebäudeteile/Technik			4	330				330				
7200	Abfallbewirtschaftung												
A70.5.015	Neubau 2 Unterflursysteme Altstadt	Budg.	01.01.2018	1	120	95	25						
A72.5.025	Neubau 2 Unterflursysteme Altstadt	Budg.	01.01.2020	1	150	94	56						
A72.5.035	Neubau 1 Unterflursystem Altstadt	Budg.	01.01.2022	2	120			120					
Z72.5.145	Ersatz Kehrichtwagen AG 103 300			4	900					900			
7300	Friedhöfe												
B73.5.035	Mauersanierung beim Eingang Krematorium	Budg.	01.01.2021	1	120		120						
B73.5.045	Birkenhain, Sanierung Treppen und Wege	Budg.	01.01.2021	1	130		130						
B73.5.055	Gemeinschaftsgrabanlage Rosengarten, Sanierung	Budg.	01.01.2022	2	412			412					
7301	Krematorium, Bestattungen												
B60.5.115	Abbruch/Neubau Ofen 2, Realisierung	ER	20.06.2016	1	4'615	2'124	2'491						
		ZK ER	17.12.2018										
B70.5.135	Ofenlinie 1, Sanierung	Budg.	01.01.2020	1	215		215						
	Abschluss							-33'410					
	Passivierte Einnahmen							-9'704					
	Einwohnergemeinde							-8'904					
	Abwasserbeseitigung							-200					
	Abfallbewirtschaftung							-			111		

Budget 2022

in Tausend Franken

Kontonummer	Bezeichnung der Projekte	Code	Gesamtkredit	bis 2020	#####	Budget 2022	FP 2023	FP 2024	FP 2025	FP 2026	2027 ff	
	Krematorium					-						
	Pflegeheim Herosé					-						
	Berufsschulen					-600						
	Pflegeheim Golatti					-						
	Alterssiedlung Herosé					-						
	Aktivierte Ausgaben					43'114						
	Einwohnergemeinde					36'034						
	Abwasserbeseitigung					2'126						
	Abfallbewirtschaftung					120						
	Krematorium											
	Pflegeheim Herosé					3'000						
	Berufsschulen					600						
	Pflegeheim Golatti					1'234						
	Alterssiedlung Herosé											
	Liegenschaften Finanzvermögen			18'900	2'612	1'338	3'050	3'200	3'050	3'200	110	2'340
	<i>Verzinst Liegenschaften</i>											
10870.03	Metzgergasse 2, Renovation Innenausbau Wohnungen/Umnutzung Fläche Post 400'000 700'000	Budg. 01.01.2013 ZK 17.06.2013	1	1'100	1'095	5						
10870.18.14	Halden 2, Teilsanierung	Budg. 01.01.2019	1	1'250	1'143	107						
10870.18.19	Zollrain 12, Renovation Fassade und Fenster,		2	550		50	500					
10870.18.20	Hammer 20, Innenausbau und energetische		4	750			750					
10870.18.23	Beguttenalp, Sanierung Gebäudehülle und		4	500						60	440	
10870.18.26	Div. Liegenschaften, Sanierung Umgebung / Gärten, 2. Etappe	Budg. 01.01.2017	1	280	278	2						
10870.18.28	Hammer 1, Innensanierung	Budg. 01.01.2019	1	750	46	704						
▲ 10870.18.28	Hammer 1, Innensanierung, Zusatzkredit		3	1'150			1'150					
10870.18.29	Hammer 16/18, Sanierung Fassade und Balkone	Budg. 01.01.2019	1	200	8	192						
10870.18.29	Zusatzkredit	Budg. 01.01.2021	2	100		100						
10870.18.31	Hammer 20, Anschluss an das Fernwärmenetz der Eniwa AG	Budg. 01.01.2020	1	120	42	78						
10870.60.10	Achenberg-/Kirchbergstr. Renovation Innenausbau und Elektro, Projektierung	Budg. 01.01.2018	1	250		100	150					
▲ 10870.60.11	Achenberg-/Kirchbergstr. Renovation Innenausbau und Elektro, Realisierung		4	1'750			200	1'250	300			
▲ 10870.60.13	Metzgergasse 2, Dachausbau, Wohnungssanierung		2	3'700			200	1'750	1'750			
▲ 10870.60.21	Erlinsbacherstrasse 25 - 39, Gesamtsanierung		2	2'700			100	100	300	2'200		
10870.60.22	Hans-Fleiner-Weg 20/22, Gesamtsanierung		4	1'200				100	100	1'000		
10870.60.24	Hammer 16/18, Fassaden- und Metallkerrenovation, Technikerneuerung		4	950							50	900
10870.60.25	Obere Vorstadt 22, Sanierung		4	1'000								1'000
10870.60.26	Waltherburg, Sanierung Fenster		4	600				600				
▲	Investition in der Aarenau offen		4									

Begründungen Investitionsbudget 2022

0400.M04.5.025 Ersatz IT-Infrastruktur 2022

0400.M04.6.025 Ersatz IT-Infrastruktur 2022, Anteil Stadt Baden

Im Jahr 2022 müssen die Druckgeräte in Aarau und Baden erneuert werden. Aus den Überprüfungen der Infrastruktur ging hervor, dass in Aarau und Baden im Netzwerkbereich Gerätschaften angepasst und erneuert werden müssen. Im Telefonbereich stehen Infrastrukturveränderungen in Form einer Lösung mit Teams und einem Zusammenschluss der Telefonanlagen Aarau und Baden an. Die Stadt Baden beteiligt sich zur Hälfte an den Kosten. Der Informatiksteueraussschuss ISAB hat das Kreditbegehren an seiner Sitzung vom 28. April 2021 geprüft und gutgeheissen.

0400.Z02.5.145 Digitalisierungen 2022

Der Kredit bezweckt die Weiterführung der Digitalisierung der Verwaltung und dient der Beschaffung von Applikationen und digitalen Lösungen sowie der Finanzierung der damit verbundenen einmaligen Aufwände. Darunter fallen die Konzept- und Planungsarbeit, der Schnittstellen- und Migrationsaufwand sowie der Aufwand für die Lizenzen im ersten Betriebsjahr und für spezifische Hardware.

1701.H17.5.025 Erlinsbacherstrasse 21 (Feuerwehmagazin), Anpassung Elektroinstallationen

Das Feuerwehmagazin an der Erlinsbacherstrasse 21 besitzt eine Elektroanlage, die über 30 Jahre alt ist. Zurzeit ist bei einem Stromunterbruch nicht gewährleistet, dass das Gebäude mit genügend Notstrom versorgt werden kann (veralteter Dieselgenerator). Um dies sicherzustellen, muss eine unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV) installiert werden. Zudem muss die Hauptverteilung für die Stromverteilung erneuert werden. Ergänzend werden sämtliche Lichtanlagen inkl. Theoriesaal auf LED umgerüstet. Dies im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie der Energiestadt Aarau mit dem Ziel der 2000-Watt-Gesellschaft.

1701.Z17.5.065 Diverse Liegenschaften, Ausrüstung Dächer mit PV-Anlagen, 1. Etappe

Die Stadt Aarau möchte künftig verstärkt in eigene Photovoltaik-Anlagen investieren. Diese Investition ist insbesondere dann wirtschaftlich, wenn der Eigenverbrauch hoch ist und die Errichtung der Anlage auf anstehende Gebäudesanierungen abgestimmt ist. Der Vorteil eigener Photovoltaik-Anlagen ist, dass der Energiepreis pro Kilowattstunde reduziert wird und bei einer eigenen Anlage keine Netzkosten für die produzierte Solarenergie an die Eniwa entrichtet werden müssen.

2600.K60.5.035 Pumptrack-Anlage Schachen

2600.K60.6.035 Pumptrack-Anlage Schachen, Beiträge Kanton

2600.K60.6.036 Pumptrack-Anlage Schachen, Beiträge Dritter

Die Realisierung der Pumptrack-Anlage neben der Sporthalle Schachen soll die Erreichung des Legislaturziels 3 "Die Sportinfrastruktur wird entsprechend den Bedürfnissen der Schulen, der Vereine und der Bevölkerung sowie in Zusammenarbeit mit der Region weiterentwickelt" unterstützen. Gemäss den städtischen Förderrichtlinien ist es das Ziel, ein möglichst vielfältiges Spektrum an Sport- und Bewegungsaktivitäten zu unterstützen. Der Verein Pumptrack Aarau und der Kanton Aargau beteiligen sich an den Kosten.

3000.G17.5.015 Schulanlage und Kindergarten Telli, Teilersatz Spielplätze

Im Tellischulhaus befindet sich eine Spielecke inkl. Spielgeräte, welche altersbedingt ersetzt werden muss. Geplant ist ein gleichwertiger Ersatz, welcher rund 65'000 Franken kostet. Ebenfalls muss der Spielplatz im Telli-Kindergarten ersetzt werden. Eine Reparatur ist nicht mehr möglich, die Kostenschätzung beläuft sich auf rund 55'000 Franken.

3000.I17.5.025 Schulanlage Stäpfli, Einbau Lift

Das Stäpfli Schulhaus in Aarau Rohr besitzt zurzeit keinen Lift. Die Lehrpersonen und das Reinigungspersonal transportieren das gesamte Material (inkl. Reinigungsmaschinen) über die Treppenhäuser. Dementsprechend ist das Schulhaus in diesem Zustand auch nicht behindertengerecht. Des Weiteren hat die Schule das Bedürfnis nach einer vertikalen Verbindung im Schulhaus.

5001.A50.5.015 Schrankenanlage Flösser-Parkhaus

In den letzten Jahren wurden sämtliche Schrankenanlagen mit Ausnahme jener vom Parkhaus Flösserplatz ersetzt bzw. erneuert. Die Anlage im Flösserplatz stammt aus dem Jahr 2008 und ist im Unterhalt die teuerste. Die Hardware entspricht nicht mehr dem neusten Stand, wobei hohe Reparaturkosten anfallen. Neu wird auf das wartungsärmere System "Ticket mit Lochungen" umgestellt.

6001.A60.5.033 Gestaltung Aareufer Süd, Teil Ost, Vorprojekt

Der Nutzungsdruck auf den Uferraum steigt, die Ansprüche an Mobilität, Ökologie und Stadtklima sind hoch und der Uferweg hat Sanierungsbedarf. Das ursprünglich erarbeitete Projekt wurde im Jahr 2013 an der Urnenabstimmung abgelehnt. Eine erste Machbarkeitsstudie zeigt die Möglichkeiten einer zeitgemässen und für Aarau angemessenen Ufergestaltung für den Abschnitt zwischen der Kettenbrücke und dem Kraftwerk Rüchlig auf. Das Vorprojekt soll in den Jahren 2022/23 und unter Einbezug der Bevölkerung erarbeitet werden.

6001.G60.5.023 Gestaltung Telliplatz, Vorprojekt

Der Telliplatz vor dem Gemeinschaftszentrum stammt aus den 70er Jahren, ist nicht mehr zeitgemäss und weist erheblichen Sanierungsbedarf auf. Als zentraler Quartiertreffpunkt hat seine Aufenthaltsqualität grosse Bedeutung für das Telli Quartier. Unter Einbezug der Quartierbevölkerung wird im Jahr 2022 ein Vorprojekt für eine Neugestaltung erarbeitet.

6200.A62.5.015 Gestaltungsmassnahmen Behmen, Bachstrasse

Anlässlich der Sitzung des Einwohnerrates vom 23.11.2020 überwies der Einwohnerrat das Postulat «Mehr Bäume und weniger Teer – effektive Hitzeminderung für die Stadt Aarau». Um dem gerecht zu werden, soll mit einer Umgestaltung des Behmens entlang der Bachstrasse das Eingangsportale in die Stadt Aarau mit sechs Bäumen aufgewertet werden. Dies führt zu umfangreichen Werkleitungsumlegungen, Anpassungen der Strassenentwässerung und den entsprechenden Belagsinstandstellungsarbeiten. Die Arbeiten werden mit den Hochwasserschutzmassnahmen M4 und M5 koordiniert und umgesetzt.

6200.A62.5.025 Sanierung/Umgestaltung Bushaltestellen gemäss BehiG

Zur Erfüllung des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) müssen die Bushaltestellen saniert und neugestaltet werden. Die Umsetzung muss gemäss Vorgaben des Bundes bis im Jahr 2023 abgeschlossen sein.

6201.A62.5.035 Stadtbachkanal, Sanierung Zwischen den Toren

Die Deckenkonstruktion des Stadtbachkanals im Bereich Zwischen den Toren und Färbergässli ist korrodiert, marode und statisch instabil und muss deshalb saniert werden.

6220.A62.5.275 Aarenau West, Erstellen Standplatz zweite Sommerwirtschaft

Die Stadt Aarau muss gemäss Ausschreibung als Grundlage für die zweite Sommerwirtschaft im Aareraum West die Mergelfläche sowie die Werkleitungsanschlüsse erstellen.

6220.A62.5.285 Höfli zwischen Pelzgasse und Färberplatz, Sanierung

Der Innenhof leidet stark unter Verunreinigungen. Zudem gehört die Altstadt gemäss Klimaanalysekarten zu den sich am stärksten erheizenden Gebieten der Stadt. Beidem soll mit einer ortsgerechten Neugestaltung Abhilfe geschaffen werden.

6220.K62.5.023 Maienzugplatz, Sanierung, Projektierung

Der Maienzugplatz bei der Sporthalle Schachen wird umfassend saniert. Gleichzeitig werden Schutzmassnahmen für den Baumbestand ausgeführt. Der Platz befindet sich derzeit in einem desolaten Zustand. Die Wurzelhebungen sind gravierend, so dass die Nutzung des Platzes eingeschränkt ist. Ziel des Projektes ist es, die Ebenheit des Platzes herzustellen und dauerhaft zu gewährleisten. Gleichzeitig wird die Vitalität der Bäume aufgewertet, so dass das heute bestehende grüne Gesamtbild des Maienzugplatzes langfristig erhalten bleibt. Die bestehende Wiese wird zu einer Mergelfläche umgestaltet, wodurch dieser Bereich des Platzes besser nutzbar sein wird. Im Zufahrtsbereich am Schachen wird der bestehende Car-Parkplatz sowie der verlaufende Gehweg sinnvoll erweitert.

6220.Z62.5.095 Rahmenkredit Werterhalt Gemeindestrassen, 8. Etappe

In der achten Etappe des Rahmenkredites für den systematischen Werterhalt der Gemeindestrassen sind die folgenden Projekte geplant:

Kompletter Belagsersatz und teilweiser Strassenentwässerung

- Künzlimattstrasse, Knoten Hauptstrasse bis Siebenmatten (180'000 Franken)
- Schachen, Viehmarkt bis Pfrundweg (150'000 Franken)
- Fröhlichstrasse mit Knoten Zelglistrasse (170'000 Franken)
- Rochholzweg (210'000 Franken)
- Tuschmidweg/Sengelbachweg (240'000 Franken)
- Konradstrasse (150'000 Franken)
- Weihermattstrasse, Neumattstrasse bis Wässermattstrasse (330'000 Franken)

Instandstellung

- Wässermattstrasse bis Mitte (170'000 Franken)

6300.G63.5.185 Tuschmidweg Süd, Anschluss Sengelbach

Infolge marodem Zustand steht eine Kanalisationserneuerung an.

6300.G63.5.195 Rochholzweg

Infolge marodem Zustand steht eine Kanalisationserneuerung an.

6300.Z63.5.045 Genereller Entwässerungsplan (GEP), Überarbeitung

Im Vergleich zum GEP der 1. Generation wird der Umfang der künftigen Entwässerungsplanungen erweitert. Es fliessen die Erkenntnisse aus der GEP-Bearbeitung der letzten 10 bis 15 Jahre ein. Deshalb wird vom Generellen Entwässerungsplan der 2. Generation gesprochen. Der GEP der 2. Generation sieht eine umfassende Bearbeitung mithilfe neuester Erkenntnisse, Arbeitsmittel und -methoden vor. Daneben sind auch die bestehenden Daten zu aktualisieren (die Erneuerungsrate der Entwässerungsplanung liegt bei ca. 15 Jahren):

- Integration der neu erstellten Abwasseranlagen
- Berücksichtigung sämtlicher Änderungen in der Zonenplanung.
- Berücksichtigung neuer Umweltauflagen - / Anforderungen
- Überprüfung der Gebühren aufgrund der neuen GEP - Resultate.

7000.Z70.5.215 Ersatz Ladog T1550, AG 19119

Der Ladog steht seit dem Jahr 2012 im Sommer (Wässern, Transporte von schweren Lasten etc.) wie auch im Winter (Winterdienst) täglich im Einsatz. Diese vielseitige und intensive Nutzung bringt einen hohen Unterhalt und Verschleiss mit sich. Dieses Fahrzeug wird zusätzlich als Zugfahrzeug eingesetzt, weshalb es ein bedeutendes Arbeitsmittel darstellt. Demensprechend ist dieses Fahrzeug nach 10 Jahren zu ersetzen.

7200.A72.5.035 Neubau 1 Unterflursystem Altstadt

Analog der bereits umgesetzten Unterflursysteme soll im Jahr 2022 in der Altstadt eine weitere Anlage realisiert werden.

7300.B73.5.055 Gemeinschaftsgrabanlage Rosengarten, Sanierung

Die Wegführung und die Beläge des Gemeinschaftsgrabes sind infolge Stolper- und Rutschgefahr zu sanieren, die angrenzenden Baumbestände zu optimieren, die Anordnung der Schriftträger zu bestimmen und die Anlage neu zu gestalten. Die Infrastruktur soll den heutigen Bedürfnissen angepasst werden (Ablage für Blumen, Sitzbänke, hindernisfreie Zugänge etc.). Es sollen rund 1'000 Urnenplätze mit und ca. 500 ohne Namensnennung geschaffen werden. Dabei soll ein parkartiger Charakter frei von Reihengräbern gestaltet werden

5. Finanzkennzahlen

Die Kennzahlen beziehen sich auf die Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen, d.h. den Allgemeinen Haushalt". Weitere Kennzahlen, welche die erwartete Entwicklung der Stadt aufzeigen, befinden sich im Politikplan.

5.1 Übersicht

Bezeichnung	Wertung	2018	2019	2020	2021	2022
		Rechnung	Rechnung	Rechnung	Budget	Budget
Anzahl Einwohner/-innen ¹⁾	Anzahl	21'459	21'743	21'725	22'444	22'293
Steuerfuss						
- Stadt Aarau		97 %	97 %	97 %	97 %	97 %
- Kantonsmittel		102 %	102 %	102 %		
- Bezirksmittel		102 %	103 %	103 %		
Nettoinvestitionen ²⁾	in Tausend Fr.	10'853	19'840	20'075	29'449	27'130
Selbstfinanzierung ³⁾	in Tausend Fr.	28'295	23'656	21'361	10'524	14'105
Selbstfinanzierungsgrad	100 %	260.7 %	119.2 %	106.4 %	35.7 %	52.0 %
Selbstfinanzierungsanteil	> 10 %	20.3 %	16.4 %	15.5 %	7.9 %	10.2 %
Zinsbelastungsanteil	< 9 %	-0.2 %	-7.5 %	-2.4 %	-1.1 %	-1.0 %
Kapitaldienstanteil	< 15 %	9.0 %	1.9 %	8.9 %	10.8 %	10.5 %
Nettoschuld I	in Tausend Fr.	-112'012	-112'738	-112'275	-89'076	-99'131
Nettoschuld I pro Einwohner/-in	max. 2'500	-5'220	-5'185	-5'168	-3'969	-4'447
Nettoverschuldungsquotient	< 150 %	139.9 %	136.9 %	-141.8 %		
Cashflow ⁴⁾	in Tausend Fr.	24'649	16'342	17'362	11'000	14'000
Cashflow Marge (CFM) ⁵⁾	15 % - 20 %	17.7 %	11.3 %	12.6 %	8.0 %	10.1 %
Laufender Ertrag	in Tausend Fr.	172'483	172'358	165'943	166'204	165'190
Laufender Ertrag Allgemeiner Haushalt	in Tausend Fr.	139'651	144'411	137'843	133'420	138'574

¹⁾ Jahre 2018 – 2020 gemäss Kant. Bevölkerungsstatistik, Werte 2021 und 2022 gem. Schätzungen im Politikplan 2021 - 2026.

²⁾ Ohne allf. Verkäufe von Aktien der Eniwa AG.

³⁾ Inkl. Einlagen/Entnahmen Schwankungsreserve des Anlagefonds. Jahr 2018 inkl. Neubewertung Finanzvermögen.

⁴⁾ Werte Budgets 2021 und 2022 aufgrund der Selbstfinanzierung geschätzt.

⁵⁾ Wertung: 20-30 % sehr gut, 15-20 % gut, 10-15 % genügend, < 10 % ungenügend.

5.2 Berechnung und Wertung einzelner Kennzahlen

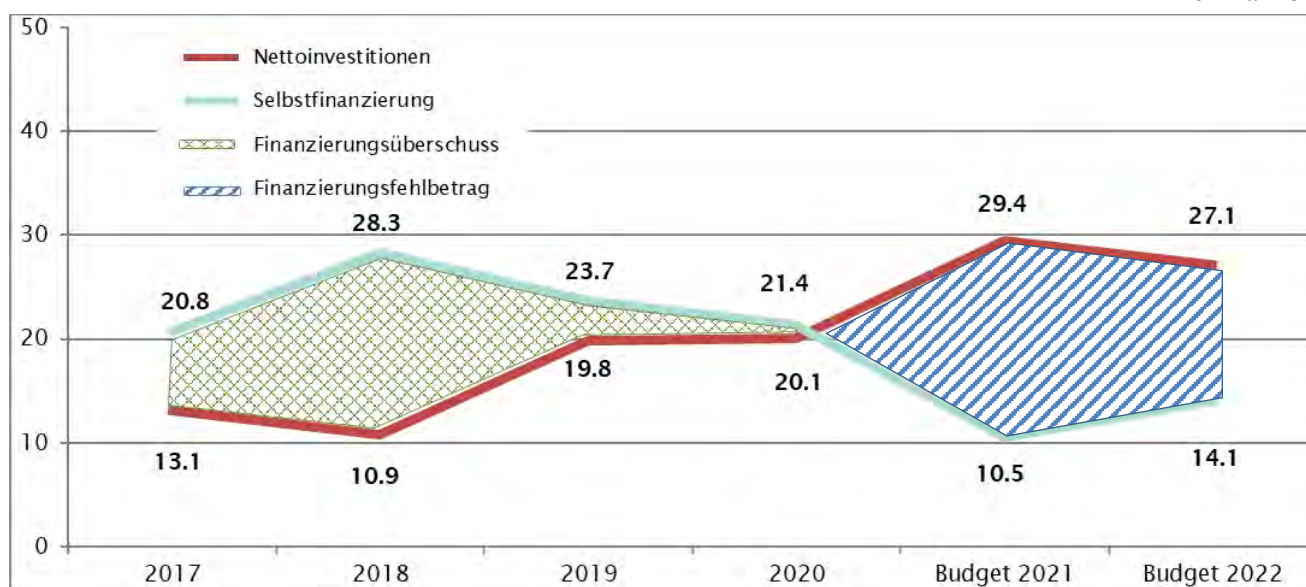
Nettoinvestitionen / Selbstfinanzierung / Selbstfinanzierungsgrad

Kennzahl	Berechnung ¹⁾ und Wertung	Beurteilung Aarauer Werte
Nettoinvestition	Investitionsausgaben abzüglich Investitionseinnahmen	Die Stadt Aarau hat im steuerfinanzierten Bereich und im langjährigen Durchschnitt (Jahre 2002 bis 2017) 17,3 Mio. Franken pro Jahr investiert. Die Nettoinvestitionen der Jahre 2018 – 2022 liegen bei durchschnittlich 19,8 Mio. Franken. Hingegen betragen die mutmasslichen Nettoinvestitionen in den beiden Budgetjahren 2021 und 2022 durchschnittlich 24,2 Mio. Franken.
Selbstfinanzierung	<p>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen</p> <p>Zusätzlich werden berücksichtigt: Veränderungen von Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital, Einlagen/Entnahmen aus Eigenkapital sowie Aufwertungen im Verwaltungsvermögen. Diese zusätzlich berücksichtigten Positionen sind in der Regel vom Betrag her gering.</p>	<p>Die Selbstfinanzierung beläuft sich im Budget 2022 auf 14,1 Mio. Franken. Sie liegt um 3,6 Mio. Franken über dem Budget 2021 und 7,3 Mio. Franken unter dem Rechnungsabschluss 2020. Die Selbstfinanzierung im Budget 2022 erhöht sich wegen dem geringeren Aufwandüberschuss gegenüber dem Budget 2021.</p> <p>Die im Projekt Stabilo 2 definierte Selbstfinanzierung von 20 Mio. Franken wird nicht erreicht. Die Berechnungen im Rahmen des Sparpakets Stabilo 2 zeigen auf, dass die Stadt für den Unterhalt der bestehenden Infrastruktur eine Selbstfinanzierung von 15,5 – 17,5 Mio. sowie für wertvermehrende Investitionen weitere 2,7 – 4,7 Mio. Franken benötigen würde.</p>
Selbstfinanzierungsgrad	<p>Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen</p> <p>Der Selbstfinanzierungsgrad sagt aus, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden. Vor allem im Vergleich über mehrere Jahre wird erkannt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100 % führt zu einem Finanzierungsfehlbetrag und damit zu einer Neuverschuldung bzw. zu einem Abbau des Vermögens.</p>	<p>In den Rechnungsjahren 2018 – 2020 ist die Selbstfinanzierung höher als die Nettoinvestitionen. Es entsteht aus diesem Grund ein Selbstfinanzierungsgrad von > 100 %. Dieser Umstand führte zu Finanzierungsüberschüssen.</p> <p>In den Budgetjahren 2021 und 2022 sind die Nettoinvestitionen höher als die Selbstfinanzierung. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt unter 100 %, was zu Finanzierungsfehlbeträgen führt. Die Nettoinvestitionen im Budget 2022 betragen 27,1 Mio. Franken. Der Selbstfinanzierungsgrad liegt somit bei 52 %.</p> <p>Erfahrungsgemäss werden rund 70 % der geplanten Nettoinvestitionen realisiert. Bei einem Realisierungsgrad von 70 % lägen die Nettoinvestitionen bei 19 Mio. Franken und der Selbstfinanzierungsgrad bei 74 %.</p>

1) Detaillierte Berechnung ersichtlich im "Handbuch Rechnungswesen Gemeinden", abrufbar unter www.ag.ch.

Nettoinvestitionen und Finanzierung korrigieren. Links = Finanzierungsüberschuss

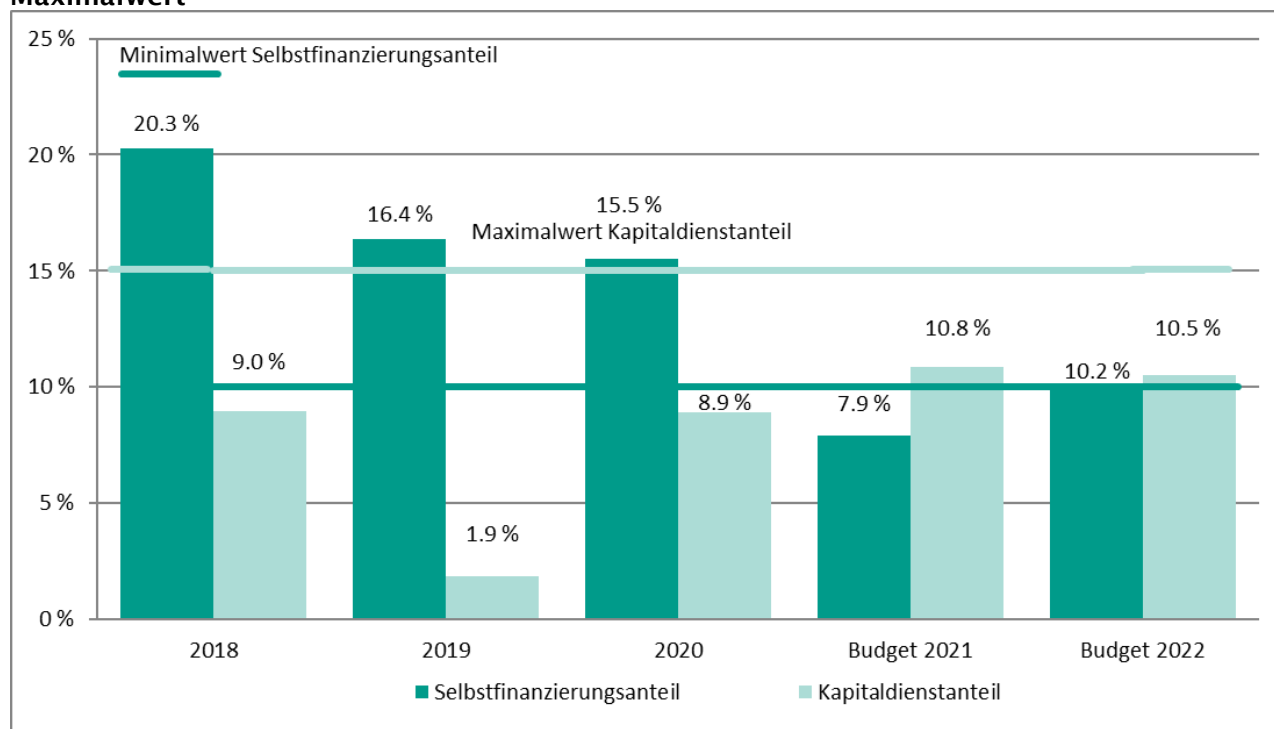
in Mio. Franken



Zinsbelastungsanteil, Kapitalfinanzierungsanteil, Selbstfinanzierungsanteil

Kennzahl	Berechnung und Wertung	Beurteilung Aarauer Werte
Zinsbelastungsanteil	Nettozinsen in Prozenten des "Laufenden Ertrages" (= Ertrag der Erfolgsrechnung ohne durchlaufende Beiträge und ohne interne Verrechnungen). Der Anteil sollte nicht über 6 % betragen.	Die Zinserträge sind höher als der Zinsaufwand. Deshalb sind der Nettozins und damit auch der Zinsbelastungsanteil negativ. Der Zinsbelastungsanteil im Budget 2022 reduziert sich gegenüber dem Budget 2021 auf - 1 %. Gegenüber der Rechnung 2020 reduziert sich jener um 1,4 Prozentpunkte.
Kapitaldienstanteil	Kapitaldienst (Nettozinsen plus betriebliche Abschreibungen) in Prozenten des laufenden Ertrages. Der Anteil sollte nicht über 15 % betragen.	Die Werte in den Jahren 2018 - 2020 und den Budgets 2021 und 2022 liegen weiter unter dem Maximalwert von 15 %.
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung in Prozenten des Laufenden Ertrages ("Umsatz Einwohnergemeinde"). Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde. Je höher der Wert, umso grösser ist der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten. Als normal gilt eine Kennzahl von 10 - 20 %, diese sollte nicht unter 10 % liegen.	Die Aarauer Werte in den Jahren 2018 - 2020 liegen über dem Minimalwert von 10 %. Der Wert im Budget 2021 erreicht diesen Minimalwert nicht mehr. Der Selbstfinanzierungsanteil im Budget 2022 liegt mit 10,2 % wieder über dem Minimalwert.

Selbstfinanzierungs- und Kapitaldienstanteil im Vergleich zum Minimal- bzw. zum Maximalwert



5.3 Entwicklung Nettoaufwand sowie gesetzliche Beiträge und Aufwand für Betrieb und Infrastruktur

Der Begriff "Nettoaufwand" stammt noch aus dem alten Rechnungsmodell HRM1. Er bleibt auch mit dem Rechnungsmodell HRM2 eine wertvolle Grösse für die Steuerung des Finanzhaushalts. Der Anteil des nicht beeinflussbaren Aufwandes wird zur Verbesserung der Übersicht und zur Erhöhung der Transparenz (gesetzliche Beiträge und gesetzliche Sozialarbeit) separat ausgewiesen.

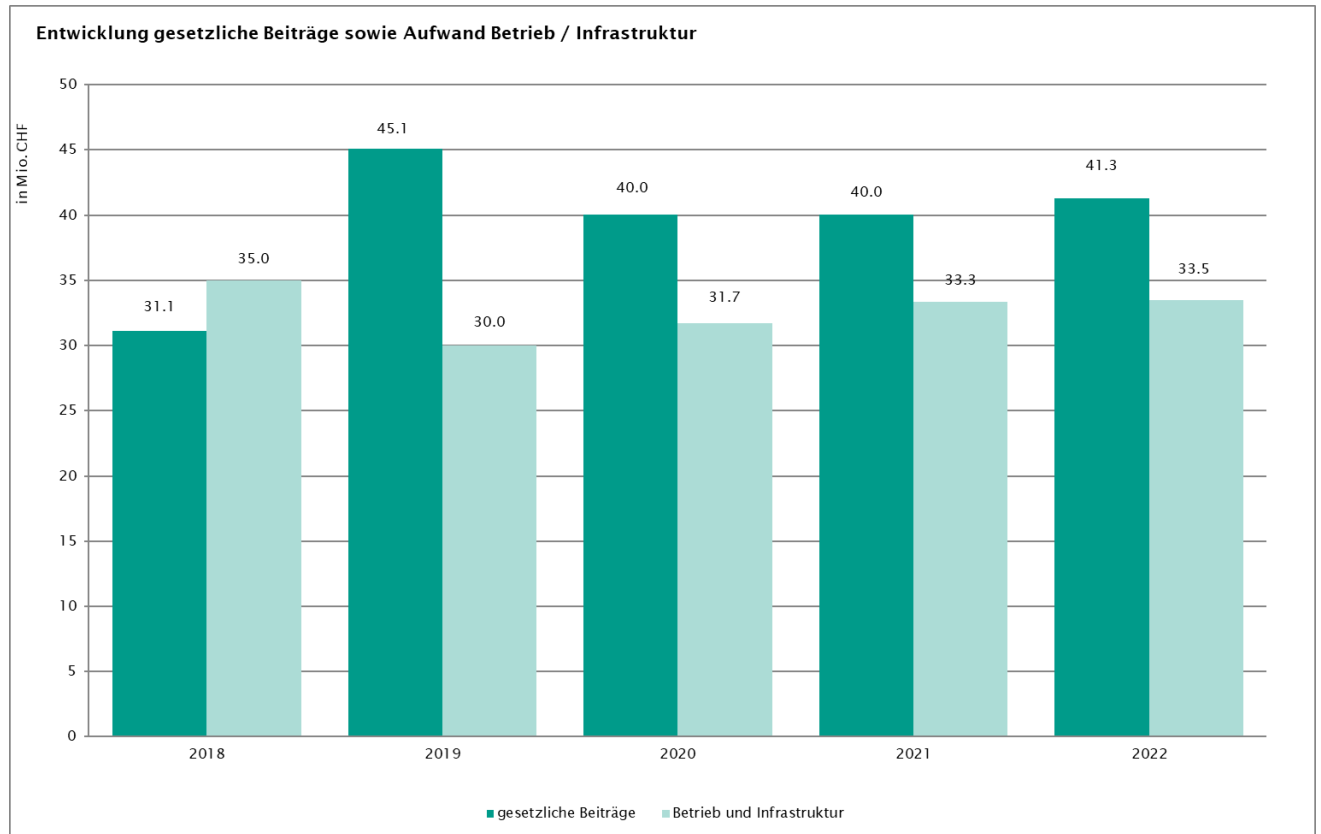
in Tausend Franken						
Entwicklung Nettoaufwand	2018	2019	2020	2021	2022	2021/22
	Rechnung	Rechnung	Rechnung	Budget	Budget	Differenz
Nettoaufwand	66'105	75'079	71'743	73'362	74'748	1'386
Veränderung in % zum Vorjahr		13.6%	-4.4%	2.3%	1.9%	
./. PG 14 gesetzliche Beiträge	20'930	32'352	28'406	28'203	29'741	1'538
./. PG 40 gesetzliche Sozialarbeit	10'160	12'718	11'613	11'813	11'525	-288
Total gesetzliche Beiträge/Sozialarbeit	31'090	45'070	40'019	40'016	41'266	1'250
Aufwand für Betrieb und Infrastruktur	35'015	30'009	31'724	33'346	33'482	136
Veränderung in % zum Vorjahr		-14.3%	5.7%	5.1%	0.4%	

Der Nettoaufwand im Budget 2022 erhöht sich gegenüber dem Budget 2021 um 1,9 % bzw. 1,4 Mio. Franken auf 74,7 Mio. Franken¹.

Der gesetzliche (nicht beeinflussbare) Nettoaufwand beläuft sich auf 41,3 Mio. Franken. Dieser hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund 1,3 Mio. Franken erhöht.

Der Aufwand für Betrieb und Infrastruktur erhöht sich um 0,4 % bzw. 0,1 Mio. Franken auf 33,7 Mio. Franken. Grössere Abweichungen sind aus den Erläuterungen in den Produktgruppen, Kapitel 3 ersichtlich.

¹ Der Nettoaufwand stimmt nicht mit dem Total gemäss Ziffer 1.4 überein. Gemäss Definition sind im Nettoaufwand der Beitrag an den Finanzausgleich sowie die Abschreibungen (plus weitere kleinere Positionen) nicht enthalten.

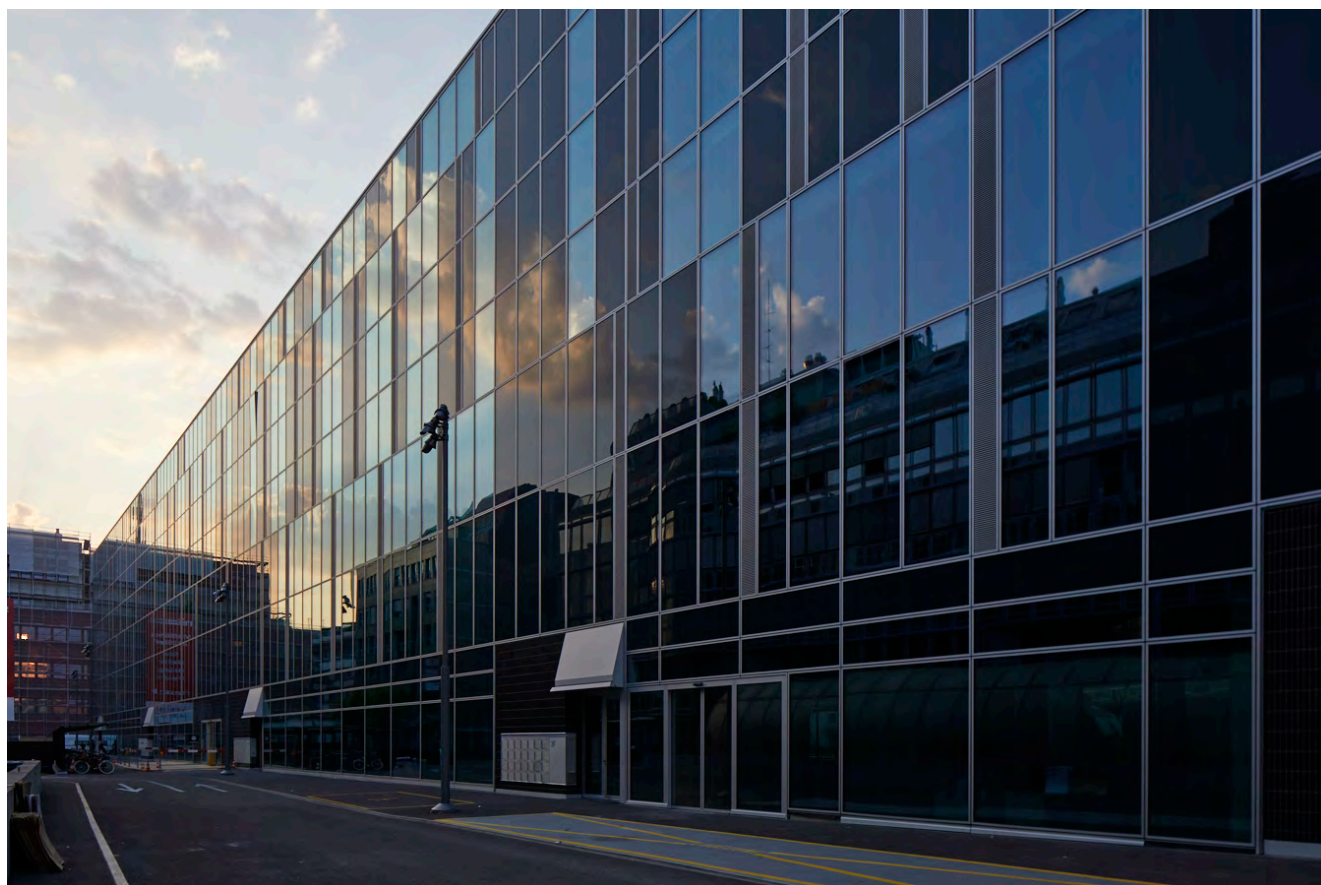


5.4 Stellenplan

Der Stellenplan bildet alle Stellen der Einwohner- und seit dem Jahr 2021 auch der Ortsbürgergemeinde ab. Nebst den Planstellen sind auch Praktikumsstellen aufgelistet. Im Stellenplan nicht enthalten sind "Ämter" (z.B. Jagdaufsicht, Pilzkontrolle etc.) sowie Projektstellen. Veränderungen im Stellenplan sind in der Regel in der entsprechenden Produktgruppe kommentiert.

		Planstellen 2022	Budget 2021	Änderungen
0 Behörden / Zentrale Dienste				
0200	Stadtkanzlei	9.60	9.10	Aufstockung 0.1 Stellen Kommunikation, Verschiebung 0.4 von 6100
0201	Personalwesen	5.00	4.70	Aufstockung 0.3 aufgrund Übernahme zusätzlicher Aufgaben für KSAB und Forst
0204	Organisation und Strategie	6.55	5.05	Aufstockung 0.75 aufgrund Übernahme zusätzlicher Aufgabe für KSAB; Integration 0.75 befristet bis Ende 2024 für Umsetzung Digitalisierung, bisher über Investitionskredit finanziert
0300	Stadtbüro	7.00	7.00	
0400	Informatik ICT	19.20	15.55	Aufstockung um 3.65 Stellen, bisher teilweise über Investitionskredit finanziert
0500	Regionales Zivilstandsamt	5.90	5.95	Verschiebung 0.05 Stellen Reinigung zu 1700
1 Steuern / Finanzen / Liegenschaften				
1000	Steuerverwaltung	16.90	16.90	
1200	Finanzen	8.60	8.60	
1700	Schulanlagen	21.50	20.65	Aufstockung 0.85 Stellen davon 0.4 Stellen befristet bis 31.12.2024
1701	Verwaltungsliegenschaften	2.75	2.75	
1778	Liegenschaften allgemein	4.05	4.05	
1800	Liegenschaften Finanzvermögen	0.60	0.60	
1801	Ortsbürger und Mietliegenschaften	11.85	11.85	
2 Kultur / Sport				
2000	Kulturstelle	1.95	1.95	
2100	Stadtmuseum Aarau	7.90	7.90	
2200	Kultur und Kongresshaus KUK	7.95	7.95	
2300	Stadtbibliothek	8.25	8.25	
2600	Sport	1.30	1.30	
4 Soziales				
4000	Zentrale Dienste KES/AB	10.20	10.20	
4000	Zentrale Dienste AHV	0.85	0.85	
4000	Zentrale Dienste SD	14.80	14.30	Aufstockung 0.5 Stellen
4100	Familienergänzende Kinderbetreuung	1.20	1.20	
4101	Arbeits- und Integrationsmassnahmen	0.80	0.80	
4105	Freiwillige Erziehungsberatung	0.30	0.30	
4200	Gesellschaft	4.90	4.80	Aufstockung 0.1 Stellen, befristet bis 31.12.2023
4201	Jugendkulturhaus Flösserplatz	2.50	2.50	
4602	Pflegeheim Herosé	97.29	95.05	Anpassung an Pflegestufen
4603	Pflegeheim Golatti	48.95	49.75	Anpassung an Pflegestufen
5 Öffentliche Sicherheit				
5000	Stadtpolizei, Kernaufgaben	38.25	38.25	
5001	Stadtpolizei, Verkehr	0.20	0.20	
5001	Parkplätze	2.90	2.90	
5100	Feuerwehr	2.70	2.70	

		Planstellen 2022	Budget 2021	Änderungen
6 Stadtentwicklung / Stadteigene Bauten / Umwelt				
6000	Zentrale Dienste	3.50	3.50	
6001	Stadtentwicklung, Umwelt	6.10	5.40	Aufstockung 0.7 Stellen, davon 0.2 Stellen befristet bis 31.12.2023 und 0.5 Stellen befristet bis 31.12.2025
6002	Stadteigene Bauten	4.30	4.30	
6100	Baubewilligungswesen	4.30	4.70	Verschiebung 0.4 Stellen zu 0200
6200	Verkehrsflächen	7.90	7.90	
7 Technische Betriebe				
7000	Werkhof	45.05	44.80	Aufstockung 0.25 Stellen durch Integration von Aufgaben
7100	Schwimmbad Schachen	3.10	3.10	
7301	Krematorium, Bestattungen	8.50	8.50	
Total Planstellen		455.44	446.10	
Praktikumsstellen und "Sprungbrettstellen" für Lehrgänger				
0200	Stadtkanzlei	2.00	2.00	2 Praktikant/-in, Rechtsdienst
0201	Personalwesen	3.00	3.00	1 Praktikant/-in, 2 Lehrgänger/-innen
0400	Informatik ICT	1.00	1.00	1 Praktikant/-in
2100	Stadtmuseum Aarau	0.50	0.50	1 Praktikant/-in
4200	Gesellschaft	1.00	1.00	1 Praktikant/-in
4201	Jugendkulturhaus Flösserplatz	1.00	1.00	Zivildienstleistende
Total Praktikumsstellen		8.50	8.50	



Aarau bietet über 33'000 Arbeitsplätze an und präsentiert sich auch für Pendlerinnen und Pendler attraktiv.